

Ber 295 ad

STATISTISCHE MITTEILUNGEN
DES KANTONS ZÜRICH



BEITRÄGE ZUR
WIRTSCHAFTS-
STATISTIK

1. Statistik über den Verkehr mit Motorfahrzeugen im Kanton Zürich 1929.
2. Die Wohnungserstellung in 30 Gemeinden des Kantons Zürich im Jahre 1929.
3. Die Weinernte im Kt. Zürich im Jahre 1929.

*G 778
H 9*

H e f t 1 6 6 - 1 7 1

Herausgegeben vom Statistischen Bureau des Kantons Zürich
Zürich 1930

Publikationen des kantonalen statistischen Bureaus

Heft

- 1—4. Statistik der Rechtspflege des Kantons Zürich 1867—1870. (Vergriffen.)
5. Die Volkszählung im Kt. Zürich v. 1. Dezember 1870 mit alphabet. Ortsverzeichnis. (Vergr.)
6. Statistik der Berufsarten d. Kantons Zürich nach d. Volkszählung v. 1. Dez. 1870. (Vergr.)
- 7—14. Statistik der Rechtspflege des Kantons Zürich 1871—1878. (Hefte 7—11 und 14 vergr.)
15. Statistische Beilage zum Rechenschaftsbericht des Regierungsrates 1878.
16. Statistik der Rechtspflege des Kantons Zürich 1879. (Vergriffen.)
17. Statistische Beilage zum Rechenschaftsbericht des Regierungsrates 1879.
18. Statistik der Rechtspflege des Kantons Zürich 1880.
19. Statistische Beilage zum Rechenschaftsbericht des Regierungsrates 1880.
20. Die Volkszählung im Kanton Zürich vom 1. Dezember 1880.
21. Berufs-Statistik. Die Bevölkerung des Kantons Zürich nach ihren Berufsarten auf Grund der Volkszählung vom 1. Dezember 1880.
22. Statistik der Rechtspflege des Kantons Zürich 1881.
23. Statistische Beilage zum Rechenschaftsbericht des Regierungsrates 1881. (Vergriffen.)
24. Statistik der Rechtspflege des Kantons Zürich 1882. (Vergriffen.)
25. Statistische Beilage zum Rechenschaftsbericht des Regierungsrates 1882.
26. Statistik der Rechtspflege des Kantons Zürich 1883.
27. Statistische Beilage zum Rechenschaftsbericht des Regierungsrates 1883.
28. Statistik der Rechtspflege des Kantons Zürich 1884. (Vergriffen.)
29. Landwirtsch. Statistik 1884. (Vergr.)
30. Bevölkerungsstatistik 1884.
31. Gemeindefinanzstatistik 1884.
32. Landwirtschaftliche Statistik 1885.
33. Bevölkerungsstatistik 1885.
34. Gemeindefinanzstatistik 1885.
35. Ergebnisse der Vieh-, Güter- und Obstbaumzählung 1886.
36. Landwirtschaftliche Statistik 1886.
37. Gemeindefinanzstatistik 1886.
38. Bevölkerungsstatistik 1886.
39. Landwirtschaftliche Statistik 1887.
40. Gemeindefinanzstatistik 1887.
41. Bevölkerungsstatistik 1887.
42. Landwirtsch. Statistik 1888. (Vergr.)
43. Ergebnisse der Irrenzählung 1888.
44. Gemeindefinanzstatistik 1888.
45. Bevölkerungsstatistik 1888.
46. Vereinigung von Zürich und Ausgemeinden. Die Verhältnisse der politischen Gemeindegemeinschaften von Zürich 1888.
47. Vereinigung von Zürich und Ausgemeinden. Die Verhältnisse der Primarschul-, Sekundarschul- und Bürgergemeinden. Zürich 1888.
48. Landwirtschaftliche Statistik 1889.
49. Hauptergebnisse der Volkszählung vom 1. Dezember 1888 mit Ortsverzeichnis.
50. Gemeindefinanzstatistik 1889.
51. Bevölkerungsstatistik 1889.
52. Landwirtschaftliche Statistik 1890.
53. Gemeindefinanzstatistik 1890.
54. Bevölkerungsstatistik 1890.
55. Ergebnisse der Rechtsstatistik 1885/91.
56. Arealstatistik 1891. 4 Karten. (Vergr.)
57. Landwirtsch. Statistik 1891. 2 Karten.
58. Gemeindefinanzstatistik 1891.
59. Bevölkerungsstatistik 1891.
60. Bodenwertstatistik 1892, mit 3 Waser'schen Tabellen und 2 Karten.
61. Landwirtschaftliche Statistik 1892, mit 2 Waser'schen Tabellen und 1 Karte.
62. Gemeindefinanzstatistik 1892. 1 Karte.
63. Bevölkerungsstatistik 1892.
64. Ertrag und Geldwert der Weinernte in den Jahren 1892 und 1893.
65. Landwirtschaftliche Statistik 1893.
66. Gemeindefinanzstatistik 1893 m. Kärtch.
67. Bevölkerungsstatistik 1893.
68. Gemeindefinanzstatistik 1894 m. Kärtch.
69. Ertrag und Geldwert der Weinernte in den Jahren 1894 und 1895. (Vergriffen.)
70. Gemeindefinanzstatistik 1895 m. Kärtch.
71. Gemeindefinanzstatistik 1896.
72. Ertrag und Geldwert der Weinernte in den Jahren 1896 und 1897. (Vergriffen.)
73. Viehversicherungsstatistik 1896 u. 1897 mit Kärtchen.
74. Gemeindefinanzstatistik 1897.
75. Viehversicherungsstatistik 1898.
76. Gemeindefinanzstatistik 1898.
77. Ertrag und Geldwert der Weinernte in den Jahren 1898 und 1899. (Vergriffen.)
78. Viehversicherungsstatistik 1899.
79. Gemeindefinanzstatistik 1899.
80. Viehversicherungsstatistik 1900.
81. Gemeindefinanzstatistik 1900, mit Beilage und graphischer Darstellung betr. die Armenunterstützungsverhältnisse 1836—1900.
82. Ertrag und Geldwert der Weinernte im Jahre 1900.
83. Hauptergebnisse der Volkszählung v. 1. Dez. 1900, mit Ortsverzeichnis u. 2 Kärtchen. (Vergr.)
84. Gemeindefinanzstatistik 1901.
85. Ertrag und Geldwert der Weinernte im Jahre 1901. (Vergriffen.)
86. Gemeindefinanzstatistik 1902.
87. Ertrag und Geldwert der Weinernte im Jahre 1902. (Vergriffen.)

(Fortsetzung auf Seite 3 des Umschlages.)

STATISTISCHE MITTEILUNGEN
DES KANTONS ZÜRICH



BEITRÄGE ZUR
WIRTSCHAFTS-
STATISTIK

1. Statistik über den Verkehr mit Motorfahrzeugen im Kanton Zürich 1929.
2. Die Wohnungserstellung in 30 Gemeinden des Kantons Zürich im Jahre 1929.
3. Die Weinernte im Kt. Zürich im Jahre 1929.

Heft 166

Herausgegeben vom Statistischen Bureau des Kantons Zürich
Zürich 1930

G 778
Hg.



(1944. xi. 1)
1932. 8. 1.

INHALTSVERZEICHNIS

| | Seite |
|---|-------|
| 1. Statistik über den Verkehr mit Motorfahrzeugen im Kanton Zürich 1929 | 1 |
| 2. Die Wohnungserstellung in 30 Gemeinden des Kantons Zürich im Jahr 1929 | 47 |
| 3. Die Weinernte im Kanton Zürich im Jahr 1929. | 73 |

1. Statistik über den Verkehr mit Motorfahrzeugen im Kanton Zürich 1929

Bemerkung: Auf Grund des ihm abgetretenen Materials sind die Ergebnisse der vorliegenden Statistik über den Motorfahrzeugverkehr, soweit sie die Stadt Zürich betreffen, wie übrigens schon im Vorjahr, vom städtischen statistischen Amt bearbeitet und uns zur Verfügung gestellt worden. Für die von dieser Amtsstelle ebenfalls gelieferten Angaben der Unfälle stand dem statistischen Amt eigenes Material der Stadtpolizei zur Verfügung.

Das kantonale statistische Bureau.

INHALTSVERZEICHNIS

Textteil

| | Seite |
|--|-------|
| 1. Die Motorfahrzeugkontrolle | 5 |
| 2. Die verkehrsberechtigten Fahrzeuge: | |
| a) Allgemeines | 6 |
| b) Die Motorwagen | 7 |
| c) Die Motorräder | 12 |
| 3. Die Motorfahrzeugführer | 15 |
| 4. Die Unfälle im Motorfahrzeug- und Fahrradverkehr 1929 | 17 |

Tabellarischer Teil

| | |
|--|----|
| 1. Die Motorfahrzeugkontrolle | 23 |
| 2. Die verkehrsberechtigten Motorfahrzeuge nach Monaten | 24 |
| 3. Die Ende 1929 verkehrsberechtigten Motorfahrzeuge: | |
| Die Motorwagen nach der Verwendungsart | 25 |
| Verkehrsberechtigte Motorwagen-Anhänger | 26 |
| Die Motorwagen nach Berufskategorien der Besitzer | 27 |
| Die Motorräder nach der Konstruktionsart | 27 |
| Die Motorwagen nach Fabrikmarken, Art, Herstellungsjahr und Leistung in St. P. S. | 28 |
| Die Motorwagen nach Ursprungsland, Art, Herstellungsjahr und Leistung in St. P. S. | 32 |
| Die Motorräder nach Fabrikmarken, Art, Herstellungsjahr und Leistung in St. P. S. | 34 |
| Die Motorräder nach Ursprungsland, Art, Herstellungsjahr und Leistung in St. P. S. | 38 |
| Die Motorräder nach Berufskategorien der Besitzer | 38 |
| 4. Die Motorwagenführer: | |
| Die Führer von Motorwagen nach Geschlecht und Art der Fahrbewilligung | 39 |
| Die Führer von Motorwagen nach Alter und Geschlecht | 40 |
| Fahrberechtigte Eigentümer und andere Führer von Motorrädern | 40 |
| 5. Die Unfälle mit Motorfahrzeugen und Fahrrädern 1929 | |
| a) Zahl der Unfälle | 41 |
| b) Die beteiligten Fahrzeuge und Führer | 42 |
| c) Die verunfallten Personen | 44 |
| 6. Anhang: | |
| Radfahrerbewilligungen und Haftpflichtversicherung solcher | 45 |

Statistik über den Verkehr mit Motorfahrzeugen im Kanton Zürich 1929

1. Die Motorfahrzeugkontrolle.

Nach dem authentischen Material der mit der Erteilung der Verkehrsbewilligungen betrauten kantonalen Motorfahrzeugkontrolle, das der vorliegenden Arbeit zugrunde liegt, hat die Tätigkeit dieser Amtsstelle neuerdings zugenommen. Die Zahl der neuen und erneuerten Verkehrsbewilligungen für Fahrzeuge aller Art hat sich von 19,898 im Vorjahr auf 22,581 im Jahre 1929 gehoben, was einer Vermehrung der Bewilligungen um 2683 oder 13,5% entspricht.

Berücksichtigt man, daß im vorangehenden Jahr 1928 eine Zunahme der der Kontrolle unterliegenden Fahrzeuge von 3275 oder 19,7% festzustellen war, wird man allerdings von allmählig eintretender Sättigung des Bedarfs sprechen können, wobei aber der Ersatz abgehender Vehikel fortschreitende Bedeutung erlangen wird.

Nach der Art der Fahrzeuge verteilen sich die Verkehrsbewilligungen im Jahre 1929 und die Zunahme gegenüber dem Vorjahr wie folgt:

| Verkehrsbewilligungen für | Zahl | Zunahme | in % | 1927/28 in % |
|--|--------|---------|------|--------------|
| Motorräder | 7,859 | 844 | 12,0 | 22,5 |
| Personenautomobile | 10,554 | 1,141 | 12,1 | 20,8 |
| Lieferungswagen | 1,138 | 211 | 22,7 | 10,6 |
| Lastwagen | 2,276 | 371 | 19,5 | 12,0 |
| Traktoren | 295 | 42 | 16,6 | 8,1 |
| Andere Fahrzeuge | 39 | 9 | 30,0 | 11,1 |
| Wagen verschied. Art (Kollektivbew.) | 420 | 65 | 18,3 | 5,3 |
| Total | 22,581 | 2,683 | 13,5 | 19,7 |

Der absoluten Zahl nach sind es demnach hauptsächlich die Personenwagen und Motorräder, die zu einer vermehrten Inanspruchnahme der Fahr-

zeugkontrolle führten, verhältnismäßig betrachtet wurden aber Lieferungs- und Lastwagen mit 22,7 beziehungsweise 19,5⁰/₀ in stärker vermehrtem Maße als die ersteren (12⁰/₀) vorgeführt. Die Kollektivbewilligungen für Motorräder sind hier den Vehikeln dieser Art zugerechnet, während die Nummern für wechselnde Wagen verschiedener Art für sich aufgeführt sind.

Im Anschluß an diese Nachweise ist es von Interesse, festzustellen, in welchem Maße Verkehrsbewilligungen für Fahrzeuge der verschiedenen Arten infolge Verzichtes der Eigentümer, Verkauf der Vehikel usw. im Laufe des Jahres dahingefallen sind. Der Abgang stellt sich

| | | | | |
|--|-------|----------|----------------------------------|-------------------|
| für Motorräder auf | 1,366 | Fahrz. = | 18,0 ⁰ / ₀ | der Bewilligungen |
| „ Personenautomobile auf | 1,695 | „ = | 16,1 ⁰ / ₀ | „ |
| „ Lieferungswagen auf | 144 | „ = | 12,6 ⁰ / ₀ | „ |
| „ Lastwagen auf | 190 | „ = | 8,3 ⁰ / ₀ | „ |
| „ Traktoren auf | 8 | „ = | 2,7 ⁰ / ₀ | „ |
| „ andere Fahrzeuge auf | 1 | „ = | 3,4 ⁰ / ₀ | „ |
| „ Wagen verschied. Art (Kollektivbew.) auf | 23 | „ = | 5,5 ⁰ / ₀ | „ |
| Total | 3,427 | Fahrz. = | 15,2 ⁰ / ₀ | der Bewilligungen |

Es zeigt sich, daß der Besitz an Motorrädern dem größten Wechsel unterliegt, indem in nicht weniger als 18 von 100 Fällen auf die Verkehrsbewilligung verzichtet wurde. In zweiter Linie folgen die Personenwagen mit 16,1⁰/₀ und dann die Lieferungswagen mit 12,6⁰/₀. Viel stabilere Verhältnisse ergaben sich mit Bezug auf die Lastwagen, Traktoren usw. mit einem Abgang der Bewilligungen von 2,7—8,3⁰/₀. Hierbei ist zu beachten, daß die durch Rückgabe der Kontrollschilder aus dem Verkehr zurückgezogenen Fahrzeuge von den gleichen oder neuen Besitzern jederzeit durch Einholung einer neuen Bewilligung wieder in Benutzung gezogen werden können.

2. Die verkehrsberechtigten Fahrzeuge.

a) Allgemeines.

In die nachfolgenden Tabellen sind neben den der staatlichen Kontrolle unterliegenden auch die von dieser Kontrolle befreiten Fahrzeuge der eidgenössischen Verkehrsanstalten einbezogen, die dank dem Entgegenkommen der Post- und Telegraphendirektion mitberücksichtigt werden konnten. Sie werden jedoch zum Teil für sich behandelt.

Für die bereits im Vorjahr im Verkehr gestandenen Motorfahrzeuge ist bei der Fahrzeugkontrolle lediglich eine Erneuerung der Fahrbewilligung durch Bezahlung der Verkehrsgebühr einzuholen, die im Laufe des Monats Januar erfolgen soll. Die Zahl der Wagen stellte sich zu Ende 1928 (ohne

die eidgenössischen) auf 11,060, die Zahl der Motorräder betrug 5814. Erneuert wurde nun die Verkehrsbewilligung im Januar 1929 für 8563 Wagen oder 77,4⁰/₀ des Uebergangsbstandes an solchen, ferner lösten die Besitzer von 2489 Motorrädern (42,8⁰/₀) die neue Bewilligung innert gleicher Frist ein. Für die Motorwagen ergibt sich in dieser Hinsicht trotz dem harten Winter gegenüber dem Vorjahr (73,3⁰/₀) eine leichte Besserung, für die Motorräder (1928: 44,7⁰/₀) dagegen eine weitere Verschlechterung. Zahllose Motorradfahrer scheinen im Winter für einige Zeit auf den Gebrauch ihrer Räder zu verzichten. Es geht das namentlich aus nachfolgenden Verhältniszahlen des monatlichen Bestandes an verkehrsberechtigten Fahrzeugen hervor. Der Bestand zu Ende 1928 wird zu 100 angenommen.

| Je Ende | Bestandes-Index für | |
|-------------------------|---------------------|------------|
| | Motorwagen | Motorräder |
| Dezember 1928 | 100 | 100 |
| Januar 1929 | 77 | 43 |
| Februar " | 91 | 59 |
| März " | 97 | 79 |
| April " | 100 | 90 |
| Mai " | 103 | 99 |
| Juni " | 105 | 101 |
| Juli " | 109 | 109 |
| August " | 111 | 113 |
| September " | 112 | 113 |
| Oktober " | 114 | 113 |
| November " | 114,3 | 113 |
| Dezember " | 114,5 | 112 |

Wie im Vorjahr ergibt sich die Tatsache, daß der bis zum Jahres-schluß im Verkehr stehende Wagenpark erst im April wieder komplettiert wurde und daß das gleiche für die Motorräder sogar erst im Juni (im Vorjahr schon im Mai) eintrat. Bei dieser periodischen Stilllegung handelte es sich offenbar um die Einsparung einer Vierteljahresgebühr.

Nach den absoluten Zahlen der Tabellen 3 und 4 wurde der Maximalbestand an Motorwagen mit 12,742 am Jahresende 1929 festgestellt, während die Höchstzahl der Motorräder mit 6596 auf Ende Oktober ermittelt wurde (genau 100 Vehikel mehr als Ende Dezember). Die nachfolgenden eingehenderen Darlegungen haben übereinstimmend, für die Motorräder wie für die Wagen, den Bestand Ende Dezember zur Grundlage.

b) Die Motorwagen.

Nach ihrer Konstruktion, oder anders ausgedrückt, nach der Benützung-art, lassen sich die Ende Dezember 1929 im Verkehr gestandenen 12,742 Motorwagen ausscheiden wie folgt:

| | Zahl | % | Zunahme | in % | 1927/28 in % |
|-------------------------------------|--------|------|---------|------|--------------|
| Personenautos | 8,886 | 69,7 | 1030 | 13,1 | 19,8 |
| Lieferungswagen | 1,021 | 8,0 | 173 | 20,4 | 13,7 |
| Lastwagen | 2,110 | 16,6 | 304 | 16,8 | 13,2 |
| Traktoren | 289 | 2,3 | 38 | 15,1 | 7,7 |
| Spezialwagen | 39 | 0,3 | 9 | 30,0 | 25,0 |
| Wechselnde Wagen (Kollektivnummern) | 397 | 3,1 | 60 | 17,8 | 8,7 |
| Total | 12,742 | 100 | 1614 | 14,5 | 17,6 |

Diese Darstellung verzeigt ziemlich genau das gleiche Bild, wie wir es bereits für die Verkehrsbewilligungen festgestellt haben. Immerhin tritt hier die Zunahme der Personenautos etwas stärker, die der Lieferungs- und Lastwagen dagegen etwas weniger stark hervor. Doch sind die zur Beförderung von Lasten dienenden Fahrzeuge relativ bedeutender angewachsen, im Gegensatz zum Vorjahr, das die umgekehrte Bewegung verzeigte.

Es ist nun von Interesse, an Hand der Tabelle 5 festzustellen, wie sich die Zunahme des Wagenbestandes im Jahre 1929 auf die einzelnen Bezirke verteilt. Wir bringen diese Angaben für die Gesamtzahl und für drei wichtige Wagenkategorien.

| Bezirk | Zunahme im Jahr 1929 der | | | |
|---------------------|--------------------------|---------------|---------------------------|-----------|
| | Wagen insgesamt | Personenwagen | Lieferungs- und Lastwagen | Traktoren |
| Zürich, Stadt . . . | 933 | 635 | 239 | 6 |
| „ Land . . . | 184 | 89 | 77 | 7 |
| Affoltern | 28 | 16 | 8 | 1 |
| Horgen | 102 | 73 | 31 | 1 |
| Meilen | 65 | 55 | 9 | -1 |
| Hinwil | 43 | 24 | 19 | 1 |
| Uster | 16 | 4 | 10 | 3 |
| Pfäffikon | 26 | 13 | 12 | — |
| Winterthur, Stadt . | 106 | 66 | 34 | 2 |
| „ Land . . . | 39 | 19 | 10 | 9 |
| Andelfingen | 21 | 14 | 3 | 4 |
| Bülach | 31 | 9 | 18 | 5 |
| Dielsdorf | 20 | 13 | 7 | — |
| Kanton | 1614 | 1030 | 477 | 38 |

An der Zunahme der Personenwagen sowie der Lieferungs- und Lastwagen sind demnach alle Bezirke beteiligt. An der Vermehrung der Traktoren um 38 nehmen dagegen die Bezirke Meilen, Pfäffikon und Dielsdorf nicht teil. In welchem Maße die Vermehrung zu Stadt und Land vor sich ging, kann nachfolgenden Angaben (siehe Seite 9 oben) entnommen werden.

Die relative Vermehrung des Wagenparkes stellt sich in den Landgemeinden und in Winterthur etwas niedriger als in der Stadt Zürich,

| | Zunahme in % des Bestandes von 1928 | | | |
|---------------------|-------------------------------------|---------------|--------------------------|-----------|
| | Wagen insgesamt | Personenwagen | Lieferungs- u. Lastwagen | Traktoren |
| Stadt Zürich . . . | 15,6 | 14,9 | 17,2 | 14,3 |
| " Winterthur . . . | 13,7 | 12,1 | 17,1 | 20,0 |
| Landgemeinden . . . | 13,1 | 10,8 | 19,1 | 15,1 |
| Kanton | 14,5 | 13,1 | 18,0 | 15,1 |

doch ist der Unterschied nicht besonders auffällig. Namentlich die Personenautos sind auf dem Lande in geringerem, die Lieferungs- und Lastwagen dagegen in stärkerem Maße vermehrt worden als in den Städten.

Die im vorstehenden durchgeführte Ausscheidung der Motorwagen nach der Benutzungsart ist mit Bezug auf die Personenautos unvollständig, indem nicht weniger als 576 Lieferungs- und 44 Lastwagen zugleich zur Personenbeförderung eingerichtet sind. Von den ersteren sind es 56,4⁰/₀, von den letztern 2,1⁰/₀, die diesen verschiedenen Verwendungsarten dienen. Die Zahl der tatsächlich zur Personenbeförderung verwendbaren Wagen stellt sich somit auf 9506, die sich nach dem Fassungsvermögen, d. h. der Zahl der Sitzplätze verteilen wie folgt:

| Sitzplätze | Motorwagen | % |
|------------|------------|------|
| —2 | 745 | 7,9 |
| 3—4 | 6439 | 67,8 |
| 5—6 | 2109 | 22,2 |
| 7—8 | 97 | 1,0 |
| 10—20 | 61 | 0,6 |
| 21—30 | 41 | 0,4 |
| 31—40 | 4 | 0,0 |
| über 40 | 10 | 0,1 |
| Total | 9506 | 100 |

Weitaus der bevorzugteste Wagentypus ist der 3- oder 4-Plätzer; die Fahrzeuge mit dieser Konstruktion machen mit 67,8⁰/₀ mehr als 2 Drittel der Gesamtzahl aus. Daneben fallen nur noch die Wagen mit 5 oder 6 Plätzen mit 22,2⁰/₀ etwas stärker in Betracht. Diese zwei oben gebildeten Klassen umfassen genau 9 Zehntel aller Wagen.

Die Frage, wieviele Sitzplätze der ganze Wagenpark des Kantons aufweise, läßt sich dahin beantworten, daß die Zahl derselben auf rund 42,100 ohne und auf 44,400 mit vorhandenen Notsitzen festgestellt werden kann.

In der Tabelle 7 sind die vorhandenen 2110 Lastwagen nach der Nutzlast klassifiziert wie folgt:

| Lastwagen mit einer Nutzlast von | Zahl | % |
|----------------------------------|------|--------|
| 1 —2 Tonnen | 1102 | = 52,2 |
| 2,1—3 " | 473 | = 22,4 |
| 3,1—4 " | 492 | = 23,3 |
| 4,1—5 " | 42 | = 2,0 |
| über 5 " | 1 | = 0,1 |
| Total | 2110 | = 100 |

Die Lastwagen gehören demnach zu etwas über der Hälfte dem Typus mit 1—2 Tonnen und zu je etwas weniger als 1 Viertel dem Typus mit 2—3 beziehungsweise 3—4 Tonnen Tragkraft an.

Besonderes Interesse darf die in den Tabellen 11 und 12 enthaltene Darstellung der Motorwagen nach dem Land der Herstellung und nach Fabrikmarken beanspruchen. Es ergeben sich in bezug auf den Anteil der einzelnen Länder und die gegenüber dem Vorjahr eingetretenen Veränderungen folgende Zahlen.

| Ursprungsland | Marken Zahl | Wagen Zahl | % | Zu- oder Abnahme | in % |
|--------------------------------------|----------------|---------------|------|---------------------|---------|
| Vereinigte Staaten v. Nord-Amerika . | 64 | 5,836 | 47,3 | + 1,325 | + 29,4 |
| Frankreich | 60 | 2,155 | 17,5 | + 80 | + 3,8 |
| Italien | 14 | 1,546 | 12,5 | + 12 | + 0,8 |
| Schweiz | 24 | 1,398 | 11,3 | + 86 | + 6,6 |
| Deutschland | 50 | 966 | 7,8 | + 69 | + 7,7 |
| Belgien | 8 | 202 | 1,6 | — 5 | — 2,4 |
| Oesterreich | 8 | 126 | 1,0 | — 12 | — 8,7 |
| England | 12 | 108 | 0,9 | — 2 | — 1,8 |
| Andere und unbekannt | 5 | 8 | 0,1 | + 1 | + 14,3 |
| Total | 245 | 12,345* | 100 | + 1,554 | + 14,4 |

Auf Grund der vorstehenden Zahlen ist man berechtigt, von einer eigentlichen Monopolstellung der Vereinigten Staaten zu sprechen, die sich im Jahre 1929 stark gefestigt hat. Wohl ist dieses überseeische Produktionsland am Gesamtbestand Ende 1929 nur mit 47,3⁰/₀ (1928: 41,8⁰/₀), also nicht ganz der Hälfte beteiligt, an der Vermehrung in diesem Jahre partizipiert es aber mit nicht weniger als 85,3⁰/₀. Das französische wie das italienische Fabrikat ist im Jahre 1929 stark in Rückstand geraten, d. h. die Zunahme ist mit 80 und 12 Wagen oder 3,8 beziehungsweise 0,8⁰/₀ kaum erwähnenswert. Für die in der Schweiz und in Deutschland hergestellten Wagen resultiert bei bescheidenerem Bestande mit 6,6 beziehungsweise 7,7⁰/₀ wenigstens relativ eine etwas größere Vermehrung. Die belgischen, österreichischen und englischen Wagen scheinen auf den Aussterbeetat gesetzt zu sein.

Ueber die hauptsächlich bevorzugten Marken gibt die Tabelle 11 so eingehende Auskunft, daß hier von einer Hervorhebung für einmal abgesehen werden kann, zumal durch Fusion einer Anzahl von Betrieben und Umbenennung von Fabrikaten in dieser Hinsicht etwas andere Verhältnisse geschaffen wurden.

Die Darstellung nach Herstellungsjahren gibt einige Aufschlüsse darüber, in welchem Maße der Wagenbestand durch Anschaffung neuerer Modelle ergänzt wurde.

* Exklusive 397 Kollektivnummern.

| Herstellungsjahr | Bestand Ende 1929 Wagen | o/o | Zu- od. Abnahme Wagen | in o/o |
|-------------------|----------------------------|------|--------------------------|-----------|
| 1929 | 1,773 | 14,4 | + 1773 | + 100 |
| 1928 | 2,398 | 19,4 | + 614 | + 34,4 |
| 1927 | 2,087 | 16,9 | + 18 | + 0,9 |
| 1926 und früher . | 5,844 | 47,3 | — 850 | — 12,7 |
| Unbekannt . . . | 243 | 2,0 | — 1 | — 0,4 |
| Total | 12,345 | 100 | + 1554 | + 14,4 |

Die Anschaffung von im Jahre 1929 hergestellten Wagen übertrifft demnach die Gesamtvermehrung um 219 solcher Vehikel. Auch die Modelle 1928 weisen noch eine Zunahme um 1 Drittel des letztjährigen Bestandes auf. Für die mehr als zweijährigen Wagen resultiert schon ein Stillstand der Zahl und für die älteren Modelle eine beträchtliche Abnahme um 1 Achtel.

Die im vorstehenden für die Gesamtzahl der Motorwagen gebrachten Nachweise lassen sich an Hand der Tabelle 11 unter Zuhilfenahme der vorjährigen Publikation für die Fabrikate eines jeden Bezugslandes, ja sogar für jede Marke erbringen. Wir beschränken uns auf die Feststellung, daß die Wagen nordamerikanischer Herkunft, die am stärksten vermehrt wurden, mit 45,6^o/_o eine bedeutend größere Zahl Fabrikate der zwei Jahre 1928 und 1929 aufweisen als die französischen (27^o/_o) und namentlich als die italienischen Wagen (14,8^o/_o). Von den schweizerischen Fahrzeugen sind 23,4^o/_o, von den deutschen dagegen 41,3^o/_o in den letzten zwei Jahren hergestellt worden. Die deutschen Fabriken machen demnach neuerdings Anstrengungen, ihrem Fabrikat einen größeren Absatz zu sichern.

Von den weiteren Feststellungen der Tabellen 11/12 ist noch diejenige nach der Motorenstärke der Kraftwagen hervorzuheben. Die Klassifikation der Fahrzeuge ergibt in dieser Hinsicht folgendes Bild:

| Motorenstärke in Steuer-Pferdekraften | Motorwagen | | Zunahme | |
|--|------------|------|---------|--------|
| | Zahl | o/o | absolut | in o/o |
| bis 5 | 612 | 5,0 | 5 | 0,8 |
| 5—10 | 2,731 | 22,1 | 67 | 2,5 |
| 11—15 | 3,518 | 28,5 | 525 | 17,5 |
| 16—20 | 2,592 | 21,0 | 725 | 38,8 |
| 21—25 | 1,390 | 11,3 | 149 | 12,0 |
| 26—30 | 714 | 5,8 | 87 | 13,9 |
| 31—35 | 429 | 3,5 | 19 | 4,6 |
| 36—40 | 87 | 0,7 | 3 | 3,6 |
| über 40 | 229 | 1,8 | 48 | 26,5 |
| Total | 12,302 | 99,7 | 1,628 | 15,2 |
| Landw. Traktoren ohne Angabe | 43 | 0,3 | — 74 | — |

In einem das Mittel übersteigenden Maße sind demnach nur die Wagen mit einer Motorenstärke von 16—20 St. P. S., ferner die Wagen mit über 40 St. P. S. und solche mit 11—15 St. P. S. vermehrt worden. Bei einer Zunahme der Fahrzeuge der ersteren Klasse um 725 verzeichnen die

amerikanischen Fabrikate allein eine Vermehrung um 738 Wagen; der Zunahme der Wagen mit den stärksten Motoren von über 40 St. P. S. um 48 steht dagegen eine Vermehrung solcher schweizerischer Provenienz um 50 gegenüber. An den um 525 vermehrten Wagen mit 11—15 St. P. S. partizipiert wieder Amerika mit dem Hauptteil, nämlich mit 390 Wagen.

Was schließlich die Berufsverhältnisse der Besitzer von Motorwagen anbetrifft, ist neuerdings darauf hinzuweisen, daß das zur Verfügung stehende Material in bezug auf die Berufsstellung nicht durchaus sichere Angaben enthält. Von Jahr zu Jahr sich ergebende Schwankungen können zum Teil auf diese Unsicherheit zurückgeführt werden. Wir beschränken uns daher darauf, einige wenige Ergebnisse der Tabelle 9 hervorzuheben. Es entfallen von der Gesamtzahl der verkehrsbewilligten Wagen 2929 oder 23% auf juristische und 9813 oder 77% auf Einzelpersonen. Der Fahrzeugbestand der ersteren Besitzerkategorie ist um 405 Wagen oder 16%, der der natürlichen Personen dagegen um 1209 Wagen oder 14% vermehrt worden.

Wenn im weiteren sich für die Berufskategorie der Industriellen und Kaufleute nur eine Zunahme der Fahrzeuge um 6,9% und für Gewerbetreibende um 9,4%, für höheres Personal in Industrie, Handel und Verwaltung dagegen um 56,8% und für Angestellte und Arbeiter um 43,8% ergibt, so mag die in den Akten der Motorfahrzeugkontrolle vorhandene, bereits erwähnte Unsicherheit in bezug auf die Berufsangaben zu diesen ungleichen Ergebnissen geführt haben. Zuverlässiger dürfte die Feststellung sein, daß der Besitz der öffentlichen Verwaltung inklusive Anstalten an Wagen mit 28,7%, der Aerzte und Tierärzte mit 17,1% und der Personen ohne Beruf mit 17,3% eine das Total aller Fahrzeuge etwas überschreitende verhältnismäßige Vermehrung erfahren hat.

c) Die Motorräder.

Wie bereits aus der Zahl der Verkehrsbewilligungen hervorgeht, ist die Zahl der Motorräder im Jahr 1929 in weit geringerem Maße vermehrt worden als im Vorjahr. Die Zunahme stellt sich nur auf 683 solcher Maschinen oder 11,7%, gegen 1119 oder 23,8% pro 1928. Nach der Ausrüstung können die Ende 1929 vorhandenen 6506 Motorräder unterschieden werden wie folgt:

| Ausrüstung | Motorräder | | 1928 | Zu- oder Abnahme | |
|-------------------------------------|------------|------|------|------------------|--------|
| | Zahl | % | % | absolut | in % |
| Fahrräder mit Hilfsmotor | 23 | 0,3 | 0,6 | — 14 | — 37,8 |
| Einfache Motorräder | 1,471 | 22,6 | 27,7 | — 140 | — 8,7 |
| Motorräder mit Soziussitz | 4,465 | 68,6 | 62,4 | + 831 | + 22,9 |
| „ „ Seitenwagen | 90 | 1,4 | 2,0 | — 27 | — 23,1 |
| „ „ Soziussitz und Seitenwagen . | 302 | 4,7 | 5,2 | + 1 | + 0,3 |
| Versch. Maschinen (Kollektivbew.) . | 155 | 2,4 | 2,1 | + 32 | + 26,0 |
| Total | 6,506 | 100 | 100 | + 683 | + 11,7 |

Das Interesse der Motorradfahrer für einen bestimmten Typus: das Fahrzeug mit Rück- oder Soziussitz, hat sich im Jahre 1929 wiederum verstärkt, denn alle anderen Konstruktionsarten haben an Bedeutung eingebüßt. Seit dem Jahr 1925 ist der Bestand an Rädern dieser Art fast versiebenfacht worden; nur die Maschinen, die daneben noch einen Seitenwagen führen, weisen in den 4 Jahren nicht ganz eine Verdoppelung, alle anderen Typen aber einen Rückgang der Zahl auf.

In bezug auf das Land der Herstellung der vorhandenen Motorräder enthalten die Tabellen 13/14 folgende Nachweise:

| Herstellungsland | Marken | Motorräder | | 1928 % | Zu- oder Abnahme | |
|---------------------------------|--------|------------|------|-----------|------------------|---------|
| | | Zahl | % | | absolut | in % |
| Schweiz | 19 | 2,450 | 38,6 | 40,3 | + 155 | + 6,8 |
| England | 56 | 2,366 | 37,3 | 35,0 | + 368 | + 18,4 |
| Belgien | 4 | 454 | 7,1 | 6,8 | + 66 | + 17,0 |
| Verein. Staaten von Nordamerika | 6 | 383 | 6,0 | 6,3 | + 23 | + 6,4 |
| Deutschland | 30 | 378 | 5,9 | 6,0 | + 35 | + 10,2 |
| Frankreich | 24 | 225 | 3,5 | 4,1 | — 7 | — 3,0 |
| Italien | 7 | 60 | 0,9 | 1,2 | — 7 | — 10,4 |
| Andere Länder und unbekannt . . | 6 | 35 | 0,6 | 0,3 | + 18 | + 106,0 |
| Total | 152 | 6,351 | 100 | 100 | + 651 | + 11,4 |

Wenn in der letztjährigen Statistik gesagt wurde, daß die schweizerische Industrie sich anstrengen müsse, wenn sie das Uebergewicht im Bestand an Motorrädern behaupten wolle, so kann diese Bemerkung noch in vermehrtem Maße auf die Ergebnisse für 1929 angewendet werden. Wohl hat der Bestand an in der Schweiz hergestellten Motorrädern ebenfalls zugenommen, doch hat das englische Fabrikat weit stärkere Fortschritte gemacht. Gegenüber diesen zwei Produktionsländern bleiben die andern fünf Staaten mit ihrem Anteil an Bestand und Zunahme stark zurück. Erwähnenswert ist höchstens noch das belgische Fabrikat, dessen relative Vermehrung bei fünfmal geringerem Bestand nahe an das englische Resultat heranreicht.

Die Zahl der vorkommenden Marken, die schon im Vorjahr um fünf zurückging, weist im Jahr 1929 eine weitere Verminderung von 164 auf 152 auf, was neuerdings darauf hinweist, daß sich das Interesse je länger je mehr auf bestimmte Fabrikate konzentriert. Die bevorzugtesten Marken sind aus der Tabelle 13 ersichtlich.

Aus der Klassifikation der Motorräder nach dem Herstellungsjahr geht wieder hervor, in welchem Maße im Jahr 1929 eine Erneuerung des Bestandes stattfand. Wir erhalten diesbezüglich folgendes Bild (siehe Seite 14 oben).

Die Motorräder weisen nach diesen Feststellungen eine geringere Lebensdauer auf als die Motorwagen, denn trotz der bescheideneren Zunahme sind rund 2 Fünftel (39,8%) derselben Fabrikat der letzten zwei Jahre, bei den Wagen nur 33,8%. Mehr als zwei Jahre alt sind vom

| Herstellungsjahr | Motorräder | | Zu- oder Abnahme | |
|---------------------|------------|------|------------------|--------|
| | Zahl | ‰ | absolut | in ‰ |
| 1929 | 1,036 | 16,3 | + 1,036 | + 100 |
| 1928 | 1,493 | 23,5 | + 208 | + 16,2 |
| 1927 | 1,324 | 20,8 | — 76 | — 5,4 |
| 1926 und früher . . | 2,468 | 38,9 | — 496 | — 16,7 |
| unbekannt | 30 | 0,5 | — 21 | — 41,2 |
| Total | 6,351 | 100 | + 651 | + 11,4 |

Motorradbestand 60,2⁰/₀, vom Wagenbestand aber 66,2⁰/₀. Schon die über zwei- bis dreijährigen Räder weisen einen leichten Mehrabgang auf und von den über dreijährigen verschwand ein Sechstel aus dem Verkehr (bei den Wagen nur ein Achtel).

Der in Tabelle 14 enthaltenen Gliederung der einzelnen Fabrikate nach der Motorenstärke kann leicht entnommen werden, daß eine gewisse Arbeitsteilung in der Weise vorliegt, daß einzelne Firmen hauptsächlich Räder mit leichteren, andere dagegen solche mit stärkeren Motoren liefern. Namentlich beim Schweizer Fabrikat tritt diese Tatsache hervor. Für die Gesamtzahl der Räder ergibt sich diesbezüglich folgende Ausscheidung:

| Motorenstärke in St. P. S. | Motorräder | | 1928 ‰ | Zu- oder Abnahme | |
|-------------------------------|------------|------|-----------|------------------|---------|
| | Zahl | ‰ | | absolut | in ‰ |
| bis 1,5 | 1,635 | 25,7 | 29,3 | — 38 | — 2,3 |
| 1,51—2,5 | 2,084 | 32,8 | 30,3 | + 359 | + 20,8 |
| 2,51—3,5 | 2,190 | 34,5 | 32,8 | + 318 | + 17,0 |
| 3,51—4,5 | 130 | 2,0 | 1,8 | + 30 | + 30,0 |
| 4,51—5,5 | 226 | 3,6 | 5,1 | — 63 | — 21,8 |
| über 5,5 | 86 | 1,4 | 0,7 | + 45 | + 109,7 |
| Total | 6,351 | 100 | 100 | + 651 | + 11,4 |

Das Interesse der Motorradfahrer hat sich demnach von den Fahrzeugen mit ganz leichten, aber auch von solchen mit den starken Motoren von 4,5—5,5 Pferdestärken etwas abgewendet, eine Tatsache, die bereits in den Nachweisen für das Vorjahr, wenn auch nicht so ausgeprägt, in Erscheinung trat.

Bezüglich der in Tabelle 15 enthaltenen Verteilung der Motorräder nach dem Beruf der Besitzer müssen die gleichen Bemerkungen angebracht werden, die für die entsprechende Darstellung der Wagenbesitzer zu machen waren. Das etwas bescheideneren Bedürfnissen genügende Motorrad wird überwiegend von Angestellten und Arbeitern, dann aber auch von Kleingewerbetreibenden benützt, was daraus hervorgeht, daß 1929 nicht weniger als 77,6⁰/₀ dieser Vehikel auf diese beiden Berufskategorien entfallen. Gerade aber die Ausscheidung der selbständig und der unselbständig Erwerbenden läßt nach dem Material der Kontrolle zu wünschen übrig.

Wenn daher aus der Tabelle 15 hervorgeht, daß die auf Angestellte und Arbeiter entfallende Zahl der Maschinen um 737 oder 21,1⁰/₀ zu-, die der Gewerbetreibenden aber um 211 oder 20,4⁰/₀ abgenommen hat, so kann diese Feststellung nur mit Vorbehalt aufgenommen werden. Unter allen übrigen Berufskategorien, mit Ausnahme der freien Berufe und der Personen ohne Beruf, ergibt sich eine der Zahl nach bescheidene Zunahme der Motorräder, ein Ergebnis, das mit der Wirklichkeit wohl übereinstimmen wird. Erwähnenswert ist dabei namentlich die vermehrte Verwendung solcher Beförderungsmittel im landwirtschaftlichen und Gärtnereiberuf (Zunahme 101 Räder oder 20,6⁰/₀).

3. Die Motorfahrzeugführer.

Der Erwerb einer Führerbewilligung für Motorfahrzeuge ist nicht unbedingt vom Besitz eines Fahrzeuges abhängig. Mit dem Aufkommen dieser Verkehrsmittel hat sich vielmehr das Lenken derselben zu einem Beruf ausgebildet, der entweder ausschließlich als Chauffeur oder zeitweilig in Verbindung mit anderer Tätigkeit ausgeübt wird. Zu dieser Tätigkeit drängen sich Leute aller möglichen erlernten Berufe, die bei den Motorwagenbesitzern Anstellung suchen. Die weit überwiegende Mehrzahl der Besitzer ist aber unzweifelhaft im Besitz einer eigenen Führerbewilligung.

Unter solchen Umständen ist es bemerkenswert, wenn festgestellt werden kann, daß die Zahl der Motorwagenführer, indem sie sich von 15,906 pro 1928 auf 18,209 im Jahre 1929 vermehrte, mit 14,5⁰/₀ verhältnismäßig in genau gleichem Maße zunahm, wie die Zahl der Fahrzeuge. Einer Steigerung der Zahl der Wagen um 1614 steht allerdings eine Vermehrung der Führer von 2303 gegenüber.

Nach Geschlecht ergibt sich folgende Ausscheidung der im Jahre 1929 mit Führerbewilligung ausgestatteten Personen, wobei zwischen erstmaliger und erneuerter Bewilligung unterschieden wird.

| | Männliche | | Weibliche | | Total aller | |
|-------------------------------------|-----------|------|-----------|------|-------------|------|
| | Führer | % | Führer | % | Führer | % |
| Erstmalige Führerbewilligung . . . | 2,783 | 16,5 | 341 | 25,1 | 3,124 | 17,2 |
| Erneuerte „ . . . | 13,934 | 82,7 | 1,020 | 74,9 | 14,954 | 82,1 |
| Führer d. eidg. Verkehrsanstalten . | 131 | 0,8 | — | — | 131 | 0,7 |
| Total | 16,848 | 100 | 1,361 | 100 | 18,209 | 100 |
| % | 92,5 | | 7,5 | | 100 | |
| Zunahme 1928/29 absolut | 2,053 | | 250 | | 2,303 | |
| in % | 13,9 | | 22,5 | | 14,5 | |

Von der Gesamtzahl der Wagenführer sind 92,5⁰/₀ männlichen und 7,5⁰/₀ weiblichen Geschlechts. Der Anteil des letztern hat sich wieder um

0,5% gehoben und es läßt sich denn auch feststellen, daß die weiblichen Fahrer sich mit 22,5% stärker vermehrt haben als die männlichen (13,9%). Im weiteren ergibt es sich, daß von den weiblichen Führern ziemlich genau 1 Viertel die Fahrbewilligung 1929 zum erstenmal erworben hat, von den männlichen dagegen nur 1 Sechstel. Von den im Vorjahr gezählten weiblichen Personen mit Führerbewilligung scheinen 91 oder 8,2%, von den männlichen 740 oder 5% die im Vorjahr besessene Bewilligung 1929 nicht mehr erworben zu haben.

Nach dem Alter verteilen sich die männlichen und weiblichen Motorwagenführer im Jahr 1929 wie folgt:

| Alter zirka Jahre | Zahl der Personen mit Führerbewilligung und zwar | | | | | | 1928 | |
|----------------------|--|------|--------|------|--------|------|------|--|
| | Männer | % | Frauen | % | Total | % | % | |
| 18—20 . . . | 739 | 4,4 | 90 | 6,6 | 829 | 4,5 | 4,9 | |
| 21—30 . . . | 5,818 | 34,5 | 533 | 39,2 | 6,351 | 34,9 | 34,4 | |
| 31—40 . . . | 5,470 | 32,5 | 468 | 34,4 | 5,938 | 32,6 | 33,1 | |
| 41—50 . . . | 3,212 | 19,1 | 223 | 16,4 | 3,435 | 18,9 | 18,9 | |
| 51—60 . . . | 1,366 | 8,1 | 43 | 3,1 | 1,409 | 7,7 | 7,5 | |
| 61—70 . . . | 225 | 1,3 | 4 | 0,3 | 229 | 1,3 | 1,1 | |
| über70 . . . | 18 | 0,1 | — | — | 18 | 0,1 | 0,1 | |
| Total | 16,848 | 100 | 1,361 | 100 | 18,209 | 100 | 100 | |

Die weiblichen Personen verteilen sich etwas mehr auf die unteren Altersklassen als die männlichen. So sind von den ersteren 80,2% 18 bis 40 Jahre alt, von den letzteren dagegen nur 71,4%. Doch bleibt den weiblichen Automobilisten das Vorrücken in höheres Alter auch nicht erspart: im Jahre 1928 gehörten noch 82% den drei untersten Altersklassen an.

Die Tabelle 18 der nachfolgenden Darstellungen bringt erstmals einen Nachweis, in welchem Maße die Motorradbesitzer sich ihres Fahrzeuges selbst bedienen, d. h. im Besitze einer Führerbewilligung sind und wieviele Fahrer rechtmäßig mit einem ihnen nicht gehörenden Rad verkehren. Es sind diesbezüglich folgende Zahlen festzustellen:

| | |
|--|-------|
| Verkehrsberechtigte Motorräder (ohne Kollektivnummern) | 6,506 |
| Besitzer ohne Führerbewilligung | 386 |
| Besitzer mit Führerbewilligung | 6,120 |
| Inhaber einer Führerbewilligung ohne eigenes Rad | 972 |
| Total Motorradfahrer | 7,092 |

Die Zahl der mit einer Führerberechtigung ausgestatteten Personen übersteigt demnach die Zahl der Motorräder um 586. Wir haben bei Beurteilung dieser Zahlen nicht zu vergessen, daß bei einem Verkauf der Fahrzeuge die Führerbewilligung nicht abgetreten und mitübernommen werden kann, folglich Personen, die ihr Rad verkaufen, die Führerbewilligung beibehalten.

4. Die Unfälle im Motorfahrzeug- und Fahrradverkehr.

Im Jahre 1929 sind durch die stadtzürcherischen und die kantonalen Polizeiorgane auf den hierfür bestimmten Formularen insgesamt 3627 Rapporte über vorgekommene Unfälle im Verkehr mit Motorfahrzeugen und Fahrrädern erstattet worden. Es sind das 112 Unfälle (3,2%) mehr als im vorangehenden Jahr 1928, insofern ein etwas günstigeres Resultat, als von 1927—28 eine Zunahme von 715 Unfällen oder 25,5% festgestellt werden mußte.

Auf die beiden Städte Zürich und Winterthur und die Landgemeinden (letztere insgesamt betrachtet) verteilen sich die in den letzten vier Jahren zur Meldung gebrachten Unfälle im Motorfahrzeug- und Fahrradverkehr wie folgt:

| | Stadt Zürich | % | Stadt Winterthur | % | Land- gemeinden | % | Kanton | % |
|--------------|-----------------|------|---------------------|-----|--------------------|------|--------|-----|
| 1926 | 1,757 | 76,2 | 53 | 2,3 | 495 | 21,5 | 2,305 | 100 |
| 1927 | 2,115 | 75,5 | 63 | 2,3 | 622 | 22,2 | 2,800 | 100 |
| 1928 | 2,579 | 73,4 | 70 | 2,0 | 866 | 24,6 | 3,515 | 100 |
| 1929 | 2,660 | 73,3 | 101 | 2,8 | 866 | 23,9 | 3,627 | 100 |

Die relative Verteilung der Unfälle auf die drei Unterabteilungen des Kantons hat keine bedeutenden Veränderungen erfahren. Immerhin tritt in den Angaben der vier Jahre für Winterthur und die Landgemeinden eine leicht steigende Bedeutung der Fälle zutage, was aber vielleicht eher einer besseren Erfassung der leichteren Vorkommnisse durch die Polizeiorgane, als einer gegenüber Zürich stärkeren Zunahme zuzuschreiben ist.

Speziell in den Landgemeinden ergeben sich, trotz der merkwürdigen Uebereinstimmung der Gesamtzahl mit der des Vorjahres, nicht unbedeutliche Verschiebungen. Fürs erste ist hervorzuheben, daß 51 Gemeinden im Jahr 1929 keine Unfälle der in Betracht fallenden Art verzeichneten, während dies im Vorjahre nur in 40 Gemeinden der Fall war. Im weiteren ereigneten sich in 74 Gemeinden (1928 : 87) je 1—4 Unfälle und in 25 Gemeinden (1928 : 23) je 5—9 solcher.

Die Zahl der Landgemeinden mit je 10 Unfällen und mehr stellt sich wie im Vorjahr auf 28, welche sich in dieser Hinsicht klassifizieren wie folgt:

- Ueber 40 Unfälle: Keine Gemeinde (1928 : 2);
- zwischen 30—40 Unfällen: 3 Gemeinden (3): Altstetten 37 (49), Schlieren 36 (31), Oerlikon 34 (41);
- zwischen 20—29 Unfällen: 7 Gemeinden (4): Dietikon 29 (38), Adliswil 24 (20), Horgen 24 (17), Wädenswil 23 (25), Schwamendingen 22 (33), Wetzikon 21 (15), Küsnacht 20 (15);

zwischen 10—19 Unfällen: 18 Gemeinden (19): Albisrieden 19 (10), Thalwil 19 (25), Kilchberg 18 (15), Seebach 17 (14), Egg 16 (9), Affoltern a. A. 15 (10), Uster 15 (16), Langnau 14 (18), Dübendorf 14 (15), Meilen 13 (21), Wallisellen 13 (11), Elgg 12 (5), Birmensdorf 11 (9), Zollikon 11 (6), Richterswil 10 (8), Feuerthalen 10 (11), Opfikon 10 (7), Affoltern b. Z. 10 (6).

Von den 51 Gemeinden ohne solche Unfälle waren 27 auch im Vorjahr in dieser glücklichen Lage. Die Klasse von 18 Gemeinden mit 10—19 Unfällen schließt 7 Gemeinden ein, deren Zahl 1928 unter 10 geblieben war, während in 7 weiteren Gemeinden mit 1928 über je 10 Unfällen ein Rückgang unter 10 eingetreten ist.

Ueber die Umstände, unter denen die Unfälle eintraten und die Folgen derselben orientieren die Tabellen 19—26, denen wir nachfolgende Ergebnisse entnehmen. Vor allem aus ist darauf hinzuweisen, daß 3272 der Unfälle oder 90% (1928: 89%) auf Wochentage und 355 oder rund 10% (1928: 11%) auf Sonn- und Feiertage entfallen. Die Werkzeuge sind demnach durchschnittlich mit 10,7, die Sonn- und Feiertage dagegen nur mit 6,1 Unfällen belastet. Für Stadt und Land ergeben sich insofern ziemlich stark abweichende Verhältnisse, als in Zürich nur 7%, in Winterthur 15%, in den Landgemeinden aber 18% der Verunfallungen an Sonn- und Feiertagen vorkamen.

Die Verteilung auf die Tageszeit ergibt sich aus nachstehenden Verhältniszahlen:

| Von 100 Unfällen kommen auf die Zeit von | In Zürich | | In den übrigen Gemeinden | |
|---|-----------|------|--------------------------|------|
| | 1929 | 1928 | 1929 | 1928 |
| Vormittags 6—12 Uhr | 29,0 | 28,0 | 22,7 | 18,5 |
| Nachmittags 12—6 „ | 46,6 | 43,7 | 38,7 | 39,1 |
| Abends 6—12 „ | 21,1 | 24,3 | 35,0 | 37,2 |
| nach Mitternacht | 3,3 | 4,0 | 3,6 | 5,2 |
| | 100 | 100 | 100 | 100 |

Wie im Vorjahr kamen auch 1929 in der Stadt Zürich relativ erheblich mehr Unfälle in der Zeit von 6 Uhr morgens bis 6 Uhr abends vor, als im übrigen Kanton, wogegen das Land in der Abend- und Nachtzeit stärker belastet ist als die Stadt; doch haben sich die Gegensätze etwas ausgeglichen.

Die in Tabelle 20 enthaltene Verteilung der Fahrzeugunfälle nach Monaten weist für 1929, noch stärker als im Vorjahr, auf die Tatsache hin, daß der für die ersten Monate des Jahres nachgewiesene Rückgang der verkehrsberechtigten Fahrzeuge, vielleicht verbunden mit einem etwas weniger intensiven Gebrauch, zu einer Abnahme der Verkehrsunfälle geführt hat. Beachtenswert ist namentlich, daß im schönen Monat September sich mit 14,3% eine außergewöhnlich große Zahl von Unfällen ereignete.

Ueber die Art und Größe des Schadens orientiert ebenfalls Tabelle 19, der wir für Stadt Zürich und übrigen Kanton getrennt folgende Angaben entnehmen.

| Art des Schadens Fälle mit: | Zahl der Unfälle | | | | | | 1928 % |
|--------------------------------|------------------|------|----------------|------|--------|------|-----------|
| | Stadt Zürich | % | Übriger Kanton | % | Kanton | % | |
| Personenverletzungen . . | 956 | 36,0 | 608 | 62,9 | 1,564 | 43,1 | 41,9 |
| Tötlichen Verletzungen . | 22 | 0,8 | 30 | 3,1 | 52 | 1,4 | 1,6 |
| nur Sachschaden | 1,682 | 63,2 | 329 | 34,0 | 2,011 | 55,5 | 56,5 |
| Total | 2,660 | 100 | 967 | 100 | 3,627 | 100 | 100 |

Diese Darstellung verzeigt ziemlich genau das gleiche Bild, wie es von vorangehenden Jahren her bekannt ist. Auch jetzt ist wieder hervorzuheben, daß die Unfälle nur mit Sachschaden in Zürich viel genauer erfaßt sind als auf dem Lande. Die Tatsache, daß die Folgen im übrigen Kanton viel schwerer ins Gewicht fallen als in der Stadt Zürich, trifft nur für die gemeldeten Fälle zu. Immerhin läßt sich feststellen, daß die Fälle mit Personenverletzungen im ganzen Kanton um 91 oder 6,2% gestiegen sind, die Fälle mit bloßem Sachschaden aber nur um 27 oder 1,3%.

Ueber Art und Zahl der an den 3627 Unfällen beteiligten Fahrzeuge erhalten wir aus der Tabelle 21 Auskunft. Wir geben die Zahlen ebenfalls für die Stadt Zürich und die übrigen Gemeinden getrennt wieder, wie folgt:

| | Beteiligte Fahrzeuge | | | | | | | |
|---------------------|----------------------|------|----------------|------|--------|------|--------|--------|
| | Stadt Zürich | % | Übriger Kanton | % | Kanton | % | 1928 % | 1927 % |
| Fahrräder . . . | 948 | 21,3 | 314 | 19,1 | 1262 | 20,7 | 20,6 | 22,5 |
| Motorräder . . . | 399 | 9,0 | 372 | 22,7 | 771 | 12,7 | 11,6 | 11,0 |
| Personenwagen . . . | 1774 | 39,9 | 591 | 36,0 | 2365 | 38,9 | 39,1 | 37,8 |
| Lieferungswagen | 350 | 7,9 | 93 | 5,7 | 443 | 7,3 | 7,2 | 7,3 |
| Lastwagen . . . | 510 | 11,5 | 166 | 10,1 | 676 | 11,1 | 10,6 | 10,1 |
| Traktoren . . . | 38 | 0,8 | 5 | 0,3 | 43 | 0,7 | 0,8 | 0,4 |
| Andere | 426 | 9,6 | 100 | 6,1 | 526 | 8,6 | 10,1 | 10,9 |
| Total | 4445 | 100 | 1641 | 100 | 6086 | 100 | 100 | 100 |

Die Ergebnisse dieser Darstellung wären geeignet, Anhängern des Fatalismus als wirksames Beweismittel zu dienen. Obschon die Unfälle, bei denen Fahrräder oder Motorräder beteiligt sind und damit die Zahl der kollidierten Fahrzeuge seit 1927 gestiegen ist, waren in den letzten drei Jahren, relativ betrachtet, immer gleichviel Vehikel der einzelnen Typen beteiligt. Die Unfälle des übrigen Kantons unterscheiden sich von denen der Stadt Zürich im großen ganzen dadurch, daß hiebei den Motorrädern verhältnismäßig mehr als doppelt so große Bedeutung zukommt, ein Ergebnis, das sich in den letzten drei Jahren ständig zeigte.

Untersucht man im weiteren, in welchem Maße es sich bei den vorgekommenen Unfällen um Verunglückungen nur eines Fahrzeuges oder um Zusammenstöße zweier oder mehr Fahrzeuge handelt, so erhält man, wieder unter Ausscheidung der Fälle der Stadt Zürich, folgende Zahlen:

| | Stadt Zürich | | Zahl der Unfälle Ubriger Kanton | | Kanton | | 1928 % |
|--------------------------|--------------|------|------------------------------------|------|--------|------|--------|
| | | % | | % | | % | |
| Von 1 Fahrzeug | 900 | 33,8 | 332 | 34,3 | 1,232 | 34,0 | 34,6 |
| „ 2 Fahrzeugen | 1,735 | 65,2 | 599 | 62,0 | 2,334 | 64,3 | 64,8 |
| „ 3 und mehr Fahrzeugen | 25 | 1,0 | 36 | 3,7 | 61 | 1,7 | 1,1 |
| Total | 2,660 | 100 | 967 | 100 | 3,627 | 100 | 100 |

Auch hier zeigt sich wieder eine merkwürdige Uebereinstimmung mit den Ergebnissen für das Vorjahr. Für den Landteil des Kantons ergibt sich allerdings eine namhafte Zunahme der Unfälle mit 3 und mehr beteiligten Fahrzeugen (von 13 auf 36). Dagegen macht sich der dichtere Verkehr in der Stadt Zürich in den Verhältniszahlen nur in bescheidenem Maße bemerkbar.

Für die Menschen am Verlustbringendsten verliefen die Zusammenstöße zweier Fahrzeuge (825 Fälle mit Personenverletzungen), doch sind, relativ betrachtet, die Unfälle nur eines Vehikels gefährlicher verlaufen, indem 61,5% derselben zu Verletzungen von Personen führten (2 beteiligte Fahrzeuge 35,3%, 3 und mehr Fahrzeuge 54,1%).

Speziell bei den Motorfahrzeugunfällen kann als Ursache der Ortsunkennnis der Führer nur eine untergeordnete Bedeutung zukommen, denn nach Tabelle 23 wohnten 51,8% der letzteren in der Unfallgemeinde, 32,1% in einer andern Gemeinde des Kantons und nur 13,6% kamen von auswärts. Die Kategorie der Ortsansässigen umfasste im Jahr 1928 allerdings mit 59% eine größere Zahl beteiligter Führer. Die Gliederung der Zahl der Führer verunfallter Fahrzeuge nach Altersklassen zeigt ziemlich genau das gleiche Bild wie im Vorjahr, sodaß wir auch hier von einer merkwürdigen Regelmäßigkeit sprechen können.

Zum Schluß sind anhand der Ergebnisse der Tabellen 25 und 26 noch einige Betrachtungen über die Personalien der Verletzten und der Getöteten bzw. tödlich Verletzten anzustellen. Die Zahl der Opfer, die an ihrem Körper bei den 1564 Unfällen mit solchen Folgen Schaden erlitten haben, stellt sich auf 1853, gegen 1772 im Vorjahr. Während die Bedeutung der Verletzungen bei 1797 Personen nicht festgestellt werden konnte, mußte bei weiteren 56 Personen der dadurch erfolgte Tod konstatiert werden.

Nach Geschlecht und Altersstufen verteilen sich die Verletzten und die tödlich Verletzten 1928 und 1929 wie folgt:

| | Verletzte | | | | Tötlich Verletzte | | | |
|----------------|-----------|------|-------|------|-------------------|------|------|------|
| | 1928 | % | 1929 | % | 1928 | % | 1929 | % |
| Männer | 1,212 | 71,0 | 1,194 | 66,5 | 47 | 72,3 | 39 | 69,6 |
| Frauen | 311 | 18,2 | 387 | 21,5 | 6 | 9,2 | 3 | 5,4 |
| Kinder | 184 | 10,8 | 216 | 12,0 | 12 | 18,5 | 14 | 25,0 |
| Total | 1,707 | 100 | 1,797 | 100 | 65 | 100 | 56 | 100 |

Auch aus diesen Angaben ergibt sich eine fatale Regelmäßigkeit, die zu denken gibt. Die Zunahme der Verletzten im Jahre 1929 um 90 entfällt allerdings ausschließlich zu Lasten der Frauen und Kinder. Die Männer verzeigen sogar einen leichten Rückgang der Zahl, sowohl bei den nur Verletzten wie bei den Getöteten, während die Kinder bei beiden Kategorien eine Zunahme aufweisen.

In welcher Eigenschaft in dem in Betracht fallenden Verkehr die 1853 Personen verunglückten, soll im folgenden nachgewiesen werden.

| | Verletzte | | Getötete | |
|------------------------------------|-----------|------|----------|------|
| | 1929 | % | 1929 | % |
| Motorfahrzeugführer | 722 | 40,2 | 22 | 39,3 |
| Mitfahrer | 212 | 11,8 | 6 | 10,7 |
| Führer u. Mitfahrer and. Fahrzeuge | 245 | 13,6 | 11 | 19,6 |
| Fußgänger | 618 | 34,4 | 17 | 30,4 |
| Total | 1,797 | 100 | 56 | 100 |

Auf die Benützer von Motorfahrzeugen entfallen mit 52% etwas mehr als die Hälfte der Verletzten, mit 50% dagegen genau die Hälfte der Getöteten. Die betroffenen Benutzer anderer Fahrzeuge (Fuhrwerke, Handwagen, Velos usw.) machen nicht ganz ein Siebtel der Verletzten aus; an der Zahl der Getöteten partizipieren sie aber mit rund einem Fünftel. Der Zahl der verunfallten Motorfahrzeuglenker am nächsten kommen die Fußgänger, die dem Automobilismus zum Opfer gefallen sind, wobei aber mit 2,7% der Betroffenen relativ eine etwas geringere Zahl tödlich verletzt wurde als bei den andern Kategorien (2,8—4,3%).

Nach dem Alter betrachtet, gehören 14, also ein Viertel der tödlich Verletzten dem jugendlichen Alter von unter 15 Jahren an und zwar waren 6 Benutzer eigener Fahrzeuge wie Velos und Leiterwagen. Im weiteren waren mit 33 rund 3 Fünftel der Verunglückten am Ort des Ereignisses und nur 2 Fünftel auswärts wohnhaft.

Faßt man die Ergebnisse dieser Unfallstatistik für das Jahr 1929 zusammen, so verzeigen sie wiederum ein unerfreuliches Bild, und es ist nur zu hoffen, daß in dieser Hinsicht eine Wendung zum Bessern eintritt. Daß bei gutem Willen der Beteiligten eine Besserung möglich wäre, zeigt das Resultat einer Frage in bezug auf die Ursachen der Unfälle, die auf dem 1929 erstmals für die Stadt Winterthur und die Landgemeinden angewendeten eidgenössischen Formulare gestellt wurde. Von den rapportierenden Polizeiorganen wurde die Frage nämlich für die in Betracht fallenden 967 Unfälle beantwortet wie folgt:

Ursachen der Motorfahrzeug- und Fahrradunfälle 1929

| | Fälle | % |
|--|-------|------|
| Mangelhafte Ausrüstung der Fahrzeuge | 33 | 3,4 |
| Mangelhafter Zustand der Straßen | 25 | 2,6 |
| Witterung | 18 | 1,9 |
| Vorschriftswidriges Verhalten: | | |
| von Motorfahrzeugführern | 606 | 62,7 |
| von Führern anderer Fahrzeuge | 157 | 16,2 |
| von Fußgängern | 71 | 7,3 |
| Andere Ursachen | 57 | 5,9 |
| Total der Stadt Winterthur und der Landgemeinden | 967 | 100 |

Unsere Betrachtungen abschließend, glauben wir, die Beurteilung der Ergebnisse dieser Uebersicht dem Leser überlassen zu können.



1. Die Motorfahrzeug-Kontrolle.

Die im Jahre 1929 erteilten Verkehrsbewilligungen nach der Art der Fahrzeuge.

Tab. 1.

a) Motorwagen.

| Bezirke | Verkehrsbewilligungen für Motorwagen und zwar | | | | | | | | | | | |
|--------------------------|---|--------------------|--------------|--------------------|----------------|----------------------------------|----------------|--|----------------------------------|---------------------|--------------------------------|---------------|
| | Kollektivbewilligungen * | Personenautomobile | | | Lieferungsw. | Lastwagen | | Krank-, Feuer- und andere Spezialwagen | Traktoren | | Total bewilligte Motorwagen ** | |
| | | 2-plätzig | 3-8-plätzig | Gesellschaftswagen | ausschließlich | zugleich zur Personenbeförderung | ausschließlich | | zugleich zur Personenbeförderung | landwirtschaftliche | | andere |
| Zürich, Stadt . . . | 312 | 383 | 5,483 | 31 | 311 | 207 | 1,228 | 11 | 19 | 5 | 43 | 8,033 |
| Zürich, Land . . . | 37 | 57 | 862 | 8 | 45 | 116 | 226 | 8 | 3 | 14 | 10 | 1,386 |
| Affoltern | 4 | 23 | 165 | — | 5 | 18 | 38 | 1 | — | 11 | — | 265 |
| Horgen | 10 | 71 | 661 | 1 | 16 | 47 | 142 | 5 | 4 | 7 | 6 | 970 |
| Meilen | 5 | 53 | 535 | 2 | 14 | 44 | 76 | 3 | 1 | 17 | 10 | 760 |
| Hinwil | 15 | 32 | 348 | 4 | 10 | 32 | 55 | 5 | 1 | 7 | 11 | 520 |
| Uster | 9 | 16 | 237 | 1 | 12 | 34 | 64 | 4 | 3 | 9 | 4 | 393 |
| Pfäffikon | 6 | 14 | 167 | 1 | 10 | 30 | 38 | 2 | 1 | 16 | 4 | 289 |
| Winterthur, Stadt | 16 | 50 | 667 | 2 | 25 | 20 | 202 | 6 | 6 | 4 | 8 | 1,006 |
| Winterthur, Land | 2 | 7 | 130 | — | 5 | 19 | 24 | 1 | — | 23 | 5 | 216 |
| Andelfingen . . . | — | 7 | 107 | — | 4 | 18 | 24 | — | — | 16 | 5 | 181 |
| Bülach | 4 | 21 | 267 | 1 | 12 | 52 | 64 | 1 | 1 | 17 | 12 | 452 |
| Dielsdorf | — | 8 | 127 | 5 | 4 | 28 | 48 | — | — | 27 | 4 | 251 |
| Kanton 1929 | 420 | 742 | 9,756 | 56 | 473 | 665 | 2,229 | 47 | 39 | 173 | 122 | 14,722 |
| 1928 | 355 | 822 | 8,544 | 47 | 357 | 570 | 1,872 | 33 | 30† | 150 | 103 | 12,883 |
| Abgang 1929 ¹ | 23 | 174 | 1,516 | 5 | 54 | 90 | 185 | 5 | 1 | 1 | 7 | 2,061 |

† Inklusive 10 Spezialwagen, die 1928 als Lastwagen gezählt wurden.

Tab. 2.

b) Motorräder.

| Bezirke | Verkehrsbewilligungen für Motorräder und zwar | | | | | | Verkehrsbewilligungen insgesamt ** | Bezogene Verkehrsgebühren | | |
|--------------------------|---|-----------------------|--------------------------|----------------|-------------|---------------------------|------------------------------------|---------------------------|------------------|----------------|
| | Kollektivbewilligungen * | Fahrer mit Hilfsmotor | Einfache Motorräder | Motorräder mit | | | | insgesamt | für Motorräder | |
| | | | | Sozialsitz | Seitenwagen | Sozialsitz u. Seitenwagen | | | | Fr. |
| Zürich, Stadt . . . | 58 | 9 | 509 | 1,817 | 59 | 208 | 2,660 | 10,693 | 2,532,275 | 136,618 |
| Zürich, Land . . . | 14 | 1 | 231 ² | 571 | 9 | 45 | 871 | 2,257 | 450,010 | 42,320 |
| Affoltern | 5 | 1 | 84 | 195 | 2 | 2 | 289 | 554 | 78,124 | 13,441 |
| Horgen | 9 | 2 | 163 | 468 | 4 | 33 | 679 | 1,649 | 325,732 | 33,447 |
| Meilen | 5 | 2 | 68 | 221 | 6 | 17 | 319 | 1,079 | 221,171 | 16,209 |
| Hinwil | 12 | 4 | 121 | 387 | 5 | 10 | 539 | 1,059 | 176,849 | 25,522 |
| Uster | 14 | 1 | 90 | 286 | 1 | 4 | 396 | 789 | 134,657 | 18,100 |
| Pfäffikon | 6 | 3 | 81 | 226 | 1 | 7 | 324 | 613 | 89,259 | 15,215 |
| Winterthur, Stadt | 16 | 2 | 135 | 436 | 5 | 27 | 621 | 1,627 | 357,346 | 30,507 |
| Winterthur, Land | 6 | 1 | 101 | 231 | 6 | 2 | 347 | 563 | 77,274 | 16,440 |
| Andelfingen . . . | 6 | — | 79 | 159 | 3 | 5 | 252 | 433 | 57,902 | 12,344 |
| Bülach | 5 | — | 106 | 229 | 4 | 4 | 348 | 800 | 135,800 | 15,604 |
| Dielsdorf | 3 | — | 48 | 153 | 2 | 8 | 214 | 465 | 72,415 | 10,335 |
| Kanton 1929 | 159 | 26 | 1,816² | 5,379 | 107 | 372 | 7,859 | 22,581 | 4,708,814 | 386,102 |
| 1928 | 127 | 48 | 1,978 | 4,362 | 141 | 359 | 7,015 | 19,898 | 4,073,447 | 341,346 |
| Abgang 1929 ¹ | 4 | 3 | 354 | 918 | 17 | 70 | 1,366 | 3,427 | — | — |

* An Autohändler etc. für wechselnde Fahrzeuge.

** Ohne Fahrzeuge der eidgen. Verkehrsanstalten.

¹ Durch Verkauf der Fahrzeuge etc. und Rückgabe der Kontrollschilder. ² Inklusive 1 Dreirad (Invalidenrad).

2. Die verkehrsberechtigten Motorfahrzeuge nach Monaten.

a) Motorwagen.

Tab. 3.

| Bezirke | Zahl der verkehrsberechtigten Motorwagen Ende des Monats | | | | | | | | | | | |
|--|--|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| | Januar | Februar | März | April | Mai | Juni | Juli | August | September | Oktober | November | Dezember |
| Zürich, Stadt | 4,590 | 5,316 | 5,696 | 5,916 | 6,130 | 6,222 | 6,507 | 6,646 | 6,677 | 6,796 | 6,830 | 6,835 |
| Zürich, Land | 750 | 942 | 1,002 | 1,030 | 1,063 | 1,069 | 1,125 | 1,151 | 1,170 | 1,194 | 1,196 | 1,198 |
| Affoltern . . . | 141 | 181 | 191 | 196 | 205 | 205 | 220 | 227 | 226 | 232 | 232 | 233 |
| Horgen | 613 | 691 | 718 | 753 | 770 | 782 | 812 | 829 | 828 | 837 | 838 | 840 |
| Meilen | 453 | 541 | 567 | 589 | 600 | 608 | 627 | 639 | 644 | 648 | 656 | 660 |
| Hinwil | 316 | 377 | 405 | 417 | 425 | 428 | 445 | 452 | 444 | 451 | 454 | 454 |
| Uster | 251 | 292 | 305 | 318 | 326 | 331 | 342 | 350 | 353 | 357 | 357 | 357 |
| Pfäffikon . . . | 166 | 206 | 213 | 226 | 234 | 238 | 248 | 248 | 245 | 251 | 254 | 255 |
| Winterthur, Stadt | 633 | 721 | 763 | 789 | 808 | 817 | 838 | 850 | 850 | 867 | 872 | 874 |
| Winterthur, Land | 122 | 152 | 158 | 168 | 174 | 179 | 183 | 188 | 186 | 191 | 190 | 193 |
| Andelfingen . . | 106 | 134 | 135 | 141 | 147 | 147 | 154 | 157 | 158 | 162 | 162 | 162 |
| Bülach | 271 | 318 | 335 | 348 | 358 | 357 | 365 | 375 | 371 | 381 | 381 | 382 |
| Dielsdorf . . . | 151 | 179 | 191 | 194 | 201 | 202 | 214 | 214 | 216 | 219 | 220 | 218 |
| Kanton 1929 | 8,563 | 10,050 | 10,679 | 11,085 | 11,441 | 11,585 | 12,080 | 12,326 | 12,368 | 12,586 | 12,642 | 12,661 |
| 1928 | 6,891 | 8,584 | 9,091 | 9,485 | 9,762 | 9,918 | 10,357 | 10,646 | 10,679 | 10,889 | 11,007 | 11,060 |
| Neubewilligungen | — | 1,553 | 778 | 571 | 541 | 367 | 813 | 453 | 317 | 474 | 208 | 81 |
| Abgang ¹ | 3 | 66 | 149 | 165 | 185 | 223 | 318 | 207 | 275 | 256 | 152 | 62 |
| Eidgen. Verkehrsanstalten ² | 67 | 67 | 68 | 69 | 68 | 72 | 76 | 76 | 77 | 77 | 76 | 81 |

b) Motorräder.

Tab. 4.

| Bezirke | Zahl der verkehrsberechtigten Motorräder Ende des Monats | | | | | | | | | | | |
|--|--|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| | Januar | Februar | März | April | Mai | Juni | Juli | August | September | Oktober | November | Dezember |
| Zürich, Stadt | 736 | 972 | 1,478 | 1,714 | 1,906 | 1,940 | 2,109 | 2,165 | 2,132 | 2,136 | 2,128 | 2,083 |
| „ Land | 257 | 350 | 493 | 581 | 637 | 657 | 722 | 739 | 742 | 740 | 736 | 729 |
| Affoltern . . . | 104 | 152 | 176 | 202 | 221 | 226 | 243 | 252 | 257 | 257 | 256 | 256 |
| Horgen | 246 | 324 | 407 | 461 | 510 | 511 | 547 | 565 | 567 | 575 | 575 | 570 |
| Meilen | 119 | 149 | 189 | 202 | 226 | 231 | 256 | 269 | 270 | 271 | 268 | 265 |
| Hinwil | 177 | 246 | 315 | 362 | 404 | 411 | 440 | 455 | 459 | 461 | 460 | 457 |
| Uster | 128 | 171 | 223 | 261 | 288 | 293 | 318 | 326 | 325 | 326 | 327 | 327 |
| Pfäffikon . . . | 105 | 150 | 185 | 217 | 235 | 243 | 268 | 274 | 274 | 276 | 277 | 276 |
| Winterthur, Stadt | 227 | 298 | 378 | 423 | 458 | 468 | 505 | 519 | 517 | 520 | 521 | 515 |
| „ Land | 111 | 197 | 226 | 248 | 269 | 271 | 286 | 290 | 295 | 296 | 296 | 291 |
| Andelfingen . . | 79 | 139 | 167 | 184 | 198 | 194 | 206 | 212 | 217 | 223 | 224 | 224 |
| Bülach | 125 | 180 | 217 | 237 | 253 | 257 | 279 | 299 | 301 | 305 | 306 | 302 |
| Dielsdorf . . . | 75 | 105 | 129 | 149 | 165 | 167 | 189 | 195 | 195 | 197 | 198 | 198 |
| Kanton 1929 | 2,489 | 3,433 | 4,583 | 5,241 | 5,770 | 5,869 | 6,368 | 6,560 | 6,551 | 6,583 | 6,572 | 6,493 |
| 1928 | 2,100 | 3,339 | 4,077 | 4,644 | 5,001 | 5,115 | 5,550 | 5,766 | 5,764 | 5,821 | 5,832 | 5,814 |
| Neubewilligungen | — | 951 | 1,209 | 730 | 673 | 245 | 709 | 366 | 199 | 196 | 74 | 18 |
| Abgang ¹ | — | 7 | 59 | 72 | 144 | 146 | 210 | 174 | 208 | 164 | 85 | 97 |
| Eidgen. Verkehrsanstalten ² | 12 | 12 | 12 | 13 | 12 | 12 | 12 | 13 | 13 | 13 | 13 | 13 |

¹ Durch Verkauf der Fahrzeuge etc. und Rückgabe der Kontrollschilder.

² Fahrzeuge der Post- und Telegraphenverwaltung, soweit im Kanton Zürich stationiert.

3. Die Ende Dezember 1929 verkehrsberechtigten Motorfahrzeuge.

Tab. 5.

Die Motorwagen nach der Verwendungsart.

| Bezirke | Kollektivbewilligungen | Personenautomobile | | Lieferungsw. | | Lastwagen | | Kranken-, Feuerwehr- u. andere Spezialwagen | Traktoren | Fahrzeuge der eidgen. Verkehrsanstalten | Total Motorwagen im Verkehr | Ein Motorwagen auf ... Einwohner |
|---------------------|------------------------|--------------------|--------------------|----------------|------------------------------|----------------|------------------------------|---|------------|---|-----------------------------|----------------------------------|
| | | gewöhnliche | Gesellschaftswagen | ausschließlich | auch zur Personenbeförderung | ausschließlich | auch zur Personenbeförderung | | | | | |
| Zürich, Stadt . | 297 | 4,868 | 28 | 277 | 173 | 1,117 | 10 | 19 | 46 | 61 | 6,896 | 34 |
| „ Land . | 33 | 773 | 8 | 37 | 100 | 215 | 6 | 3 | 23 | — | 1,198 | 38 |
| Affoltern . . | 4 | 162 | — | 5 | 16 | 34 | 1 | — | 4 | 4 | 237 | 57 |
| Horgen . . . | 10 | 620 | 1 | 16 | 40 | 131 | 5 | 4 | 13 | 2 | 842 | 56 |
| Meilen . . . | 5 | 504 | 2 | 14 | 38 | 69 | 2 | 1 | 25 | — | 660 | 40 |
| Hinwil . . . | 13 | 323 | 3 | 10 | 31 | 51 | 5 | 1 | 17 | — | 454 | 84 |
| Uster | 8 | 221 | 1 | 12 | 32 | 63 | 4 | 3 | 13 | 3 | 360 | 60 |
| Pfäffikon . . | 5 | 158 | 1 | 8 | 28 | 34 | 1 | 1 | 19 | 1 | 256 | 77 |
| Winterthur, Stadt . | 16 | 607 | 2 | 19 | 20 | 186 | 6 | 6 | 12 | 4 | 878 | 63 |
| „ Land . . . | 2 | 118 | — | 5 | 15 | 24 | 1 | — | 28 | 2 | 195 | 98 |
| Andelfingen . . | — | 101 | — | 3 | 17 | 21 | — | — | 20 | 4 | 166 | 113 |
| Bülach | 4 | 236 | 1 | 9 | 42 | 59 | 1 | 1 | 29 | — | 382 | 72 |
| Dielsdorf . . . | — | 117 | 4 | 4 | 23 | 39 | — | — | 31 | — | 218 | 77 |
| Kanton 1929 | 397 | 8,808 | 51 | 419 | 575 | 2,043 | 42 | 39 | 287 | 81* | 12,742 | 46 |
| 1928 | 337 | 7,791 | 46 | 313 | 510 | 1,753 | 31 | 30 | 249 | 68 | 11,128 | 52 |

* Hievon dienen 27 zur Personenbeförderung, 27 sind Lieferungs-, 25 Lastwagen und 2 sind Gepäcktraktoren. *

Die der Personenbeförderung dienenden Wagen nach der Zahl der Plätze.

Tab. 6.

| Bezirke | Personenautomobile | | | | Gesellschaftswagen | | | Lieferungswagen | | | Lastwagen | | |
|---------------------|--------------------|--------------|--------------|-------------|--------------------|---------------|-------------------------------|----------------------------------|-------------|-----------|---------------|---------------|---------------|
| | 1—2-plätzig | 3—4-plätzig | 5—6-plätzig | 7-8-plätzig | 10-20-plätzig | 21-30-plätzig | über 40 ¹⁾ plätzig | zugleich zur Personenbeförderung | | | | | |
| | | | | | | | | 2—4-plätzig | 5—6-plätzig | 7-plätzig | 10-20-plätzig | 21-30-plätzig | 31-40-plätzig |
| Zürich, Stadt . | 433 | 3,313 | 1,069 | 53 | 17 | 4 | 7 | 113 | 59 | 1 | 3 | 7 | — |
| „ Land . . . | 41 | 577 | 150 | 5 | 3 | 2 | 3 | 63 | 37 | — | 1 | 3 | 2 |
| Affoltern . . | 19 | 109 | 34 | — | — | — | — | 9 | 7 | — | — | 1 | — |
| Horgen . . . | 54 | 423 | 132 | 11 | 1 | — | — | 27 | 13 | — | 1 | 4 | — |
| Meilen . . . | 47 | 352 | 98 | 7 | 2 | — | — | 17 | 21 | — | — | 2 | — |
| Hinwil . . . | 27 | 202 | 92 | 2 | 3 | — | — | 20 | 10 | 1 | — | 5 | — |
| Uster | 12 | 162 | 46 | 1 | — | 1 | — | 19 | 12 | 1 | — | 3 | 1 |
| Pfäffikon . . | 13 | 107 | 36 | 2 | 1 | — | — | 18 | 10 | — | — | — | 1 |
| Winterthur, Stadt . | 39 | 413 | 147 | 8 | 1 | 1 | — | 15 | 4 | 1 | 3 | 3 | — |
| „ Land . . . | 4 | 93 | 19 | 2 | — | — | — | 13 | 2 | — | — | 1 | — |
| Andelfingen . . | 6 | 80 | 15 | — | — | — | — | 11 | 6 | — | — | — | — |
| Bülach | 15 | 181 | 39 | 1 | 1 | — | — | 28 | 14 | — | 1 | — | — |
| Dielsdorf . . . | 7 | 81 | 29 | — | 1 | 3 | — | 14 | 8 | 1 | — | — | — |
| Kanton 1929 | 717 | 6,093 | 1,906 | 92 | 30 | 11 | 10 | 367²⁾ | 203 | 5 | 9 | 29 | 4 |
| 1928 | 615 | 7,222 | — | — | — | 46 | — | 510 | — | — | — | 31 | — |
| Eidg. Verkehrsaut. | 4 | 2 | — | — | 20 | 1 | — | 1 | — | — | 2 | — | — |

¹ Keine Gesellschaftswagen mit 31—40 Plätzen.

² Davon sind 23 zweiplätzig.

Die Lastwagen nach Nutzlast, die Spezialwagen und Traktoren nach Verwendungsart.

Tab. 7.

| Bezirke | Lastwagen, Nutzlast | | | | | Traktoren nach Verwendungsart | | Spezialwagen | | | |
|--------------------------------|---------------------|-------------|-------------|-------------|---------------|-------------------------------|-------------------|----------------|------------------|------------|----------|
| | 1-2 Tonn. | 2,1-3 Tonn. | 3,1-4 Tonn. | 4,1-5 Tonn. | Total Wagen | landw. Traktoren | Straßen-traktoren | Kran-ken-wagen | Feuer-wehr-wagen | Tank-wagen | andere |
| Zürich, Stadt | 606 | 265 | 233 | 22 | 1,127* | 4 | 42 | 6 | 3 | 1 | 9 |
| „ Land | 100 | 52 | 68 | 1 | 221 | 14 | 9 | 3 | — | — | — |
| Affoltern | 25 | 6 | 4 | — | 35 | 11 | — | — | — | — | — |
| Horgen | 68 | 31 | 35 | 2 | 136 | 7 | 6 | 2 | 2 | — | — |
| Meilen | 47 | 14 | 9 | 1 | 71 | 17 | 8 | 1 | — | — | — |
| Hinwil | 32 | 9 | 15 | — | 56 | 7 | 10 | 1 | — | 1 | — |
| Uster | 39 | 10 | 17 | 1 | 67 | 9 | 4 | 2 | 1 | — | — |
| Pfäffikon | 21 | 4 | 6 | 4 | 35 | 16 | 3 | 1 | — | — | — |
| Winterthur, Stadt | 76 | 35 | 72 | 9 | 192 | 4 | 8 | 2 | 3 | — | — |
| „ Land | 5 | 10 | 9 | 1 | 25 | 23 | 5 | — | — | — | — |
| Andelfingen | 14 | 3 | 4 | — | 21 | 16 | 4 | — | — | — | — |
| Bülach | 36 | 11 | 12 | 1 | 60 | 17 | 12 | 1 | — | — | — |
| Dielsdorf | 22 | 10 | 7 | — | 39 | 27 | 4 | — | — | — | — |
| Kanton 1929 | 1,091 | 460 | 491 | 42 | 2,085* | 172 | 115 | 19 | 9 | 2 | 9 |
| 1928 | — | — | — | — | 1,794 | 150 | 99 | 20 | | — | — |
| Eidgen. Verkehrsanstalten 1929 | 11 | 13 | 1 | — | 25 | — | 2 | — | — | — | — |

* Wovon 1 Lastwagen mit einer Nutzlast von über 5 Tonnen.

Verkehrsberechtigte Motorwagen-Anhänger.

Tab. 8.

| Bezirke | Anhängewagen | | | Bezahlte Verkehrs-Gebühren Fr. |
|----------------------------------|--------------|------------|------------|--------------------------------|
| | Total | Einachser | Zweiachser | |
| Zürich, Stadt | 156 | 58 | 98 | 18,625 |
| „ Land | 33 | 6 | 27 | 4,175 |
| Affoltern | 4 | 1 | 3 | 500 |
| Horgen | 26 | 14 | 12* | 3,250 |
| Meilen | 13 | 3 | 10 | 1,350 |
| Hinwil | 25 | 14 | 11 | 2,700 |
| Uster | 20 | 15 | 5 | 1,900 |
| Pfäffikon | 9 | 6 | 3 | 1,000 |
| Winterthur, Stadt | 70 | 33 | 37 | 9,425 |
| „ Land | 11 | 8 | 3 | 800 |
| Andelfingen | 3 | 3 | — | — |
| Bülach | 8 | 4 | 4 | 675 |
| Dielsdorf | 3 | 1 | 2 | 500 |
| Kanton 1929 | 381 | 166 | 215 | 44,900 |
| Kollektivbewilligungen | — | — | 1 | — |

* Inklusive 1 Tank-Anhänger von 3000 Liter.

Die Motorwagen nach Berufskategorien der Besitzer.

Tab. 9.

| Bezirke | Juristische Personen und zwar | | | Einzelpersonen und zwar | | | | | | | | | Total Motorwagen |
|---------------------|-------------------------------------|-----------------------------|----------------------------------|----------------------------|------------------|-----------------------------------|-----------------------|-----------------------|---|--------------------------|----------------------------------|-----------------------------|------------------|
| | Öffentliche Verwaltung u. Anstalten | Private Verkehrsunternehmen | Industrie- und Handels-Geschäfte | Industrielle und Kaufleute | Gewerbetreibende | Wissenschaftliche u. freie Berufe | | Landwirte und Gärtner | Höh. Personal in Industrie, Handel u. Verwaltg. | Angestellte und Arbeiter | Chauffeure und Taxameterbesitzer | Private Personen ohne Beruf | |
| | | | | | | Ärzte, Tierärzte, | And. und freie Berufe | | | | | | |
| Zürich, Stadt . . . | 217 | 145 | 1,605 | 1,899 | 1,056 | 225 | 335 | 71 | 349 | 529 | 216 | 249 | 6,896 |
| „ Land . . . | 8 | 10 | 192 | 244 | 355 | 42 | 49 | 91 | 58 | 101 | 19 | 29 | 1,198 |
| Affoltern . . . | 9 | — | 18 | 44 | 84 | 11 | 1 | 31 | 5 | 27 | 4 | 3 | 237 |
| Horgen . . . | 11 | 2 | 124 | 227 | 206 | 38 | 43 | 52 | 40 | 47 | 13 | 39 | 842 |
| Meilen . . . | 4 | 5 | 50 | 181 | 161 | 31 | 27 | 84 | 40 | 48 | 3 | 26 | 660 |
| Hinwil . . . | 8 | 7 | 61 | 117 | 147 | 28 | 5 | 15 | 17 | 40 | 2 | 7 | 454 |
| Uster . . . | 6 | — | 42 | 89 | 108 | 14 | 7 | 53 | 13 | 20 | 5 | 3 | 360 |
| Pfäffikon . . . | 1 | — | 37 | 53 | 83 | 13 | 3 | 46 | 3 | 12 | 2 | 3 | 256 |
| Winterthur, Stadt | 30 | 11 | 209 | 223 | 185 | 32 | 24 | 13 | 64 | 59 | 10 | 18 | 878 |
| „ Land . . . | 3 | — | 21 | 31 | 58 | 15 | — | 51 | 6 | 8 | — | 2 | 195 |
| Andelfingen . . . | 9 | — | 10 | 20 | 55 | 13 | 2 | 40 | 7 | 8 | — | 2 | 166 |
| Bülach . . . | 3 | 2 | 52 | 98 | 102 | 21 | 7 | 60 | 13 | 21 | — | 3 | 332 |
| Dielsdorf . . . | 5 | — | 12 | 32 | 65 | 9 | 3 | 77 | 3 | 9 | 1 | 2 | 218 |
| Kanton 1929 | 314 | 182 | 2,433 | 3,258 | 2,665 | 492 | 506 | 684 | 618 | 929 | 275 | 386 | 12,742 |
| 1928 | 244 | 159 | 2,121 | 3,047 | 2,436 | 420 | 482 | 602 | 394 | 646 | 248 | 329 | 11,128 |

Die Motorräder nach der Konstruktionsart.

Tab. 10.

| Bezirke | Zahl der verkehrsberechtigten Motorräder und zwar | | | | | | | | Total Motorfahrzeuge | | |
|---------------------|---|---------------------------|---------------------|----------------|-------------|----------------------------|---|--------------------------------------|--------------------------------|--|---------------------------------|
| | Kollektivbewilligungen | Fahreräder mit Hilfsmotor | einfache Motorräder | Motorräder mit | | | Motorräder d. eidgen. Verkehrsanstalten * | Total verkehrsberechtigte Motorräder | Ein Motorrad auf ... Einwohner | insges. verkehrsberech. Motorfahrzeuge | Ein Motorfahrzeug auf ... Einw. |
| | | | | Soziussitz | Seitenwagen | Soziussitz und Seitenwagen | | | | | |
| Zürich, Stadt . . . | 56 | 9 | 382 | 1,418 | 48 | 170 | 10 | 2,093 | 113 | 8,989 | 26 |
| „ Land . . . | 14 | — | 190 ¹ | 481 | 8 | 36 | — | 729 | 62 | 1,927 | 24 |
| Affoltern . . . | 5 | 1 | 71 | 176 | 2 | 1 | — | 256 | 53 | 493 | 27 |
| Horgen . . . | 9 | 2 | 139 | 392 | 4 | 24 | 1 | 571 | 83 | 1,413 | 34 |
| Meilen . . . | 5 | 2 | 57 | 183 | 5 | 13 | — | 265 | 100 | 925 | 29 |
| Hinwil . . . | 11 | 2 | 89 | 343 | 3 | 9 | — | 457 | 84 | 911 | 42 |
| Uster . . . | 13 | 1 | 73 | 235 | 1 | 4 | 1 | 328 | 66 | 688 | 32 |
| Pfäffikon . . . | 6 | 3 | 64 | 196 | 1 | 6 | — | 276 | 72 | 532 | 37 |
| Winterthur, Stadt | 16 | 2 | 112 | 358 | 5 | 22 | 1 | 516 | 108 | 1,394 | 40 |
| „ Land . . . | 6 | 1 | 80 | 197 | 5 | 2 | — | 291 | 65 | 486 | 39 |
| Andelfingen . . . | 6 | — | 70 | 142 | 3 | 3 | — | 224 | 84 | 390 | 48 |
| Bülach . . . | 5 | — | 92 | 198 | 3 | 4 | — | 302 | 91 | 684 | 40 |
| Dielsdorf . . . | 3 | — | 43 | 142 | 2 | 8 | — | 198 | 85 | 416 | 40 |
| Kanton 1929 | 155 | 23 | 1,462 | 4,461 | 90 | 302 | 13 | 6,506 | 90 | 19,248 | 30 |
| 1928 | 123 | 37 | 1,607 | 3,630 | 116 | 301 | 9 | 5,823 | 99 | 16,951 | 34 |

* 8 einfache und 4 Motorräder mit Soziussitz, ferner ein Motordreirad.

¹ Inklusive 1 Dreirad (Invalidenrad).

Die Motorwagen nach Fabrikmarken, Art.

Tab. 11.

| Ordnungsnummer | Herstellungsland und Fabrikmarke | Total Motorwagen | Art der Fahrzeuge | | | | |
|--|----------------------------------|------------------|--------------------|-----------------|--------------|--------------------------------------|------------|
| | | | Personenautomobile | Lieferungswagen | Lastwagen | Kranken-, Feuerw.- u. a. Spez.-Wagen | Traktoren |
| Schweiz. | | | | | | | |
| 1 | Saurer | 511 | 29 | — | 477 | 5 | — |
| 2 | F. B. W. | 184 | 8 | 1 | 173 | 1 | 1 |
| 3 | Berna | 169 | 4 | — | 163 | — | 2 |
| 4 | Arbenz | 153 | 2 | — | 151 | — | — |
| 5 | Martini | 139 | 75 | 21 | 34 | 9 | — |
| 6 | Elektrische Fahrzeuge A.-G. | 105 | 8 | 35 | 50 | 7 | 5 |
| 7 | Franz | 40 | 4 | — | 36 | — | — |
| 8 | Pic-Pic | 32 | 16 | 16 | — | — | — |
| 9/24 | Uebrige Marken (16) | 65 | 22 | 17 | 5 | 4 | 17 |
| | Total Schweiz 1929 | 1,398 | 168 | 90 | 1,089 | 26 | 25* |
| | 1928 | 1,312 | 203 | 97 | 988 | 13 | 11 |
| * Wovon 16 landwirtschaftliche ohne Angabe der St. P. S. | | | | | | | |
| Frankreich. | | | | | | | |
| 25 | Citroën | 924 | 796 | 87 | 34 | — | 7 |
| 26 | Peugeot | 206 | 167 | 32 | 7 | — | — |
| 27 | Renault | 147 | 126 | 15 | 6 | — | — |
| 28 | Mathis | 108 | 103 | 5 | — | — | — |
| 29 | Talbot | 108 | 107 | 1 | — | — | — |
| 30 | Amilcar | 107 | 106 | 1 | — | — | — |
| 31 | Delage | 88 | 84 | 4 | — | — | — |
| 32 | Berliet | 70 | 22 | 10 | 38 | — | — |
| 33 | Donnet-Zedel | 46 | 40 | 4 | 2 | — | — |
| 34 | Lorraine-Dietrich | 35 | 32 | 3 | — | — | — |
| 35 | Salmson | 28 | 28 | — | — | — | — |
| 36 | Cottin-Desgouttes | 27 | 15 | 4 | 8 | — | — |
| 37 | Voisin | 25 | 25 | — | — | — | — |
| 38/84 | Uebrige Marken (47) | 236 | 187 | 26 | 20 | — | 3 |
| | Total Frankreich 1929 | 2,155 | 1,838 | 192 | 115 | — | 10* |
| | 1928 | 2,075 | 1,797 | 161 | 109 | — | 8 |
| * Wovon 3 landwirtschaftliche ohne Angabe der St. P. S. | | | | | | | |
| Italien. | | | | | | | |
| 85 | Fiat | 1,078 | 847 | 135 | 95 | 1 | — |
| 86 | Lancia | 117 | 90 | 2 | 25 | — | — |
| 87 | Ansaldo | 116 | 95 | 21 | — | — | — |
| 88 | Bianchi | 45 | 41 | 4 | — | — | — |
| 89 | Itala | 41 | 24 | 7 | 10 | — | — |
| 90 | Alfa Romeo | 37 | 36 | 1 | — | — | — |
| 91 | O. M. | 22 | 19 | 3 | — | — | — |
| 92 | Spa | 20 | 5 | 3 | 12 | — | — |
| 93/98 | Uebrige Marken (6) | 70 | 50 | 8 | 12 | — | — |
| | Total Italien 1929 | 1,546 | 1,207 | 184 | 154 | 1 | — |
| | 1928 | 1,534 | 1,225 | 151 | 157 | 1 | — |

Herstellungsjahr und Leistung in St.P.S.

| Herstellungsjahr | | | | | | Motorwagen mit einer Leistung in St.P.S. von | | | | | | | | | | Ordnungsnummer |
|------------------|------------|------------|---------------|----------------|-----------|--|--------------|------------|------------|------------|------------|------------|-----------|------------|-------|----------------|
| 1929 | 1928 | 1927 | 1922 bis 1926 | 1921 u. früher | unbekannt | bis 5 | 6 bis 10 | 11 bis 15 | 16 bis 20 | 21 bis 25 | 26 bis 30 | 31 bis 35 | 36 bis 40 | über 40 | | |
| 77 | 73 | 78 | 172 | 108 | 3 | — | — | 3 | 6 | 101 | 49 | 230 | 1 | 121 | 1 | |
| 27 | 36 | 24 | 83 | 12 | 2 | — | — | — | 4 | 29 | 44 | 60 | 26 | 21 | 2 | |
| 16 | 32 | 21 | 57 | 43 | — | — | — | — | 1 | — | 27 | 59 | 4 | 78 | 3 | |
| 2 | 2 | 1 | 38 | 106 | 4 | — | — | — | 2 | 17 | 113 | 5 | 16 | — | 4 | |
| 17 | 32 | 11 | 37 | 39 | 3 | — | 4 | 6 | 80 | 49 | — | — | — | — | 5 | |
| 7 | — | 3 | 10 | 81 | 4 | 40 | 34 | 23 | 5 | 2 | — | — | — | — | 6 | |
| — | — | 1 | 4 | 32 | 3 | — | — | — | 4 | 3 | 32 | 1 | — | — | 7 | |
| — | — | — | 5 | 25 | 2 | — | — | 19 | 8 | 5 | — | — | — | — | 8 | |
| 1 | 5 | 4 | 12 | 28 | 15 | 6 | 22 | 14 | — | 4 | 2 | 1 | — | 1 | 9/24 | |
| 147 | 180 | 143 | 418 | 474 | 36 | 46 | 60 | 65 | 110 | 210 | 267 | 356 | 47 | 221 | | |
| — | 161 | 141 | 980 | | 30 | 42 | 74 | 91 | 120 | 159 | 273 | 334 | 44 | 171 | | |
| 119 | 205 | 248 | 333 | 17 | 2 | 84 | 771 | 69 | — | — | — | — | — | — | 25 | |
| 10 | 41 | 22 | 112 | 19 | 2 | 41 | 137 | 19 | 7 | 2 | — | — | — | — | 26 | |
| 9 | 15 | 21 | 85 | 15 | 2 | 76 | 10 | 36 | 16 | 4 | 3 | — | — | 2 | 27 | |
| 7 | 22 | 12 | 66 | 1 | — | 23 | 82 | 3 | — | — | — | — | — | — | 28 | |
| 19 | 16 | 15 | 58 | — | — | — | 69 | 39 | — | — | — | — | — | — | 29 | |
| 8 | 23 | 9 | 65 | 2 | — | 80 | 27 | — | — | — | — | — | — | — | 30 | |
| 5 | 7 | 8 | 66 | 2 | — | — | — | 72 | 5 | 8 | 3 | — | — | — | 31 | |
| 1 | 4 | 11 | 46 | 7 | 1 | — | 16 | 18 | 31 | — | 5 | — | — | — | 32 | |
| 4 | — | 8 | 30 | 4 | — | 3 | 21 | 22 | — | — | — | — | — | — | 33 | |
| 2 | 1 | 2 | 30 | — | — | — | — | 4 | 31 | — | — | — | — | — | 34 | |
| — | 4 | — | 24 | — | — | — | 28 | — | — | — | — | — | — | — | 35 | |
| — | — | 3 | 19 | 5 | — | — | — | 12 | 8 | 4 | 3 | — | — | — | 36 | |
| 8 | 9 | 4 | 4 | — | — | — | — | 20 | 3 | 2 | — | — | — | — | 37 | |
| 26 | 18 | 38 | 125 | 24 | 5 | 7 | 128 | 48 | 27 | 4 | — | 17 | 1 | 1 | 38/84 | |
| 218 | 365 | 401 | 1,063 | 96 | 12 | 314 | 1,289 | 362 | 128 | 24 | 14 | 17 | 1 | 3 | | |
| — | 285 | 411 | 1364 | | 15 | 341 | 1,237 | 292 | 128 | 34 | 15 | 22 | 1 | 2 | | |
| 73 | 116 | 206 | 589 | 81 | 13 | 168 | 621 | 207 | 30 | 48 | 4 | — | — | — | 85 | |
| 8 | 6 | 20 | 69 | 13 | 1 | — | 1 | 81 | 1 | 29 | 4 | 1 | — | — | 86 | |
| — | 1 | 4 | 111 | — | — | — | 114 | 2 | — | — | — | — | — | — | 87 | |
| 2 | 10 | 9 | 22 | 2 | — | — | 34 | 11 | — | — | — | — | — | — | 88 | |
| 1 | — | 1 | 21 | 16 | 2 | — | 12 | 27 | 1 | — | 1 | — | — | — | 89 | |
| 7 | 4 | 7 | 19 | — | — | — | 14 | 23 | — | — | — | — | — | — | 90 | |
| — | — | 7 | 13 | 2 | — | — | 22 | — | — | — | — | — | — | — | 91 | |
| — | — | 1 | 18 | 1 | — | — | 6 | 4 | 3 | 7 | — | — | — | — | 92 | |
| — | 1 | 2 | 58 | 9 | — | 3 | 37 | 5 | 1 | 12 | 4 | — | 8 | — | 93/98 | |
| 91 | 138 | 257 | 920 | 124 | 16 | 171 | 861 | 360 | 36 | 96 | 13 | 1 | 8 | — | | |
| — | 106 | 252 | 1,160 | | 16 | 160 | 902 | 309 | 33 | 104 | 17 | 1 | 8 | — | | |

Tab. 11 (Fortsetzung).

Die Motorwagen nach Fabrikmarken, Art.

| Ordnungsnummer | Herstellungsland und Fabrikmarke | Total Motorwagen | Art der Fahrzeuge | | | | |
|--|----------------------------------|------------------|--------------------|-----------------|------------|--------------------------------------|------------|
| | | | Personenautomobile | Lieferungswagen | Lastwagen | Kranken-, Feuerw.- u. a. Spez.-Wagen | Traktoren |
| Deutschland. | | | | | | | |
| 99 | Mercedes-Benz | 283 | 216 | 27 | 40 | — | — |
| 100 | Opel | 165 | 113 | 29 | 23 | — | — |
| 101 | Benz | 148 | 90 | 40 | 18 | — | — |
| 102 | Presto | 52 | 11 | 15 | 26 | — | — |
| 103 | Stoewer | 43 | 21 | 19 | 3 | — | — |
| 104 | Adler | 39 | 25 | 8 | 6 | — | — |
| 105 | Aga | 20 | 19 | 1 | — | — | — |
| 106/148 | Uebrigere Marken (43) . . . | 216 | 109 | 54 | 48 | 4 | 1 |
| | Total Deutschland 1929 | 966 | 604 | 193 | 164 | 4 | 1 |
| | 1928 | 897 | 541 | 185 | 167 | 3 | 1 |
| Belgien. | | | | | | | |
| 149 | Minerva | 131 | 113 | 11 | — | 7 | — |
| 150 | F. N. | 54 | 46 | 8 | — | — | — |
| 151/156 | Uebrigere Marken (6) | 17 | 13 | 3 | 1 | — | — |
| | Total Belgien 1929 | 202 | 172 | 22 | 1 | 7 | — |
| | 1928 | 207 | 193 | 12 | — | 2 | — |
| Oesterreich. | | | | | | | |
| 157 | Steyr | 86 | 77 | 6 | 2 | 1 | — |
| 158/164 | Uebrigere Marken (7) | 40 | 20 | 11 | 9 | — | — |
| | Total Oesterreich 1929 | 126 | 97 | 17 | 11 | 1 | — |
| | 1928 | 138 | 106 | 18 | 13 | 1 | — |
| England. | | | | | | | |
| 165 | Austin | 35 | 16 | 2 | — | — | 17 |
| 166/176 | Uebrigere Marken (11) | 73 | 71 | 1 | 1 | — | — |
| | Total England 1929 | 108 | 87 | 3 | 1 | — | 17* |
| | 1928 | 110 | 92 | 4 | 1 | — | 13 |
| * Wovon 11 landwirtschaftliche ohne Angabe der St. P. S. | | | | | | | |
| Andere europ. Staaten. | | | | | | | |
| 177/180 | (4 Marken) 1929 | 7 | 3 | 1 | 3 | — | — |
| | 1928 | 7 | 4 | 1 | 2 | — | — |
| 181 | Unbek. Herkunft 1929 | 1 | — | — | — | — | 1* |
| | 1928 | — | — | — | — | — | — |
| * Ohne Angabe der St. P. S. | | | | | | | |
| Amerika (U. S.). | | | | | | | |
| 182 | Ford | 813 | 324 | 76 | 263 | — | 150 |
| 183 | Chevrolet | 570 | 292 | 40 | 238 | — | — |
| 184 | Buick | 563 | 538 | 24 | 1 | — | — |

Herstellungsjahr und Leistung in St. P. S.

| Herstellungsjahr | | | | | | Motorwagen mit einer Leistung in St. P. S. von | | | | | | | | | | Ordnungsnummer |
|------------------|------------|-----------|---------------|----------------|-----------|--|------------|------------|------------|-----------|-----------|-----------|-----------|----------|---------|----------------|
| 1929 | 1928 | 1927 | 1922 bis 1926 | 1921 u. früher | unbekannt | bis 5 | 6 bis 10 | 11 bis 15 | 16 bis 20 | 21 bis 25 | 26 bis 30 | 31 bis 35 | 36 bis 40 | über 40 | | |
| 59 | 74 | 56 | 37 | 55 | 2 | — | 89 | 58 | 50 | 54 | 16 | 10 | 6 | — | 99 | |
| 45 | 41 | 12 | 17 | 46 | 4 | 34 | 71 | 39 | 20 | 1 | — | — | — | — | 100 | |
| — | — | 2 | 72 | 70 | 4 | — | 22 | 57 | 22 | 31 | 1 | 10 | 3 | 2 | 101 | |
| — | — | 1 | 22 | 25 | 4 | — | 1 | 26 | 25 | — | — | — | — | — | 102 | |
| 6 | 3 | — | 9 | 22 | 3 | — | 11 | 24 | 5 | 2 | 1 | — | — | — | 103 | |
| 14 | 5 | 2 | 3 | 11 | 4 | — | 12 | 20 | 5 | 1 | 1 | — | — | — | 104 | |
| — | — | — | 18 | 2 | — | — | 20 | — | — | — | — | — | — | — | 105 | |
| 38 | 14 | 9 | 49 | 87 | 19 | 21 | 60 | 67 | 31 | 6 | 6 | 17 | 5 | 3 | 106/148 | |
| 162 | 137 | 82 | 227 | 318 | 40 | 55 | 286 | 291 | 158 | 95 | 25 | 37 | 14 | 5 | | |
| — | 97 | 84 | <u>669</u> | 47 | 47 | 32 | 267 | 246 | 157 | 103 | 31 | 40 | 13 | 8 | | |
| 6 | 17 | 24 | 67 | 17 | — | — | 31 | 16 | 20 | 4 | 60 | — | — | — | 149 | |
| 1 | 7 | 6 | 34 | 6 | — | — | 37 | 16 | 1 | — | — | — | — | — | 150 | |
| — | 3 | — | 9 | 4 | 1 | — | 8 | 4 | 2 | 1 | 2 | — | — | — | 151/156 | |
| 7 | 27 | 30 | 110 | 27 | 1 | — | 76 | 36 | 23 | 5 | 62 | — | — | — | | |
| — | 21 | 35 | <u>150</u> | 1 | 1 | — | 84 | 38 | 24 | 5 | 56 | — | — | — | | |
| 11 | 15 | 17 | 31 | 12 | — | — | 43 | 10 | 33 | — | — | — | — | — | 157 | |
| — | — | — | 12 | 22 | 6 | 1 | 1 | 6 | 21 | 5 | — | 1 | 5 | — | 158/164 | |
| 11 | 15 | 17 | 43 | 34 | 6 | 1 | 44 | 16 | 54 | 5 | — | 1 | 5 | — | | |
| — | 14 | 19 | <u>99</u> | 6 | 6 | 1 | 44 | 13 | 63 | 7 | 1 | 3 | 6 | — | | |
| 3 | 3 | 7 | 11 | — | 11 | 16 | 2 | — | 6 | — | — | — | — | — | 165 | |
| 1 | 4 | 14 | 46 | 7 | 1 | 9 | 27 | 11 | 7 | 7 | 1 | — | 11 | — | 166/176 | |
| 4 | 7 | 21 | 57 | 7 | 12 | 25 | 29 | 11 | 13 | 7 | 1 | — | 11 | — | | |
| — | 4 | 21 | <u>72</u> | 13 | 13 | 31 | 24 | 16 | 10 | 7 | 1 | — | 12 | — | | |
| — | — | — | 1 | 4 | 2 | — | 2 | — | 2 | — | 1 | 2 | — | — | 177/180 | |
| — | — | — | <u>6</u> | 1 | 1 | — | 2 | 1 | 2 | — | — | 2 | — | — | | |
| — | — | — | — | — | 1 | — | — | — | — | — | — | — | — | — | 181 | |
| — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | | |
| 209 | 139 | 70 | 341 | 13 | 41 | — | 83 | 318 | 243 | 148 | 21 | — | — | — | 182 | |
| 180 | 164 | 95 | 121 | 8 | 2 | — | — | 392 | 178 | — | — | — | — | — | 183 | |
| 21 | 61 | 139 | 328 | 13 | 1 | — | — | 36 | 311 | 202 | 14 | — | — | — | 184 | |

Die Motorwagen nach Fabrikmarken, Art.

Tab. 11 (Schluß).

| Ordnungsnummer | Herstellungsland und Fabrikmarke | Total Motorwagen | Art der Fahrzeuge | | | | |
|----------------|----------------------------------|------------------|--------------------|-----------------|------------|--------------------------------------|-------------|
| | | | Personenautomobile | Lieferungswagen | Lastwagen | Kranken-, Feuerw.- u. a. Spez.-Wagen | Traktoren |
| 185 | Chrysler | 543 | 538 | 4 | 1 | — | — |
| 186 | Willys-Overland | 456 | 420 | 35 | 1 | — | — |
| 187 | Dodge-Brothers | 320 | 275 | 37 | 8 | — | — |
| 188 | Hudson | 280 | 274 | 6 | — | — | — |
| 189 | Packard | 254 | 252 | 2 | — | — | — |
| 190 | Hupmobile | 240 | 237 | 3 | — | — | — |
| 191 | Studebaker | 225 | 214 | 11 | — | — | — |
| 192 | Cleveland | 183 | 123 | 4 | 1 | — | 55 |
| 193 | Nash | 166 | 157 | 9 | — | — | — |
| 194 | Cadillac | 162 | 162 | — | — | — | — |
| 195 | Graham | 127 | 96 | 1 | 30 | — | — |
| 196 | Durant | 121 | 73 | 45 | 3 | — | — |
| 197 | Auburn | 112 | 112 | — | — | — | — |
| 198 | Oakland | 96 | 94 | 2 | — | — | — |
| 199 | Falcon-Knight | 82 | 82 | — | — | — | — |
| 200 | Marmon | 80 | 77 | 3 | — | — | — |
| 201 | Paige-Jewette | 75 | 74 | 1 | — | — | — |
| 202 | Oldsmobile | 57 | 55 | 2 | — | — | — |
| 203 | International | 36 | — | 1 | 12 | — | 23 |
| 204 | Reo | 34 | 27 | 2 | 5 | — | — |
| 205 | Peerless | 31 | 31 | — | — | — | — |
| 206 | Gardner | 22 | 22 | — | — | — | — |
| 207 | Stutz | 22 | 22 | — | — | — | — |
| 208/245 | Uebrigte Marken (38) | 166 | 139 | 11 | 9 | — | 7 |
| | Total Amerika 1929 | 5,836 | 4,710 | 319 | 572 | — | 235* |
| | 1928 | 4,511 | 3,695 | 219 | 379 | — | 218 |

* Wovon 12 landwirtschaftliche ohne Angabe der St.P.S.

Die Motorwagen nach Ursprungsland, Art.

Tab. 12.

| Ordnungsnummer | Ursprungsland | Zahl der Marken | Total Motorwagen | Art der Fahrzeuge | | | | |
|----------------|---------------------------------|-----------------|------------------|---------------------|-----------------|--------------|---|-------------|
| | | | | Personen-Automobile | Lieferungswagen | Lastwagen | Kranken-, Feuerw.- u. and. Spezialwagen | Traktoren |
| 1 | Schweiz | 24 | 1,398 | 168 | 90 | 1,089 | 26 | 25 |
| 2 | Frankreich | 60 | 2,155 | 1,838 | 192 | 115 | — | 10 |
| 3 | Italien | 14 | 1,546 | 1,207 | 184 | 154 | 1 | — |
| 4 | Deutschland | 50 | 966 | 604 | 193 | 164 | 4 | 1 |
| 5 | Belgien | 8 | 202 | 172 | 22 | 1 | 7 | — |
| 6 | Oesterreich | 8 | 126 | 97 | 17 | 11 | 1 | — |
| 7 | England | 12 | 108 | 87 | 3 | 1 | — | 17 |
| 8 | Andere europ. Staaten | 4 | 7 | 3 | 1 | 3 | — | — |
| 9 | Amerika (U. S.) | 64 | 5,836 | 4,710 | 319 | 572 | — | 235 |
| 10 | Unbekannter Herkunft | 1 | 1 | — | — | — | — | 1 |
| | Total aller Länder 1929 | 245 | 12,345 | 8,886 | 1,021 | 2,110 | 39 | 289* |
| | 1928 | 258 | 10,791 | 7,856 | 848 | 1,816 | 20 | 251 |
| | Kollektivbewilligungen 1929 | — | 397 | — | — | — | — | — |
| | 1928 | — | 337 | — | — | — | — | — |

* Wovon 43 landwirtschaftliche ohne Angabe der St.P.S.

Herstellungsjahr und Leistung in St. P. S.

| Herstellungsjahr | | | | | | Motorwagen mit einer Leistung in St. P. S. von | | | | | | | | | | Ordnungsnummer |
|------------------|--------------|--------------|---------------|----------------|------------|--|----------|-----------|--------------|--------------|------------|------------|-----------|----------|-------|----------------|
| 1929 | 1928 | 1927 | 1922 bis 1926 | 1921 u. früher | unbekannt | bis 5 | 6 bis 10 | 11 bis 15 | 16 bis 20 | 21 bis 25 | 26 bis 30 | 31 bis 35 | 36 bis 40 | über 40 | | |
| 125 | 147 | 133 | 137 | 1 | — | — | — | 231 | 208 | 96 | 8 | — | — | — | 185 | |
| 90 | 126 | 106 | 93 | 39 | 2 | — | — | 400 | 37 | 19 | — | — | — | — | 186 | |
| 65 | 89 | 37 | 116 | 13 | — | — | — | — | 320 | — | — | — | — | — | 187 | |
| 79 | 119 | 43 | 37 | 1 | 1 | — | — | 272 | — | 8 | — | — | — | — | 188 | |
| 48 | 62 | 47 | 96 | 1 | — | — | — | — | — | 146 | 93 | 15 | — | — | 189 | |
| 45 | 105 | 61 | 27 | — | 2 | — | — | 2 | 211 | 27 | — | — | — | — | 190 | |
| 25 | 67 | 58 | 63 | 12 | — | — | — | 95 | 96 | 4 | 30 | — | — | — | 191 | |
| 5 | 36 | 38 | 39 | 10 | 55 | — | — | 104 | 14 | 62 | 3 | — | — | — | 192 | |
| 46 | 64 | 28 | 18 | 10 | — | — | — | 85 | 51 | 30 | — | — | — | — | 193 | |
| 17 | 53 | 28 | 54 | 10 | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | 194 | |
| 46 | 57 | 18 | 6 | — | — | — | — | 31 | 78 | 11 | 7 | — | — | — | 195 | |
| 5 | 17 | 35 | 64 | — | — | — | — | 121 | — | — | — | — | — | — | 196 | |
| 22 | 33 | 32 | 25 | — | — | — | — | 38 | 31 | 37 | 6 | — | — | — | 197 | |
| 13 | 42 | 15 | 26 | — | — | — | — | 34 | 62 | — | — | — | — | — | 198 | |
| 4 | 37 | 41 | — | — | — | — | — | 82 | — | — | — | — | — | — | 199 | |
| 21 | 34 | 14 | 7 | 4 | — | — | — | — | 69 | — | 11 | — | — | — | 200 | |
| — | 7 | 30 | 37 | 1 | — | — | — | 46 | — | 28 | 1 | — | — | — | 201 | |
| 2 | 6 | 21 | 28 | — | — | — | — | 49 | 8 | — | — | — | — | — | 202 | |
| 17 | 9 | 5 | — | — | 5 | — | — | 2 | 11 | 18 | — | — | — | — | 203 | |
| 6 | 21 | — | 4 | 3 | — | — | — | 1 | 26 | 7 | — | — | — | — | 204 | |
| 17 | 7 | 3 | 4 | — | — | — | — | 9 | 17 | 4 | 1 | — | — | — | 205 | |
| 5 | 10 | 2 | 5 | — | — | — | — | 1 | 10 | 11 | — | — | — | — | 206 | |
| 2 | 7 | 9 | 4 | — | — | — | — | — | — | 20 | 2 | — | — | — | 207 | |
| 18 | 10 | 28 | 88 | 14 | 8 | — | — | 1 | 28 | 87 | 36 | 6 | — | 1 | 208/2 | |
| 1,133 | 1,529 | 1,186 | 1,768 | 153 | 117 | — | — | 84 | 2,377 | 2,068 | 948 | 331 | 15 | 1 | — | |
| — | 1,096 | 1,106 | 2,194 | — | 115 | — | — | 30 | 1,987 | 1,330 | 822 | 233 | 8 | — | — | |

Herstellungsjahr und Leistung in St. P. S.

| Herstellungsjahr | | | | | | Motorwagen mit einer Leistung in St. P. S. von | | | | | | | | | | Ordnungsnummer |
|------------------|--------------|--------------|---------------|-----------------|------------|--|--------------|--------------|--------------|--------------|------------|------------|-----------|------------|----|----------------|
| 1929 | 1928 | 1927 | 1922 bis 1926 | 1921 und früher | unbekannt | bis 5 | 6 bis 10 | 11 bis 15 | 16 bis 20 | 21 bis 25 | 26 bis 30 | 31 bis 35 | 36 bis 40 | über 40 | | |
| 147 | 180 | 143 | 418 | 474 | 36 | 46 | 60 | 65 | 110 | 210 | 267 | 356 | 47 | 221 | 1 | |
| 218 | 365 | 401 | 1,063 | 96 | 12 | 314 | 1,289 | 362 | 128 | 24 | 14 | 17 | 1 | 3 | 2 | |
| 91 | 138 | 257 | 920 | 124 | 16 | 171 | 861 | 360 | 36 | 96 | 13 | 1 | 8 | — | 3 | |
| 162 | 137 | 82 | 227 | 318 | 40 | 55 | 286 | 291 | 158 | 95 | 25 | 37 | 14 | 5 | 4 | |
| 7 | 27 | 30 | 110 | 27 | 1 | — | 76 | 36 | 23 | 5 | 62 | — | — | — | 5 | |
| 11 | 15 | 17 | 43 | 34 | 6 | 1 | 44 | 16 | 54 | 5 | — | 1 | 5 | — | 6 | |
| 4 | 7 | 21 | 57 | 7 | 12 | 25 | 29 | 11 | 13 | 7 | 1 | — | 11 | — | 7 | |
| — | — | — | 1 | 4 | 2 | — | 2 | — | 2 | — | 1 | 2 | — | — | 8 | |
| 1,133 | 1,529 | 1,136 | 1,768 | 153 | 117 | — | 84 | 2,377 | 2,068 | 948 | 331 | 15 | 1 | — | 9 | |
| — | — | — | — | — | 1 | — | — | — | — | — | — | — | — | — | 10 | |
| 1,773 | 2,398 | 2,087 | 4,607 | 1,237 | 243 | 612 | 2,731 | 3,518 | 2,592 | 1,390 | 714 | 429 | 87 | 229 | — | |
| — | 1,784 | 2,069 | 6,694 | — | 244 | 607 | 2,664 | 2,993 | 1,867 | 1,241 | 627 | 410 | 84 | 181 | — | |
| — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | |
| — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | |

Die Motorräder nach Fabrikmarken, Art,

Tab. 13.

| Ordnungsnummer | Herstellungsland und Fabrikmarke | Total Motorräder | Art der Fahrzeuge | | | | |
|-----------------|----------------------------------|------------------|--------------------------|---------------------|----------------|-------------|----------------------------|
| | | | Fahrräder mit Hilfsmotor | Einfache Motorräder | Motorräder mit | | |
| | | | | | Soziussitz | Seitenwagen | Soziussitz und Seitenwagen |
| Schweiz. | | | | | | | |
| 1 | Motosacoche (M. A. G.) . . . | 873 | — | 102 | 683 | 20 | 68* |
| 2 | Condor | 639 | 1 | 247 | 348 | 10 | 33* |
| 3 | Zehnder | 612 | — | 499 | 111 | — | 2* |
| 4 | Allegrò | 160 | — | 30 | 129 | — | 1 |
| 5 | Forster | 84 | — | 49 | 35 | — | — |
| 6 | Moser | 52 | — | 15 | 36 | 1 | — |
| 7/19 | Uebrigè Marken (13) . . . | 30 | 7 | 8 | 14 | — | 1 |
| | Total Schweiz 1929 | 2,450 | 8 | 950 | 1,356 | 31 | 105 |
| | 1928 | 2,295 | 10 | 1,021 | 1,114 | 47 | 103 |
| | * Je 1 Dreirad inbegriffen. | | | | | | |
| England. | | | | | | | |
| 20 | Triumph | 364 | — | 29 | 323 | 7 | 5 |
| 21 | Raleigh | 309 | — | 37 | 259 | 3 | 10 |
| 22 | Ariel | 211 | — | 15 | 190 | 2 | 4 |
| 23 | B. S. A. | 210 | — | 13 | 180 | 5 | 12 |
| 24 | New Imperial | 203 | — | 14 | 181 | 3 | 5 |
| 25 | Royal Enfield | 163 | — | 45 | 114 | 1 | 3 |
| 26 | A. J. S. | 162 | — | 23 | 133 | 1 | 5 |
| 27 | Norton | 84 | — | 5 | 78 | — | 1 |
| 28 | Matchless | 73 | — | 6 | 66 | — | 1 |
| 29 | New Hudson | 68 | — | 5 | 61 | 1 | 1 |
| 30 | Rudge | 41 | — | 2 | 38 | — | 1 |
| 31 | Scott | 35 | — | 12 | 22 | — | 1 |
| 32 | Sunbeam | 31 | — | 4 | 24 | 1 | 2 |
| 33 | Douglas | 29 | — | 6 | 22 | — | 1 |
| 34 | Panther (P. & M.) | 28 | — | — | 24 | — | 4 |
| 35 | Zenith | 28 | — | 2 | 21 | 1 | 4 |
| 36 | Radco | 27 | — | 5 | 20 | 1 | 1 |
| 37 | Eagle-Coventry | 25 | — | 1 | 23 | 1 | — |
| 38 | Omega | 25 | — | 4 | 21 | — | — |
| 39 | Sun | 25 | — | 5 | 20 | — | — |
| 40 | James | 24 | — | 1 | 21 | 1 | 1 |
| 41 | Dunelt | 22 | — | 1 | 20 | — | 1 |
| 42/75 | Uebrigè Marken (34) . . . | 179 | 1 | 39 | 132 | 3 | 4 |
| | Total England 1929 | 2,366 | 1 | 274 | 1,993 | 31 | 67 |
| | 1928 | 1,998 | 1 | 302 | 1,586 | 30 | 79 |
| Belgien. | | | | | | | |
| 76 | F. N. | 202 | — | 22 | 177 | 2 | 1 |
| 77 | Saroléa | 200 | — | 14 | 184 | 1 | 1 |
| 78 | Gillet | 50 | — | 10 | 39 | — | 1 |
| 79 | Uebrigè Marken (1) . . . | 2 | — | — | 2 | — | — |
| | Total Belgien 1929 | 454 | — | 46 | 402 | 3 | 3 |
| | 1928 | 388 | — | 58 | 320 | 6 | 4 |

Herstellungsjahr und Leistung in St. P. S.

| Herstellungsjahr | | | | | | Motorräder mit einer Leistung in St. P. S. von | | | | | | | | Ordnungsnummer |
|------------------|------------|------------|---------------|-----------------|-----------|--|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|----------|-------|----------------|
| 1929 | 1928 | 1927 | 1922 bis 1926 | 1921 und früher | unbekannt | bis 1,5 | 1,51 bis 2,5 | 2,51 bis 3,5 | 3,51 bis 4,5 | 4,51 bis 5,5 | 5,51 bis 6,5 | über 6,5 | | |
| 110 | 232 | 237* | 243 | 50 | 1 | 108 | 352* | 327 | 7 | 40 | 39 | — | 1 | |
| 123 | 111* | 133 | 238 | 32 | 2 | 216 | 187 | 201* | 12 | 22 | 1 | — | 2 | |
| 49* | 83 | 152 | 325 | 2 | 1 | *612 | — | — | — | — | — | — | 3 | |
| 44 | 73 | 31 | 12 | — | — | 71 | 84 | 5 | — | — | — | — | 4 | |
| 9 | 12 | 20 | 42 | 1 | — | 84 | — | — | — | — | — | — | 5 | |
| 14 | 12 | 9 | 10 | 6 | 1 | 23 | 28 | — | 1 | — | — | — | 6 | |
| 6 | 1 | 2 | 14 | 7 | — | 14 | 11 | 5 | — | — | — | — | 7/19 | |
| 355 | 524 | 584 | 884 | 98 | 5 | 1,128 | 662 | 588 | 20 | 62 | 40 | — | | |
| — | 470 | 623 | 1,188 | | 14 | 1,166 | 524 | 469 | 27 | 108 | 1 | — | | |
| 32 | 81 | 75 | 155 | 19 | 2 | 20 | 9 | 335 | — | — | — | — | 20 | |
| 62 | 89 | 56 | 102 | — | — | 54 | 115 | 133 | 7 | — | — | — | 21 | |
| 74 | 86 | 27 | 24 | — | — | 17 | 1 | 193 | — | — | — | — | 22 | |
| 41 | 42 | 27 | 97 | 2 | 1 | 11 | 48 | 141 | 5 | 5 | — | — | 23 | |
| 36 | 57 | 54 | 56 | — | — | 10 | 136 | 45 | 12 | — | — | — | 24 | |
| 27 | 46 | 36 | 52 | 2 | — | 38 | 117 | 4 | — | 4 | — | — | 25 | |
| 42 | 36 | 27 | 57 | — | — | 2 | 87 | 69 | 1 | 3 | — | — | 26 | |
| 12 | 17 | 20 | 33 | 2 | — | — | 79 | 5 | — | — | — | — | 27 | |
| 13 | 29 | 16 | 14 | — | 1 | 21 | 22 | 30 | — | — | — | — | 28 | |
| 3 | 13 | 24 | 28 | — | — | 1 | 10 | 57 | — | — | — | — | 29 | |
| 4 | 9 | 6 | 21 | 1 | — | — | 4 | 37 | — | — | — | — | 30 | |
| 15 | 6 | 6 | 7 | 1 | — | — | 1 | 33 | — | 1 | — | — | 31 | |
| 7 | 5 | 5 | 14 | — | — | — | 8 | 23 | — | — | — | — | 32 | |
| 1 | 10 | 4 | 10 | 4 | — | 1 | 16 | 12 | — | — | — | — | 33 | |
| 9 | 8 | 5 | 6 | — | — | — | 19 | 9 | — | — | — | — | 34 | |
| — | 13 | 3 | 10 | 2 | — | — | 15 | 8 | 1 | 4 | — | — | 35 | |
| 11 | 7 | 3 | 6 | — | — | 7 | 20 | — | — | — | — | — | 36 | |
| 7 | 17 | — | 1 | — | — | 1 | 23 | 1 | — | — | — | — | 37 | |
| — | — | 10 | 15 | — | — | 1 | 24 | — | — | — | — | — | 38 | |
| 2 | 7 | 8 | 8 | — | — | 2 | 23 | — | — | — | — | — | 39 | |
| 2 | 6 | 3 | 13 | — | — | 2 | 3 | 19 | — | — | — | — | 40 | |
| 5 | 11 | 1 | 5 | — | — | 11 | 5 | 6 | — | — | — | — | 41 | |
| 21 | 38 | 29 | 88 | 2 | 1 | 38 | 101 | 31 | 2 | 7 | — | — | 42/75 | |
| 426 | 633 | 445 | 822 | 35 | 5 | 237 | 886 | 1,191 | 28 | 24 | — | — | | |
| — | 521 | 463 | 1,008 | | 6 | 235 | 736 | 975 | 27 | 23 | 1 | 1 | | |
| 43 | 78 | 43 | 29 | 7 | 2 | 7 | 166 | 21 | 8 | — | — | — | 76 | |
| 32 | 58 | 58 | 49 | 2 | 1 | — | 130 | 70 | — | — | — | — | 77 | |
| 7 | 19 | 11 | 12 | 1 | — | — | 36 | 14 | — | — | — | — | 78 | |
| — | 1 | — | 1 | — | — | — | 2 | — | — | — | — | — | 79 | |
| 82 | 156 | 112 | 91 | 10 | 3 | 7 | 334 | 105 | 8 | — | — | — | | |
| — | 153 | 118 | 114 | | 3 | 9 | 276 | 92 | 10 | 1 | — | — | | |

Die Motorräder nach Fabrikmarken, Art.

Tab. 13 (Schluß).

| Ordnungs- nummer | Herstellungsland und Fabrikmarke | Total Motor- räder | Art der Fahrzeuge | | | | |
|-------------------------------|--|--------------------------|--------------------------------|-----------------------------|-----------------|------------------|----------------------------------|
| | | | Fahrräder mit Hilfsmotor | Einfache Motor- räder | Motorräder mit | | |
| | | | | | Sozius- sitz | Seiten- wagen | Soziussitz und Seitenwagen |
| Deutschland. | | | | | | | |
| 80 | B. M. W. | 75 | — | — | 72 | — | 3 |
| 81 | D. K. W. | 66 | 5 | 15 | 46 | — | — |
| 82 | N. S. U. | 56 | — | 20 | 33 | 2 | 1 |
| 83 | Victoria | 46 | — | — | 40 | — | 6 |
| 84 | Wanderer | 33 | — | 12 | 19 | — | 2 |
| 85 | Standard | 23 | — | 1 | 21 | — | 1 |
| 86 | Zündapp | 21 | — | 11 | 10 | — | — |
| 87/109 | Uebrige Marken (23) . . | 58 | 9 | 16* | 33 | — | — |
| | Total Deutschland 1929 | 378 | 14 | 75 | 274 | 2 | 13 |
| | 1928 | 343 | 26 | 94 | 209 | 3 | 11 |
| | * Inklusive 1 Invalidentreirad. | | | | | | |
| Frankreich. | | | | | | | |
| 110 | Terrot | 68 | — | 9 | 59 | — | — |
| 111 | Monet & Goyon | 49 | — | 23 | 26 | — | — |
| 112 | Peugeot | 47 | — | 15 | 32 | — | — |
| 113/133 | Uebrige Marken (21) . . | 61 | — | 27 | 33 | 1 | — |
| | Total Frankreich 1929 | 225 | — | 74 | 150 | 1 | — |
| | 1928 | 232 | — | 89 | 141 | 2 | — |
| Italien. | | | | | | | |
| 134 | Frera | 39 | — | 10 | 22 | 2 | 5 |
| 135/140 | Uebrige Marken (6) . . . | 21 | — | 2 | 19 | — | — |
| | Total Italien 1929 | 60 | — | 12 | 41 | 2 | 5 |
| | 1928 | 67 | — | 16 | 42 | 3 | 6 |
| Uebrige europ. Staaten | | | | | | | |
| 141/145 | (5 Marken) 1929 | 34 | — | 7 | 27 | — | — |
| | 1928 | 15 | — | 3 | 12 | — | — |
| Unbek. Herkunft | | | | | | | |
| 146 | 1929 | 1 | — | 1 | — | — | — |
| | 1928 | 2 | — | 2 | — | — | — |
| Amerika (U. S.). | | | | | | | |
| 147 | Harley-Davidson | 166 | — | 5 | 76 | 9 | 76 |
| 148 | Indian | 151 | — | 7 | 108 | 9 | 27 |
| 149 | Excelsior | 39 | — | 2 | 28 | 2 | 7 |
| 150/152 | Uebrige Marken (3) . . . | 27 | — | 17 | 10 | — | — |
| | Total Amerika 1929 | 383 | — | 31 | 222 | 20 | 110 |
| | 1928 | 360 | — | 26 | 210 | 26 | 98 |

Herstellungsjahr und Leistung in St.P.S.

| Herstellungsjahr | | | | | | Motorräder mit einer Leistung in St.P.S. von | | | | | | | | Ordnungs- nummer |
|------------------|------|------|---------------------|-----------------------|---------------------|--|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|-------------|---------|---------------------|
| 1929 | 1928 | 1927 | 1922 bis 1926 | 1921 und früher | un- be- kannt | bis 1,5 | 1,51 bis 2,5 | 2,51 bis 3,5 | 3,51 bis 4,5 | 4,51 bis 5,5 | 5,51 bis 6,5 | über 6,5 | | |
| 21 | 27 | 22 | 5 | — | — | — | 10 | 56 | 9 | — | — | — | 80 | |
| 11 | 14 | 24 | 15 | 1 | 1 | 58 | — | 8 | — | — | — | — | 81 | |
| 5 | 9 | 4 | 16 | 19 | 3 | 4 | 8 | 37 | — | 7 | — | — | 82 | |
| 5 | 4 | 9 | 27 | 1 | — | — | 6 | 40 | — | — | — | — | 83 | |
| 2 | — | 2 | 18 | 10 | 1 | 5 | 2 | 25 | 1 | — | — | — | 84 | |
| 20 | 2 | 1 | — | — | — | — | — | 20 | 3 | — | — | — | 85 | |
| 2 | 4 | 7 | 7 | 1 | — | 20 | 1 | — | — | — | — | — | 86 | |
| 18 | 6* | 6 | 20 | 3 | 5 | 28* | 17 | 12 | — | 1 | — | — | 87/109 | |
| 84 | 66 | 75 | 108 | 35 | 10 | 115 | 44 | 198 | 13 | 8 | — | — | | |
| — | 46 | 83 | 194 | | 20 | 123 | 35 | 174 | 5 | 6 | — | — | | |
| 2 | 20 | 9 | 37 | — | — | 16 | 52 | — | — | — | — | — | 110 | |
| 2 | 9 | 8 | 30 | — | — | 25 | 16 | 8 | — | — | — | — | 111 | |
| 4 | 18 | 10 | 13 | 1 | 1 | 17 | 30 | — | — | — | — | — | 112 | |
| 10 | 4 | 10 | 34 | 2 | 2 | 35 | 12 | 14 | — | — | — | — | 113/133 | |
| 18 | 51 | 37 | 114 | 3 | 2 | 93 | 110 | 22 | — | — | — | — | | |
| — | 40 | 42 | 147 | | 3 | 104 | 98 | 30 | — | — | — | — | | |
| — | — | — | 33 | 6 | — | 3 | 4 | 28 | — | 1 | 3 | — | 134 | |
| 3 | 2 | 2 | 13 | 1 | — | 3 | 4 | 14 | — | — | — | — | 135/140 | |
| 3 | 2 | 2 | 46 | 7 | — | 6 | 8 | 42 | — | 1 | 3 | — | | |
| — | 2 | 5 | 60 | | — | 7 | 11 | 42 | 1 | — | 6 | — | | |
| 17 | 2 | 7 | 7 | 1 | — | 29 | — | 3 | 1 | 1 | — | — | 141/145 | |
| — | 1 | 7 | 7 | | — | 12 | — | 2 | — | 1 | — | — | | |
| — | — | — | — | — | 1 | 1 | — | — | — | — | — | — | 146 | |
| — | — | — | — | — | 2 | 2 | — | — | — | — | — | — | | |
| 21 | 27 | 26 | 75 | 17 | — | — | 30 | 15 | 6 | 96 | 19 | — | 147 | |
| 26 | 24 | 28 | 63 | 9 | 1 | 1 | 7 | 74 | 36 | 22 | 11 | — | 148 | |
| 4 | 8 | 4 | 15 | 5 | 3 | — | 1 | — | 18 | 12 | 2 | 6 | 149 | |
| — | — | 4 | 17 | 6 | — | 18 | 2 | 2 | — | — | 5 | — | 150/152 | |
| 51 | 59 | 62 | 170 | 37 | 4 | 19 | 40 | 91 | 60 | 130 | 37 | 6 | | |
| — | 52 | 59 | 246 | | 3 | 15 | 45 | 88 | 30 | 150 | 27 | 5 | | |

Die Motorräder nach Ursprungsland, Art,

Tab. 14.

| Ordnungs-Nr. | Ursprungsland | Zahl der Marken | Total Motor-räder | Art der Fahrzeuge | | | | |
|--------------|--------------------------------|-----------------|-------------------|--------------------------|----------------------|----------------|-------------|----------------------------|
| | | | | Fahrräder mit Hilfsmotor | Einfache Motor-räder | Motorräder mit | | |
| | | | | | | Soziussitz | Seitenwagen | Soziussitz und Seitenwagen |
| 1 | Schweiz | 19 | 2,450 | 8 | 950 | 1,356 | 31 | 105 |
| 2 | England | 56 | 2,366 | 1 | 274 | 1,993 | 31 | 67 |
| 3 | Belgien | 4 | 454 | — | 46 | 402 | 3 | 3 |
| 4 | Deutschland | 30 | 378 | 14 | 75 | 274 | 2 | 13 |
| 5 | Frankreich | 24 | 225 | — | 74 | 150 | 1 | — |
| 6 | Italien | 7 | 60 | — | 12 | 41 | 2 | 5 |
| 7 | Uebr. europ. Staaten . . | 5 | 34 | — | 7 | 27 | — | — |
| 8 | Amerika (U. S.) | 6 | 383 | — | 31 | 222 | 20 | 110 |
| 9 | Unbekannter Herkunft . | 1 | 1 | — | 1 | — | — | — |
| | Total aller Länder 1929 | 152 | 6,351 | 23 | 1,470 | 4,465 | 90 | 303 |
| | 1928 | 164 | 5,700 | 37 | 1,611 | 3,634 | 117 | 301 |
| | Kollektivbewilligungen 1929 | | 155 | — | — | — | — | — |
| | 1928 | | 123 | — | — | — | — | — |

Die Motorräder nach Berufskategorien der Besitzer.

Tab. 15.

| Bezirke | Juristische Personen und zwar | | Einzelpersonen und zwar | | | | | | | | | Total Motor-räder |
|-----------------------------|--------------------------------------|------------------------------------|----------------------------|------------------|---------------------------------|-----------------------|-----------------------|---|--------------------------|-----------------------------------|-----------------------------|-------------------|
| | Öffentliche Verwaltung und Anstalten | Industrielle und Handels-Geschäfte | Industrielle und Kaufleute | Gewerbetreibende | Wissenschaftl. und freie Berufe | | Landwirte und Gärtner | Höh. Personal in Industrie, Handel u. Verwaltg. | Angestellte und Arbeiter | Chaufeuere und Taxameter-Besitzer | Private Personen ohne Beruf | |
| | | | | | Ärzte und Tierärzte | And. und freie Berufe | | | | | | |
| Zürich, Stadt | 25 | 55 | 93 | 207 | 15 | 20 | 43 | 51 | 1,413 | 88 | 83 | 2,093 |
| „ Land | 2 | 8 | 24 | 79 | 2 | 1 | 35 | 11 | 533 | 29 | 5 | 729 |
| Affoltern | 2 | 2 | 2 | 41 | 2 | — | 64 | 5 | 130 | 7 | 1 | 256 |
| Horgen | 2 | 4 | 12 | 81 | 2 | 1 | 76 | 14 | 367 | 10 | 2 | 571 |
| Meilen | — | — | 9 | 54 | 4 | 3 | 42 | 8 | 135 | 6 | 4 | 265 |
| Hinwil | 6 | 2 | 13 | 65 | 1 | 1 | 56 | 9 | 290 | 12 | 2 | 457 |
| Uster | — | — | 8 | 48 | 3 | — | 61 | 4 | 192 | 9 | 3 | 328 |
| Pfäffikon | — | — | 7 | 42 | 1 | — | 44 | 6 | 172 | 4 | — | 276 |
| Winterthur, Stadt | 15 | 6 | 12 | 64 | 5 | 4 | 18 | 16 | 357 | 15 | 4 | 516 |
| „ Land | — | 3 | 11 | 40 | 4 | 4 | 44 | 7 | 175 | 2 | 1 | 291 |
| Andelfingen | — | 2 | 2 | 33 | 2 | — | 41 | 6 | 134 | 4 | — | 224 |
| Bülach | — | 2 | 6 | 45 | — | 2 | 37 | 9 | 196 | 2 | 3 | 302 |
| Dielsdorf | — | — | 1 | 25 | — | 1 | 30 | 3 | 130 | 8 | — | 198 |
| Kanton 1929 | 52 | 84 | 200 | 824 | 41 | 37 | 591 | 149 | 4,224 | 196 | 108 | 6,506 |
| 1928 | 41 | 64 | 157 | 1,035 | 35 | 81 | 490 | 132 | 3,487 | 188 | 113 | 5,823 |

Herstellungsjahr und Leistung in St. P. S.

| Herstellungsjahr | | | | | | Motorräder mit einer Leistung in St. P. S. von | | | | | | | Ordnungs-Nr. |
|------------------|--------------|--------------|---------------------|-----------------------|---------------------|--|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|-------------|--------------|
| 1929 | 1928 | 1927 | 1922 bis 1926 | 1921 und früher | un- be- kannt | bis 1,5 | 1,51 bis 2,5 | 2,51 bis 3,5 | 3,51 bis 4,5 | 4,51 bis 5,5 | 5,51 bis 6,5 | über 6,5 | |
| 355 | 524 | 584 | 884 | 98 | 5 | 1,128 | 662 | 538 | 20 | 62 | 40 | — | 1 |
| 426 | 633 | 445 | 822 | 35 | 5 | 237 | 886 | 1,191 | 28 | 24 | — | — | 2 |
| 82 | 156 | 112 | 91 | 10 | 3 | 7 | 334 | 105 | 8 | — | — | — | 3 |
| 84 | 66 | 75 | 108 | 35 | 10 | 115 | 44 | 198 | 13 | 8 | — | — | 4 |
| 18 | 51 | 37 | 114 | 3 | 2 | 93 | 110 | 22 | — | — | — | — | 5 |
| 3 | 2 | 2 | 46 | 7 | — | 6 | 8 | 42 | — | 1 | 3 | — | 6 |
| 17 | 2 | 7 | 7 | 1 | — | 29 | — | 3 | 1 | 1 | — | — | 7 |
| 51 | 59 | 62 | 170 | 37 | 4 | 19 | 40 | 91 | 60 | 130 | 37 | 6 | 8 |
| — | — | — | — | — | 1 | 1 | — | — | — | — | — | — | 9 |
| 1,036 | 1,493 | 1,324 | 2,242 | 226 | 30 | 1,635 | 2,084 | 2,190 | 130 | 226 | 80 | 6 | |
| — | 1,285 | 1,400 | 2,964 | | 51 | 1,673 | 1,725 | 1,872 | 100 | 289 | 35 | 6 | |
| — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | |
| — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | |

4. Die Motorwagenführer.

a) Die Führer von Motorwagen nach Geschlecht und Art der Fahrbewilligung.

Tab. 16.

| Bezirke | Total der Führer | Männliche Führer | | | Weibliche Führer | | | Hiezu Führer eidgen. Ver- kehrs- anst. |
|-------------------------------------|------------------------|------------------|--------------------|-------------------|------------------|----------------------|---------------------|---|
| | | Total | mit erstmaliger | mit erneuerter | Total | mit erst- maliger | mit er- neuerter | |
| | | | Fahrbewilligung | | | Fahrbewilligung | | |
| Zürich, Stadt . . . | 9,945 | 9,155 | 1,579 | 7,576 | 790 | 212 | 578 | 111 |
| „ Land . . . | 1,834 | 1,715 | 297 | 1,418 | 119 | 30 | 89 | — |
| Affoltern | 311 | 284 | 47 | 237 | 27 | 9 | 18 | 2 |
| Horgen | 1,234 | 1,126 | 184 | 942 | 108 | 26 | 82 | 2 |
| Meilen | 882 | 788 | 107 | 681 | 94 | 16 | 78 | — |
| Hinwil | 615 | 588 | 84 | 504 | 27 | 8 | 19 | — |
| Uster | 489 | 458 | 66 | 392 | 31 | 7 | 24 | 4 |
| Pfäffikon | 325 | 311 | 49 | 262 | 14 | 5 | 9 | 1 |
| Winterthur, Stadt . | 1,212 | 1,111 | 178 | 933 | 101 | 20 | 81 | 7 |
| „ Land | 243 | 229 | 39 | 190 | 14 | 1 | 13 | 2 |
| Andelfingen | 199 | 196 | 37 | 159 | 3 | 1 | 2 | 2 |
| Bülach | 501 | 480 | 70 | 410 | 21 | 3 | 18 | — |
| Dielsdorf | 287 | 275 | 45 | 230 | 12 | 3 | 9 | — |
| Außer Kanton wohnb. | 1 | 1 | 1 | — | — | — | — | — |
| Total 1929 | 18,078 | 16,717 | 2,783 | 13,934 | 1,361 | 341 | 1,020 | 131 |
| 1928 | 15,786 | 14,675 | 3,172 | 11,504 | 1,111 | 402 | 709 | 120 |
| Führer der eidg. Verkehrsansi. 1929 | 131 | 131 | 10 | 121 | — | — | — | — |
| 1928 | 120 | 120 | 6 | 114 | — | — | — | — |

Die Führer von Motorwagen nach Alter und Geschlecht.

Tab. 17.

| Wohngebiet und Geschlecht der Führer | Total der Führer | Zahl der Führer im Alter von Jahren | | | | | | |
|---|------------------|-------------------------------------|--------------|--------------|--------------|--------------|------------|-----------|
| | | 18—20 | 21—30 | 31—40 | 41—50 | 51—60 | 61—70 | über 70 |
| Zürich, Stadt . . . männlich . | 9,155 | 395 | 3,234 | 2,991 | 1,737 | 682 | 112 | 4 |
| weiblich . | 790 | 52 | 314 | 264 | 133 | 25 | 2 | — |
| Winterthur, Stadt . männlich . | 1,111 | 58 | 377 | 357 | 225 | 83 | 10 | 1 |
| weiblich . | 101 | 8 | 33 | 41 | 15 | 4 | — | — |
| Landgemeinden . . männlich . | 6,450 | 286 | 2,175 | 2,053 | 1,230 | 591 | 102 | 13 |
| weiblich . | 470 | 30 | 186 | 63 | 75 | 14 | 2 | — |
| Außer Kanton wohnh., männlich . | 1 | — | 1 | — | — | — | — | — |
| Total männlich . | 16,717 | 739 | 5,787 | 5,401 | 3,192 | 1,356 | 224 | 18 |
| Total weiblich . | 1,361 | 90 | 533 | 468 | 223 | 43 | 4 | — |
| Gesamttotal 1929 . | 18,078 | 829 | 6,320 | 5,869 | 3,415 | 1,399 | 228 | 18 |
| 1928 . | 15,786 | 784 | 5,433 | 5,207 | 2,985 | 1,178 | 185 | 14 |
| Führer der eidgen. Verkehrsanstalten 1929 . | 131 | — | 31 | 69 | 20 | 10 | 1 | — |
| 1928 . | 120 | — | 32 | 61 | 18 | 9 | — | — |

Fahrberechtigte Eigentümer und andere Führer von Motorrädern.

Tab. 18.

| Bezirke | Zahl der Besitzer von verkehrsberechtigten Motorrädern | | | Zahl der Inhaber der Führerbewilligung | | |
|-----------------------------|--|--|-------------------------------|--|------------------------------------|-----------------------|
| | Total | zugleich Inhaber der Führerbewilligung | ohne eigene Führerbewilligung | Total | zugleich Besitzer eines Motorrades | ohne eigenes Motorrad |
| Zürich, Stadt | 2,093 | 1,947 | 146 | 2,312 | 1,947 | 365 |
| Land | 729 | 689 | 40 | 791 | 689 | 102 |
| „ Affoltern | 256 | 242 | 14 | 285 | 242 | 43 |
| Horgen | 571 | 549 | 22 | 622 | 549 | 73 |
| Meilen | 265 | 253 | 12 | 290 | 253 | 37 |
| Hinwil | 457 | 427 | 30 | 487 | 427 | 60 |
| Uster | 328 | 315 | 13 | 358 | 315 | 43 |
| Pfäffikon | 276 | 262 | 14 | 293 | 262 | 31 |
| Winterthur, Stadt | 516 | 470 | 46 | 551 | 470 | 81 |
| „ Land | 291 | 275 | 16 | 319 | 275 | 44 |
| Andelfingen | 224 | 216 | 8 | 245 | 216 | 29 |
| Bülach | 302 | 284 | 18 | 322 | 284 | 38 |
| Dielsdorf | 198 | 191 | 7 | 217 | 191 | 26 |
| Kanton 1929 | 6,506 | 6,120 | 386 | 7,092 | 6,120 | 972 |
| Kollektivbewilligungen . . | — | — | — | 99 | 81 | 18 |

5. Die Unfälle mit Motorfahrzeugen und Fahrrädern 1929.

a) Zahl der Unfälle.

Darstellung nach Zeit und Unfallfolgen.

Tab. 19.

| Ort der Unfälle (Bezirke) | Total der Un- fälle | Zahl der Unfälle nach Zeit und Unfallfolgen | | | | | | | | | | Betrag des Sach- schadens ca. Fr. |
|---------------------------------|---------------------------|---|---|----------------------|--------------|------------|--------------------------|--|--|-------------------------|---|--|
| | | Tag | | Tageszeit | | | | Fälle mit | | | | |
| | | Wo- chen- tage | Sonn- und allge- meine Feier- tage | Vorm. 6—12 Uhr | 12—18 | 18—24 | Nach Mitter- nacht | Per- sonen- ver- letzun- gen | Ge- töteten oder tötlich Ver- letzten | nur Sach- schaden | app-ge- schätz- tem Sach- schaden | |
| Zürich, Stadt. | 2,660 | 2,474 | 186 | 771 | 1,239 | 561 | 89 | 956 | 22 | 1,682 | 2,193 | 594,570 |
| Zürich, Land. | 242 | 213 | 29 | 47 | 97 | 86 | 12 | 147 | 4 | 91 | 159 | 92,760 |
| Affoltern . . . | 59 | 46 | 13 | 15 | 22 | 21 | 1 | 39 | 2 | 18 | 35 | 16,855 |
| Horgen | 148 | 123 | 25 | 38 | 48 | 53 | 9 | 92 | 5 | 51 | 77 | 44,740 |
| Meilen | 70 | 62 | 8 | 14 | 33 | 21 | 2 | 38 | 1 | 31 | 55 | 38,345 |
| Hinwil | 59 | 47 | 12 | 14 | 24 | 21 | — | 43 | 2 | 14 | 29 | 9,065 |
| Uster | 56 | 40 | 16 | 8 | 20 | 22 | 6 | 33 | 2 | 21 | 24 | 6,820 |
| Pfäffikon . . . | 31 | 19 | 12 | 4 | 16 | 11 | — | 20 | 1 | 10 | 18 | 5,750 |
| Winterthur, Stadt. | 101 | 86 | 15 | 31 | 35 | 32 | 3 | 67 | 4 | 30 | 65 | 30,240 |
| „ Land | 57 | 46 | 11 | 14 | 24 | 19 | — | 35 | 2 | 20 | 34 | 13,310 |
| Andelfingen . . | 49 | 39 | 10 | 13 | 18 | 18 | — | 31 | 4 | 14 | 24 | 12,155 |
| Bülach | 65 | 54 | 11 | 18 | 22 | 24 | 1 | 44 | 1 | 20 | 26 | 55,110 |
| Dielsdorf . . . | 30 | 23 | 7 | 4 | 15 | 10 | 1 | 19 | 2 | 9 | 14 | 4,290 |
| Kanton 1929 | 3,627 | 3,272 | 355 | 991 | 1,613 | 899 | 124 | 1,564 | 52 | 2,011 | 2,753 | 924,010 |
| 1928 | 3,515 | 3,120 | 395 | 896 | 1,494 | 974 | 151 | 1,473 | 58 | 1,984 | 2,782 | 1,101,700 |

Tab. 20.

Die Unfälle nach Monaten 1929.

| Bezirke | Zahl der Unfälle im Monat | | | | | | | | | | | |
|------------------------|---------------------------|--------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|----------------|--------------|---------------|---------------|
| | Jan- uar | Febr- uar | März | April | Mai | Juni | Juli | August | Sep- tember | Ok- tober | No- vember | De- zember |
| Zürich, Stadt . . | 127 | 102 | 164 | 183 | 258 | 232 | 296 | 271 | 292 | 292 | 255 | 188 |
| „ Land | 12 | 9 | 14 | 15 | 20 | 22 | 30 | 26 | 35 | 28 | 21 | 10 |
| Affoltern | 2 | — | 1 | 3 | 5 | 10 | 7 | 5 | 6 | 6 | 8 | 6 |
| Horgen | 6 | 4 | 7 | 9 | 17 | 16 | 17 | 11 | 19 | 17 | 15 | 10 |
| Meilen | 3 | 3 | 7 | 2 | 9 | 5 | 6 | 7 | 12 | 6 | 5 | 5 |
| Hinwil | — | — | — | 4 | 4 | 4 | 5 | 18 | 10 | 7 | 7 | — |
| Uster | 3 | 2 | 1 | 3 | 5 | 6 | 4 | 7 | 6 | 6 | 8 | 5 |
| Pfäffikon | 1 | 1 | 1 | 1 | 2 | 4 | 4 | 5 | 6 | 4 | 2 | — |
| Winterthur, Stadt. | 3 | 2 | 6 | 12 | 9 | 11 | 11 | 12 | 10 | 9 | 10 | 6 |
| „ Land | 1 | 3 | 2 | 1 | 8 | 6 | 6 | 13 | 6 | 4 | 5 | 2 |
| Andelfingen . . . | 2 | 2 | 2 | 7 | 3 | 5 | 1 | 4 | 12 | 2 | 8 | 1 |
| Bülach | 5 | 2 | 6 | 4 | 9 | 6 | 5 | 5 | 11 | 5 | 3 | 4 |
| Dielsdorf | 1 | — | 3 | 1 | 1 | 4 | 7 | 1 | 3 | 3 | 4 | 2 |
| Kanton 1929 | 166 | 130 | 214 | 245 | 350 | 331 | 399 | 385 | 428 | 389 | 351 | 239 |
| 1928 | 194 | 233 | 257 | 285 | 329 | 319 | 400 | 315 | 314 | 323 | 299 | 247 |
| Tagesdurchschnitt 1929 | 5,4 | 4,6 | 6,9 | 8,1 | 11,3 | 11,0 | 12,9 | 12,4 | 14,3 | 12,9 | 11,7 | 7,7 |
| 1928 | 6,3 | 8,0 | 8,3 | 9,5 | 10,6 | 10,6 | 12,9 | 10,2 | 10,5 | 10,4 | 10,0 | 8,0 |

b) Die beteiligten Fahrzeuge und Führer.

Die beteiligten Fahrzeuge nach ihrer Art.

Tab. 21.

| Bezirke | Total der Fahrzeuge | Art der Fahrzeuge | | | | | | |
|-----------------------------|---------------------|-------------------|-------------|-----------------|-------------------|------------|------------|------------|
| | | Fahr-räder | Motor-räder | Perso-nen-wagen | Liefe-rungs-wagen | Last-wagen | Trak-toren | Andere |
| Zürich, Stadt | 4,445 | 948 | 399 | 1,774* | 350 | 510 | 38 | 426† |
| „ Land | 432 | 88 | 88 | 152 | 25 | 49 | — | 30 |
| Affoltern | 102 | 21 | 24 | 34 | 8 | 10 | — | 5 |
| Horgen | 245 | 38 | 64 | 79 | 14 | 36 | — | 14 |
| Meilen | 114 | 6 | 25 | 54 | 5 | 16 | 1 | 7 |
| Hinwil | 89 | 15 | 28 | 34 | 4 | 3 | — | 5 |
| Uster | 93 | 12 | 24 | 37 | 4 | 8 | — | 8 |
| Pfäffikon | 57 | 14 | 14 | 18 | 5 | 2 | — | 4 |
| Winterthur, Stadt | 178 | 47 | 31 | 66 | 5 | 17 | 2 | 10 |
| „ Land | 94 | 25 | 21 | 35 | 4 | 6 | — | 3 |
| Andelfingen | 76 | 16 | 23 | 24 | 7 | 2 | 1 | 3 |
| Bülach | 113 | 18 | 20 | 43 | 8 | 14 | — | 10 |
| Dielsdorf | 48 | 14 | 10 | 15 | 4 | 3 | 1 | 1 |
| Kanton 1929 | 6,086 | 1,262 | 771 | 2,365 | 443 | 676 | 43 | 526 |
| 1928 | 5,852 | 1,204 | 677 | 2,289 | 423 | 619 | 45 | 595 |

* Inklusive 34 Omnibusse.

† Inklusive 315 Straßenbahnwagen.

Beteiligte Fahrzeuge und Unfallfolgen.

Tab. 22.

| Bezirke | Unfälle eines Fahrzeuges | | | | Unfälle von 2 Fahrzeugen | | | | Unfälle von 3 u. mehr Fahrz. | | | |
|-----------------------------|--------------------------|------------------------------|-------------|-------------------------------------|--------------------------|------------------------------|-------------|-------------------------------------|------------------------------|------------------------------|-------------|-------------------------------------|
| | nur mit Sach-schaden | mit Perso-nen-ver-let-zungen | Total der | | nur mit Sach-schaden | mit Perso-nen-ver-let-zungen | Total der | | nur mit Sach-schaden | mit Perso-nen-ver-let-zungen | Total der | |
| | | | Ver-letzten | Getö-teten oder tödlich Ver-letzten | | | Ver-letzten | Getö-teten oder tödlich Ver-letzten | | | Ver-letzten | Getö-teten oder tödlich Ver-letzten |
| Zürich, Stadt | 410 | 490 | 527 | 11 | 1,258 | 477 | 518 | 12 | 14 | 11 | 12 | — |
| „ Land | 9 | 59 | 67 | 1 | 75 | 86 | 102 | 3 | 6 | 7 | 6 | 1 |
| Affoltern | 3 | 16 | 17 | 1 | 14 | 23 | 31 | 1 | 1 | 2 | 2 | — |
| Horgen | 17 | 42 | 44 | 4 | 32 | 50 | 58 | 1 | 3 | 4 | 6 | — |
| Meilen | 8 | 18 | 23 | — | 23 | 21 | 23 | 1 | — | — | — | — |
| Hinwil | 3 | 26 | 30 | 1 | 11 | 19 | 20 | 1 | — | — | — | — |
| Uster | 5 | 15 | 17 | 2 | 15 | 20 | 25 | — | 1 | — | — | — |
| Pfäffikon | 2 | 4 | 4 | — | 8 | 16 | 18 | 2 | — | 1 | 1 | — |
| Winterthur, Stadt | 3 | 26 | 28 | 2 | 24 | 43 | 51 | 2 | 3 | 2 | 2 | — |
| „ Land | 6 | 15 | 21 | — | 14 | 20 | 21 | 2 | — | 2 | 3 | — |
| Andelfingen | 2 | 22 | 26 | 3 | 12 | 11 | 14 | 1 | — | 2 | 3 | — |
| Bülach | 4 | 14 | 14 | — | 16 | 30 | 40 | 2 | — | 1 | 2 | — |
| Dielsdorf | 2 | 11 | 11 | 1 | 7 | 9 | 10 | — | — | 1 | — | 1 |
| Kanton 1929 | 474 | 758 | 829 | 26 | 1,509 | 825 | 931 | 28 | 28 | 33 | 37 | 2 |
| 1928 | 484 | 732 | 814 | 43 | 1,478 | 783 | 872 | 21 | 22 | 16 | 21 | 1 |

Wohnort der beteiligten Motorfahrzeugführer.

Tab. 23.

| Bezirke | Total der Motorfahrzeugführer | Wohnort der Führer | | | |
|--|-------------------------------|--------------------|------------------------------|--------------|------------|
| | | Unfallgemeinde | Andere Gemeinden des Kantons | Außer Kanton | Unbekannt |
| Zürich, Stadt | 3,071 | 1,983 | 694 | 341 | 53 |
| „ Land | 314 | 43 | 193 | 62 | 16 |
| Affoltern | 76 | 12 | 36 | 27 | 1 |
| Horgen | 193 | 47 | 108 | 29 | 9 |
| Meilen | 101 | 22 | 62 | 16 | 1 |
| Hinwil | 69 | 14 | 45 | 10 | — |
| Uster | 73 | 8 | 60 | 4 | 1 |
| Pfäffikon | 39 | 3 | 31 | 2 | 3 |
| Winterthur, Stadt | 121 | 62 | 30 | 25 | 4 |
| „ Land | 66 | 6 | 28 | 25 | 7 |
| Andelfingen | 57 | 6 | 22 | 25 | 4 |
| Bülach | 85 | 10 | 54 | 15 | 6 |
| Dielsdorf | 33 | 11 | 18 | 2 | 2 |
| Kanton 1929 | 4,298 | 2,227 | 1,381 | 583 | 107 |
| Führer von Fahrrädern | 1,262 | — | — | — | — |
| Uebrige Führer von Fahrzeugen verschiedener Art | 526 | — | — | — | — |
| Gesamttotal 1929 | 6,086 | — | — | — | — |
| 1928 | 5,852 | — | — | — | — |

Alter der Führer der beteiligten Fahrzeuge und Dauer der Fahrbewilligung.

Tab. 24.

| Art der beteiligten Fahrzeuge | Total der Fahrzeuge | Alter der Führer . . Jahre | | | | | | | Im Besitze der Fahrbewilligung seit | | | | | |
|-------------------------------|---------------------|----------------------------|--------------|--------------|------------|------------|-----------|------------|-------------------------------------|------------|---------------|------------|----------------------|------------|
| | | 16 bis 20 | 21 bis 30 | 31 bis 40 | 41 bis 50 | 51 bis 60 | über 60 | unbekannt | 1929 | 1928 | 1920 bis 1927 | vor 1920 | ohne Fahrbewilligung | unbekannt |
| | | Motorräder . | 771 | 43 | 424 | 193 | 71 | 18 | 2 | 20 | 203 | 187 | 274 | 11 |
| Pers.-Wagen | 2,365 | 86 | 744 | 739 | 482 | 191 | 28 | 95 | 291 | 390 | 1,225 | 248 | 78 | 133 |
| Lieferungsw. | 443 | 33 | 191 | 134 | 46 | 32 | — | 7 | 77 | 79 | 234 | 28 | 14 | 11 |
| Lastwagen . | 676 | 17 | 316 | 196 | 98 | 27 | 2 | 20 | 60 | 88 | 402 | 83 | 13 | 30 |
| Traktoren . | 43 | 1 | 17 | 21 | 3 | — | — | 1 | 4 | 12 | 22 | 1 | 3 | 1 |
| Tot.Motorfahrz.1929 | 4,298 | 180 | 1,692 | 1,283 | 700 | 268 | 32 | 143 | 635 | 756 | 2,157 | 371 | 162 | 217 |
| 1928 | 4,053 | 163 | 1,571 | 1,244 | 654 | 215 | 29 | 177 | — | 603 | 2,451 | 380 | 153 | 466 |
| F Fahrräder . | 1,262 | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Übr. beteil. Fahrzeuge* | 526 | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Gesamttotal 1929 | 6,086 | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| 1928 | 5,852 | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — |

* Wovon 315 Straßenbahnwagen der Stadt Zürich.

c) Die verunfallten Personen.

Darstellung nach Geschlecht, Altersstufen und Verkehrsstellung.*

Tab. 25.

| Bezirke | Geschlecht und Altersstufen | | | | Eigenschaft des Verunfallten | | | | |
|-----------------------------|-----------------------------|----------------|------------------|-------------------|------------------------------|-------------------------------|--|----------------|-------------------|
| | Männer | Frauen | Kinder bis 15 J. | Zusammen | Motorfahrzeugsführer | Mitfahrer von Motorfahrzeugen | Führer anderer Fahrz. u. Mitfahrer solcher | Fußgänger | Zusammen |
| Zürich, Stadt | 721(15) | 245 | 114 (8) | 1,080 (23) | 533 (9) | 106 (3) | 32 (1) | 409(10) | 1,080 (23) |
| „ Land | 125 (4) | 30 (1) | 25 | 180 (5) | 43 (2) | 20 | 57 (3) | 60 | 180 (5) |
| Affoltern | 40 (2) | 7 | 5 | 52 (2) | 21 | 7 | 15 (1) | 9 (1) | 52 (2) |
| Horgen | 69 (3) | 25 | 19 (2) | 113 (5) | 29 (2) | 19 (1) | 27 | 38 (2) | 113 (5) |
| Meilen | 32 (1) | 9 | 6 | 47 (1) | 15 (1) | 8 | 11 | 13 | 47 (1) |
| Hinwil | 26 (2) | 14 | 12 | 52 (2) | 14 (2) | 4 | 10 | 24 | 52 (2) |
| Uster | 35 (2) | 5 | 4 | 44 (2) | 19 (1) | 8 (1) | 8 | 9 | 44 (2) |
| Pfäffikon | 16 (1) | 4 (1) | 5 | 25 (2) | 4 (1) | 3 (1) | 14 | 4 | 25 (2) |
| Winterthur, Stadt | 55 (2) | 14 | 16 (2) | 85 (4) | 20 (1) | 11 | 25 (1) | 29 (2) | 85 (4) |
| „ Land | 28 (1) | 11 (1) | 8 | 47 (2) | 9 | 7 | 17 (2) | 14 | 47 (2) |
| Andelfingen | 30 (3) | 10 | 7 (1) | 47 (4) | 15 (1) | 11 | 12 (1) | 9 (2) | 47 (4) |
| Bülach | 41 (2) | 13 | 4 | 58 (2) | 17 (2) | 11 | 20 | 10 | 58 (2) |
| Dielsdorf | 15 (1) | 3 | 5 (1) | 23 (2) | 5 | 3 | 8 (2) | 7 | 23 (2) |
| Kanton 1929 | 1,233(39) | 390 (3) | 230 (14) | 1,853 (56) | 744(22) | 218 (6) | 256(11) | 635(17) | 1,853 (56) |
| 1928 | 1,259(47) | 317 (6) | 196 (12) | 1,772 (65) | — | — | — | — | 1,772 (65) |

* Die in Klammern beigeetzten Zahlen betreffen die Getöteten oder tödlich Verletzten; sie sind in den Hauptzahlen inbegriffen.

Die Getöteten oder tödlich Verletzten nach Alter und Wohnort.

Tab. 26.

| Bezirke | Zusammen Getötete oder tödlich Verletzte | Alter, Jahre | | | | | | | | | Wohnort | | |
|-----------------------------|--|--------------|----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------------|------------------|---------------|
| | | bis 5 | 6 bis 10 | 11 bis 15 | 16 bis 20 | 21 bis 30 | 31 bis 40 | 41 bis 50 | über 50 | unbekannt | Unfall-Gemeinde | And. des Kantons | Ausser Kanton |
| Zürich, Stadt | 23 | 3 | 4 | 1 | 1 | 2 | 2 | 5 | 5 | — | 15 | 8 | — |
| „ Land | 5 | — | — | — | — | — | 1 | 2 | 2 | — | 2 | 3 | — |
| Affoltern | 2 | — | — | 1 | — | — | — | — | 1 | — | 2 | — | — |
| Horgen | 5 | 1 | — | 1 | — | 3 | — | — | — | — | 3 | 2 | — |
| Meilen | 2 | — | — | — | — | 1 | — | 1 | — | — | 1 | 1 | — |
| Hinwil | 2 | — | — | — | — | — | 2 | — | — | — | — | 2 | — |
| Uster | 1 | — | — | — | — | — | 1 | — | — | — | — | 1 | — |
| Pfäffikon | 2 | — | — | — | — | — | — | — | 2 | — | — | 2 | — |
| Winterthur, Stadt | 4 | 1 | — | 1 | — | 1 | — | 1 | — | — | 3 | 1 | — |
| „ Land | 2 | — | — | — | — | — | 1 | — | 1 | — | 2 | — | — |
| Andelfingen | 4 | — | 1 | — | 1 | — | 1 | — | 1 | — | 3 | — | 1 |
| Bülach | 2 | — | — | — | 1 | 1 | — | — | — | — | 1 | 1 | — |
| Dielsdorf | 2 | — | — | — | 1 | — | — | 1 | — | — | 1 | 1 | — |
| Kanton 1929 | 56 | 5 | 5 | 4 | 4 | 8 | 8 | 10 | 12 | — | 33 | 22 | 1 |
| 1928 | 65 | 3 | 5 | 4 | 3 | 20 | 11 | 10 | 8 | 1 | 39 | 20 | 6 |

Anhang

Radfahrer-Bewilligungen und Haftpflicht-Versicherung pro 1929.

Tab. 27.

| Bezirke | Zahl der Fahrräder | Beim Staat versichert | Anderweitig versichert |
|-----------------------|-----------------------|--------------------------|---------------------------|
| Zürich | 38,589 | 31,880 | 6,709 |
| Affoltern | 3,901 | 3,463 | 438 |
| Horgen | 7,427 | 6,234 | 1,193 |
| Meilen | 4,953 | 4,287 | 666 |
| Hinwil | 9,240 | 7,929 | 1,311 |
| Uster | 7,266 | 6,310 | 956 |
| Pfäffikon | 6,024 | 5,242 | 782 |
| Winterthur | 20,208 | 16,681 | 3,527 |
| Andelfingen | 5,137 | 4,185 | 952 |
| Bülach | 7,250 | 6,456 | 794 |
| Dielsdorf | 4,572 | 4,098 | 474 |
| Kanton | 114,567 * | 96,765 | 17,802 |

* Fahrräder der eidgenössischen Verkehrsanstalten nicht inbegriffen.

Zahl der Fahrräder im Kanton Zürich in den Jahren 1904—1929.

Tab. 28.

| Jahr | Fahrräder Zahl | Jahr | Fahrräder Zahl |
|------|-------------------|------|-------------------|
| 1904 | 15,307 | 1917 | 40,000 |
| 1905 | 18,878 | 1918 | 45,911 |
| 1906 | 21,842 | 1919 | 52,325 |
| 1907 | 24,379 | 1920 | 63,180 |
| 1908 | 26,471 | 1921 | 73,417 |
| 1909 | 28,242 | 1922 | 81,045 |
| 1910 | 32,000 | 1923 | 87,367 |
| 1911 | 34,000 | 1924 | 93,246 |
| 1912 | 35,000 | 1925 | 99,400 |
| 1913 | 35,000 | 1926 | 104,114 |
| 1914 | 35,000 | 1927 | 106,929 |
| 1915 | 35,000 | 1928 | 110,685 |
| 1916 | 37,000 | 1929 | 114,567 |

2. Der Wohnungsbau

in 30 Gemeinden des Kantons Zürich im Jahre

1929

INHALTSVERZEICHNIS

| | |
|--------------------|-------|
| | Seite |
| Textteil | 49 |

Tabellarischer Teil:

| | |
|--|----|
| A. Bestand und Zunahme der Wohnungen im Jahre 1929 | 54 |
| B. Die Neubauten vom Jahre 1929 nach der Art der Gebäude und der Zahl und Größe der Wohnungen | 63 |
| C. Von Baugenossenschaften im Jahre 1929 erstellte Gebäude und Wohnungen | 70 |
| D. Die Wohnungszunahme vom 1. Dezember 1920 bis Ende 1929 ins- gesamt und nach Größenkategorien der Wohnungen | 71 |

Der Wohnungsbau in 30 Gemeinden des Kantons Zürich

Die Erhebungen über den Wohnungsbau in einer Anzahl der wichtigsten Gemeinden des Kantons Zürich fußen auf der in Verbindung mit der Volkszählung vom 1. Dezember 1920 vorgenommenen eidgenössischen Wohnungsenquête. Bei jener Enquête wurde nach dem Grundsatz „jede Haushaltung eine Wohnung“ gezählt, während die seitherigen Erhebungen betreffend die Neuerstellung von Wohnbauten auf den Bauwohnungen beruhen. Da die ersten Zusammenstellungen für 1920 in den 30 Gemeinden eine Zahl von 3352 Untermieterwohnungen ergaben, dürfte die Nachschreibung, vom Standpunkte der Bauwohnungen aus betrachtet, um so viel zu hoch gehen, und zwar sind es namentlich die Kleinwohnungen, deren Zahl größer erscheint, als sie tatsächlich war. Immerhin ist hiebei nicht zu vergessen, daß nur die Haushaltungswohnungen die wirklichen Wohnungsverhältnisse der Bevölkerung zum Ausdruck bringen. Auf alle diese Tatsachen mag im Interesse einer richtigen Beurteilung der nachfolgenden Darstellungen besonders hingewiesen werden.

Der Wohnungsbau im Jahre 1929.

Die seit einer Reihe von Jahren stark gesteigerte Bautätigkeit hat im Jahre 1929 in den in die Erhebung einbezogenen Gemeinden im ganzen nicht nur angehalten, sondern noch etwas weitere Fortschritte gemacht. Dieses Ergebnis drückt sich namentlich in der Zahl der fertig erstellten Neubauten aus, deren 1711 neu entstanden sind, gegen 1480 im Vorjahr. Wenn gleichzeitig damit eine entsprechende Vermehrung der Wohnungen stattgefunden hätte, müßte im Jahr 1929 ein neuer außerordentlicher Aufschwung auf dem Gebiete des Wohnungsbaues festgestellt werden. In Wirklichkeit stellt sich der Zuwachs nur auf 4713 Wohnungen, gegen 4658 im Vorjahr, und es kann daher nur von einem leichten Ansteigen der bereits erreichten günstigen Konjunktur gesprochen werden.

Der Grund zu dieser ungleichen Entwicklung der Zahl der Neubauten und der Wohnungen liegt in einer starken Bevorzugung des Einfamilienhausbaues im Jahr 1929. An solchen Objekten wurden nämlich 891 erstellt, gegenüber 635 im Vorjahr, während die Mehrfamilienhäuser in der Zahl von 590 um 19 und die Gebäude mit Geschäftslokalen mit 196 um 6 zurückgegangen sind. Dem reinen Wohnungszuwachs von 4713 Objekten stehen 4816 solche in Neubauten gegenüber, während durch Um- und Ausbauten bereits bestehender Gebäude 166 Wohnungen neu entstanden, dagegen durch Abbruch und Brand 269 Wohnungen abgegangen sind.

Auf die einzelnen der 30 erfaßten Gemeinden verteilt sich die Vermehrung des Wohnungszuwachses gegenüber dem Vorjahr höchst ungleichmäßig. Zunächst ist festzustellen, daß die Stadt Zürich die bedeutende Zahl der Neuwohnungen mit 3117 um 94 Objekte vermehrt hat, während Winterthur bei im Vorjahr sehr bescheidener Zahl mit total 391 eine Zunahme von 181 aufweist. Von den übrigen Gemeinden verzeichnen nur 11 eine gesteigerte Wohnungsproduktion, und zwar in erwähnenswertem Maße Altstetten mit einem Mehr von 59, Meilen mit 20 und Küsnacht mit 13 Objekten; in 8 Gemeinden stellt sich die Mehrproduktion nur auf 1 bis 8 Wohnungen. In genau der Hälfte, nämlich in 15 Gemeinden liegen die Verhältnisse wesentlich ungünstiger, indem die Wohnungsproduktion zurückgegangen ist, wobei hervorzuheben sind: Oerlikon — 87, Höngg — 62, Schwamendingen — 56, Zollikon — 35, Horgen — 28, Seebach — 24, Affoltern b. Zch. — 19 und Schlieren — 10. Bei allen diesen Gemeinden, mit Ausnahme von Horgen, handelt es sich um Ausgemeinden der Stadt Zürich, mit in den Vorjahren stark gesteigerter Bautätigkeit. In den übrigen 7 Gemeinden hält sich die Abnahme der Vermehrung mit 1—8 Wohnungen in bescheideneren Grenzen. Zusammenfassend kann festgestellt werden, daß nur der stark vermehrte Wohnungsbau in der Stadt Winterthur einen leichten Rückgang der Neuwohnungen im Erhebungsgebiet verhindert hat.

Mit der bereits erwähnten stärkeren Bevorzugung des Einfamilienhausbaues im Jahr 1929 ist selbstverständlich eine entsprechende Zunahme der Wohnungen in solchen Bauten eingetreten. Relativ betrachtet machen diese Bauten 52,1% aller erstellten Gebäude aus; die Wohnungen in solchen beziffern sich nur auf 18,5% der Gesamtzahl. Es ist eine bemerkenswerte Tatsache, daß in den Jahren 1921—1925 bei darniederliegendem Wohnungsbau mit 56% aller Gebäude und 25% aller Wohnungen dem Einfamilienhausbau größere Bedeutung zukam als pro 1929. Dieses letzte Jahr verzeichnet lediglich gegenüber 1927 und 1928 einen Aufschwung auf diesem Gebiete der Bautätigkeit, und zwar sind hauptsächlich die beiden Städte hieran beteiligt.

In welchem Maße die Bautätigkeit im Jahr 1929 dem Bedarf an Wohnungen der verschiedenen Größenklassen entgegenkommt, kann nachfolgenden Angaben entnommen werden.

| auf | Verteilung des Wohnungszuwachses | | | | |
|---|----------------------------------|------|--------------|------|-----------|
| | 1928 | % | 1929 | % | 1921—29 % |
| Kleinwohnungen (bis 3 Zimmer) | 2,933 | 62,9 | 2,538 | 53,9 | 53,4 |
| Mittelwohnungen (4—5 Zimmer) | 1,508 | 32,4 | 1,953 | 41,4 | 40,5 |
| Großwohnungen (6 und mehr Zimmer) . . | 217 | 4,7 | 222 | 4,7 | 6,1 |
| Total | 4,658 | 100 | 4,713 | 100 | 100 |

An Kleinwohnungen sind demnach annähernd 400 weniger erstellt worden als im Vorjahr, während die Zahl der Mittelwohnungen um rund 450 zunahm und die Zahl der Großwohnungen sich annähernd gleich blieb. Die verhältnismäßige Verteilung auf die drei Größenklassen zeigt 1929 mit dem Mittel der Jahre 1921—1929 nahezu vollständige Uebereinstimmung. An der Verminderung im Kleinwohnungsbau ist die Stadt Zürich mit 289 und 12 Ausgemeinden derselben mit 195 Objekten beteiligt, während in Winterthur und den übrigen Gemeinden eine leichte Vermehrung stattfand.

In der Kantonshauptstadt wird übrigens der Kleinwohnungsbau in erheblich stärkerem Maße betrieben, als in den anderen in die Erhebung einbezogenen Gemeinden; denn hier entfielen vom gesamten Wohnungszuwachs in den Jahren 1921—1929 mit 60% genau 3 Fünftel auf diese Größenklasse, in den Ausgemeinden mit 50% nur die Hälfte, in der Stadt Winterthur mit 42,5% wenig über 2 Fünftel und in den übrigen Gemeinden mit 34,8% wenig über 1 Drittel. Es zeigt sich nun, daß der Anteil der Kleinwohnungen in Zürich pro 1928 mit 69,7% und in den Ausgemeinden mit 60,2% außerordentlich groß war, so daß der Rückgang auf 58,9 beziehungsweise 51,7% nichts Außergewöhnliches bedeutet.

Unter den Ursachen, die den gegenüber 1928 eingetretenen Rückschritt im Bau von kleinen Wohnungen herbeiführten, kommt unstreitig der vermehrten Erstellung von Einfamilienhäusern eine gewisse Bedeutung zu, denn diese Gebäudeart ist der Beschaffung von Kleinwohnungen wenig günstig. Tatsächlich entfallen auf 13,124 in den Jahren 1921—1929 erstellte Kleinwohnungen nur 226 oder 1,8% solcher in Einfamilienhäusern; oder anders betrachtet enthalten je 100 solche Bauten nur 4,8 Kleinwohnungen.

Ueber die Tätigkeit der Baugenossenschaften, die in den Zeiten stark darniederliegender Baulust mit staatlicher und kommunaler Hilfe wesentlich zur Bekämpfung der Wohnungsnot beitrugen, erscheinen noch einige charakteristische Feststellungen als notwendig. In den Jahren 1921—1929 waren die auf diesem Gebiet tätigen Genossenschaften an der Gesamtzahl von 9189 neu erstellten Gebäuden mit 3229 solchen Objekten beteiligt; auf 100 Neubauten kommen 35 Genossenschaftsbauten. Ihr Anteil an der Gesamtzahl von 24,456 Neubautenwohnungen ist mit 12,050 Behausungen, oder 49 vom Hundert, noch stärker ins Gewicht fallend. Wie die Genossenschaftshäuser auf die vier Gebäudetypen entfallen, kann nachstehender Gegenüberstellung entnommen werden.

| Gebäude | Erstellte Gebäude nach der Bauart 1921—29 | | | | |
|----------------------------------|---|------------|------------------------------|------------|--|
| | insgesamt | % | von Baugenossen- schaften | % | von 100 Bauten sind Genossenschaftshäuser |
| Einfamilienhäuser | 4,735 | 51,5 | 1,484 | 46,0 | 31 |
| Reine Mehrfamilienhäuser | 3,212 | 35,0 | 1,387 | 43,0 | 43 |
| Wohnhäuser mit gewerbl. Lokalen | 1,077 | 11,7 | 334 | 10,3 | 31 |
| Andere Gebäude mit Wohnungen | 165 | 1,8 | 24 | 0,7 | 15 |
| Total | 9,189 | 100 | 3,229 | 100 | 35 |

Bei der Beurteilung dieser Zahlen hat man zu beachten, daß die Zahl der Genossenschaftsbauten alle Gebäude von Baugenossenschaften überhaupt (im Gegensatz zu den privaten und andern Bauherren) und nicht nur die Objekte der als gemeinnützig bezeichneten Genossenschaften einschließt. Es gilt das auch für die nachfolgende Darstellung der Wohnungen nach Größenklassen.

| Wohnungen | Erstellte Wohnungen nach Größenklassen 1921—29 | | | | |
|----------------------------------|--|------------|------------------------------|------------|---|
| | insgesamt | % | von Baugenossen- schaften | % | von 100 Wohnungen sind Genossenschaftswohnn. |
| Kleinwohnungen (bis 3 Zimmer) . | 12,967 | 53,0 | 7,659 | 63,6 | 59 |
| Mittelwohnungen (4—5 Zimmer) . | 9,890 | 40,5 | 4,075 | 33,8 | 41 |
| Großwohnungen (6 u. mehr Zimmer) | 1.599 | 6,5 | 316 | 2,6 | 20 |
| Total | 24,456 | 100 | 12,050 | 100 | 49 |

Es zeigt sich, daß die Baugenossenschaften im Bau von Einfamilienhäusern, trotz gewisser Vorzüge dieser Bauart, etwas zurückstehen, wohl in richtiger Erkenntnis der Tatsache, daß in städtischen und Industriegemeinden etwa bestehendem Wohnungsmangel wirksamer im Bau von Mehrfamilienhäusern begegnet werden kann. Im Bau von Kleinwohnungen sind die Baugenossenschaften den privaten Bauherren dagegen wesentlich überlegen, und man kann sich nicht vorstellen, wie der gewaltigen Nachfrage nach solchen Wohnungen ohne die Wirksamkeit der Genossenschaften auch nur einigermaßen hätte Genüge geleistet werden können.

Als wichtige Ergänzung der vorliegenden Erhebungen wäre der Nachweis zu betrachten, ob in den in Betracht fallenden Gemeinden die Wohnungserstellung mit dem Bedarf, oder, mit Rücksicht auf die Freizügigkeit der Bevölkerung, besser ausgedrückt mit der Nachfrage, Schritt gehalten habe. Solche Nachweise sind selbstverständlich schwer zu erbringen, doch hat das statistische Amt der Stadt Zürich bereits festgestellt, daß in diesem größten Gemeinwesen „in den dem Wohnungsbau außerordentlich günstigen Jahren 1926—1929 der Wohnungsverbrauch mit dem Wohnungsangebot parallel verlaufen und daß der (geringe) Wohnungsvorrat stets gleich geblieben sei“. In letzterer Hinsicht werden ähnliche Verhältnisse auch für die städtischen Ausgemeinden konstatiert.

Man könnte nun versucht sein, zum Beispiel festzustellen, daß seit der Volkszählung vom 1. Dezember 1920 bis zur Betriebszählung vom 22. August

1929 die Haushaltungen in den 30 Gemeinden sich nur um 18,322 vermehrt haben, während der Wohnungszuwachs bis Ende 1929 sich auf 22,231 Objekte belief. Es ist aber zu bezweifeln, daß die Haushaltungszählung bei der Betriebszählung so peinlich genau durchgeführt wurde, wie bei der Volkszählung. Ferner lassen sich die Schwankungen in der Zahl der Untermieterwohnungen nicht ermitteln.

So beschränken wir uns auf den Nachweis, in welchem Maße seit der letzten Wohnungszählung von 1920 bis Ende 1929 in den einzelnen Gemeinden der Wohnungsbestand, relativ betrachtet, vermehrt wurde.

Wohnungszunahme 1921—1929 in % des Anfangsbestandes:

| | |
|-----------|--|
| über 75 % | Oerlikon (76,9 %); |
| 60—75 % | Schwamendingen (65,3 %); |
| 50—60 % | Altstetten (55,7 %), Albisrieden (55,2 %), Zollikon (51,4 %); |
| 30—50 % | Witikon (46 %), Seebach (42 %), Schlieren (40,9 %), Höngg (40 %), Wallisellen (38,9 %), Dübendorf (38,1 %), Küsnacht (35,8 %), Dietikon (33,4 %), Kilchberg (30,6 %); |
| 10—30 % | Zürich (28,8 %), Affoltern b. Zeh. (26,8 %), Horgen (20,7 %), Winterthur (18,3 %), Thalwil (17,8 %), Adliswil (17,5 %), Meilen (17,5 %), Feuerthalen (14,7 %), Pfäffikon (14,6 %), Bülach (12,6 %), Rüti (11,3 %); |
| bis 10 % | Stäfa (8,2 %), Uster (8,2 %), Richterswil (8,1 %), Dürnten (7,6 %), Affoltern am Albis (5,4 %). |

Die bauliche Entwicklung nahezu sämtlicher zürcherischer Vorortsgemeinden weist demnach bei verhältnismäßiger Betrachtung ein weit schnelleres Tempo auf, als die der Stadt selbst. Der nächsten Volkszählung ist es vorbehalten, diese Entwicklung auch im Bevölkerungsbestand zum Ausdruck zu bringen.

Tabellarischer Teil.

A. Bestand und Zunahme der Wohnungen im Jahre 1929.

Tab. 1.

| Gemeinden | Die Wohnungen nach der Zimmerzahl | | | | | | | Total Wohnungen (1) | |
|--------------------------------|-----------------------------------|--------------|---------------|---------------|-----------------|--------------|---------------|---------------------------|--|
| | Kleinwohnungen | | | | Mittelwohnungen | | | | Groß- wohn- gn. von 6 u. mehr Z. |
| | 1 Z. | 2 Z. | 3 Z. | Zus. | 4 Z. | 5 Z. | Zus. | | |
| Zürich, Stadt.* | | | | | | | | | |
| <i>Bestand Ende 1928 . . .</i> | 3,274 | 9,141 | 24,492 | 36,907 | 15,475 | 5,483 | 20,958 | 4,356 | 62,327 |
| Zunahme 1929: | | | | | | | | | |
| in Neubauten | 11 | 283 | 1,617 | 1,911 | 991 | 219 | 1,210 | 121 | 3,242 |
| in Aus- und Umbauten . . . | 7 | 15 | 36 | 58 | 28 | 8 | 36 | 7 | 101 |
| | 18 | 298 | 1,653 | 1,969 | 1,019 | 227 | 1,246 | 128 | 3,343 |
| Abnahme 1929: | | | | | | | | | |
| d. Umbauten und Abbrüche | 9 | 42 | 74 | 125 | 53 | 28 | 81 | 20 | 226 |
| Nettovermehrung . . . | 9 | 256 | 1,579 | 1,844 | 966 | 199 | 1,165 | 108 | 3,117 |
| <i>Bestand Ende 1929 . . .</i> | 3,283 | 9,397 | 26,071 | 38,751 | 16,441 | 5,682 | 22,123 | 4,464 | 65,444 |
| Albisrieden.* | | | | | | | | | |
| <i>Bestand Ende 1928 . . .</i> | 24 | 99 | 253 | 376 | 191 | 65 | 256 | 21 | 656 |
| Zunahme 1929: | | | | | | | | | |
| in Neubauten | — | 2 | 8 | 10 | 19 | 18 | 37 | — | 47 |
| in Aus- und Umbauten . . . | — | — | — | — | — | — | — | 1 | 1 |
| | — | 2 | 8 | 10 | 19 | 18 | 37 | 1 | 48 |
| Abnahme 1929: | | | | | | | | | |
| d. Umbauten und Abbrüche | — | — | — | — | — | 1 | 1 | — | 1 |
| Nettovermehrung . . . | — | 2 | 8 | 10 | 19 | 17 | 36 | 1 | 47 |
| <i>Bestand Ende 1929 . . .</i> | 24 | 101 | 261 | 386 | 210 | 82 | 292 | 22 | 703 |
| Altstetten.* | | | | | | | | | |
| <i>Bestand Ende 1928 . . .</i> | 38 | 215 | 933 | 1,186 | 516 | 128 | 644 | 48 | 1,883 |
| Zunahme 1929: | | | | | | | | | |
| in Neubauten | 2 | 10 | 155 | 167 | 67 | 8 | 75 | 1 | 243 |
| in Aus- und Umbauten . . . | — | — | 4 | 4 | 1 | — | 1 | — | 5 |
| | 2 | 10 | 159 | 171 | 68 | 8 | 76 | 1 | 248 |
| Abnahme 1929: | | | | | | | | | |
| d. Umbauten und Abbrüche | — | 1 | 1 | 2 | 1 | — | 1 | — | 3 |
| Nettovermehrung . . . | 2 | 9 | 158 | 169 | 67 | 8 | 75 | 1 | 245 |
| <i>Bestand Ende 1929 . . .</i> | 40 | 224 | 1,091 | 1,355 | 583 | 136 | 719 | 49 | 2,128 |

¹⁾ Die anlässlich der Wohnungszählung vom 1. Dezember 1920 festgestellten Leerwohnungen sind hier nur im Total der Wohnungen enthalten, da sie nach der Größe nicht ausgeschieden waren.

* In den mit * bezeichneten 12 Gemeinden sind die Erhebungen durch das statistische Amt der Stadt Zürich gemacht worden.

Bestand und Zunahme der Wohnungen im Jahre 1929.

Tab. 1 (Fortsetzung).

| Gemeinden | Die Wohnungen nach der Zimmerzahl | | | | | | | Total Woh- nungen | |
|--------------------------------|-----------------------------------|------------|--------------|--------------|-----------------|------------|--------------|-------------------------|--|
| | Kleinwohnungen | | | | Mittelwohnungen | | | | Groß- wohn- gen von 6 u. mehr Z. |
| | 1 Z. | 2 Z. | 3 Z. | Zus. | 4 Z. | 5 Z. | Zus. | | |
| Dietikon. | | | | | | | | | |
| <i>Bestand Ende 1928 . . .</i> | 28 | 130 | 554 | 712 | 369 | 241 | 610 | 78 | 1,405 |
| Zunahme 1929: | | | | | | | | | |
| in Neubauten | — | 1 | 17 | 18 | 19 | 16 | 35 | 1 | 54 |
| in Aus- und Umbauten . . | — | — | — | — | — | — | — | 1 | 1 |
| Abnahme 1929: | | | | | | | | | |
| d. Umbauten und Abbrüche | — | 1 | 17 | 18 | 19 | 16 | 35 | 2 | 55 |
| Nettovermehrung . . . | — | 1 | 14 | 15 | 18 | 16 | 34 | 2 | 51 |
| <i>Bestand Ende 1929 . . .</i> | 28 | 131 | 568 | 727 | 387 | 257 | 644 | 80 | 1,456 |
| Höngg.* | | | | | | | | | |
| <i>Bestand Ende 1928 . . .</i> | 37 | 193 | 498 | 728 | 364 | 188 | 552 | 93 | 1,376 |
| Zunahme 1929: | | | | | | | | | |
| in Neubauten | — | 8 | 5 | 13 | 10 | 12 | 22 | 3 | 38 |
| in Aus- und Umbauten . . | — | 1 | 2 | 3 | — | — | — | — | 3 |
| Abnahme 1929: | | | | | | | | | |
| d. Umbauten und Abbrüche | — | 9 | 7 | 16 | 10 | 12 | 22 | 3 | 41 |
| Nettovermehrung . . . | — | — | — | — | 1 | — | 1 | — | 1 |
| <i>Bestand Ende 1929 . . .</i> | 37 | 202 | 505 | 744 | 373 | 200 | 573 | 96 | 1,416 |
| Oerlikon.* | | | | | | | | | |
| <i>Bestand Ende 1928 . . .</i> | 75 | 303 | 1,298 | 1,676 | 799 | 217 | 1,016 | 82 | 2,774 |
| Zunahme 1929: | | | | | | | | | |
| in Neubauten | 4 | 15 | 107 | 126 | 60 | 19 | 79 | 1 | 206 |
| in Aus- und Umbauten . . | 1 | 3 | 2 | 6 | 1 | — | 1 | — | 7 |
| Abnahme 1929: | | | | | | | | | |
| d. Umbauten und Abbrüche | 5 | 18 | 109 | 132 | 61 | 19 | 80 | 1 | 213 |
| Nettovermehrung . . . | — | — | 3 | 3 | 1 | — | 1 | — | 4 |
| <i>Bestand Ende 1929 . . .</i> | 80 | 321 | 1,404 | 1,805 | 859 | 236 | 1,095 | 83 | 2,983 |
| Schlieren.* | | | | | | | | | |
| <i>Bestand Ende 1928 . . .</i> | 23 | 83 | 351 | 457 | 296 | 79 | 375 | 36 | 872 |
| Zunahme 1929: | | | | | | | | | |
| in Neubauten | — | 2 | 12 | 14 | 12 | 11 | 23 | — | 37 |
| in Aus- und Umbauten . . | — | — | — | — | — | 1 | 1 | — | 1 |
| Abnahme 1929: | | | | | | | | | |
| d. Umbauten und Abbrüche | — | 2 | 12 | 14 | 12 | 12 | 24 | — | 38 |
| Nettovermehrung . . . | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| <i>Bestand Ende 1929 . . .</i> | 23 | 85 | 363 | 471 | 308 | 91 | 399 | 36 | 910 |

Bestand und Zunahme der Wohnungen im Jahre 1929.

Tab. 1 (Fortsetzung).

| Gemeinden | Die Wohnungen nach der Zimmerzahl | | | | | | | Total Wohnungen | |
|--------------------------------|-----------------------------------|------------|------------|------------|-----------------|------------|------------|--------------------|--|
| | Kleinwohnungen | | | | Mittelwohnungen | | | | Groß- wohn- gn. von 6 u. mehr Z. |
| | 1 Z. | 2 Z. | 3 Z. | Zus. | 4 Z. | 5 Z. | Zus. | | |
| Schwamendingen.* | | | | | | | | | |
| <i>Bestand Ende 1928</i> . . . | 5 | 83 | 246 | 334 | 130 | 56 | 186 | 20 | 540 |
| Zunahme 1929: | | | | | | | | | |
| in Neubauten | — | — | 5 | 5 | — | 5 | 5 | 2 | 12 |
| in Aus- und Umbauten . . | — | — | — | — | 1 | — | 1 | — | 1 |
| | — | — | 5 | 5 | 1 | 5 | 6 | 2 | 13 |
| Abnahme 1929: | | | | | | | | | |
| d. Umbauten und Abbrüche | — | — | 1 | 1 | — | — | — | — | 1 |
| Nettovermehrung . . . | — | — | 4 | 4 | 1 | 5 | 6 | 2 | 12 |
| <i>Bestand Ende 1929</i> . . . | 5 | 83 | 250 | 338 | 131 | 61 | 192 | 22 | 552 |
| Seebach.* | | | | | | | | | |
| <i>Bestand Ende 1928</i> . . . | 61 | 218 | 612 | 891 | 385 | 84 | 469 | 28 | 1,395 |
| Zunahme 1929: | | | | | | | | | |
| in Neubauten | — | — | 9 | 9 | — | 2 | 2 | — | 11 |
| in Aus- und Umbauten . . | — | — | 2 | 2 | — | — | — | — | 2 |
| | — | — | 11 | 11 | — | 2 | 2 | — | 13 |
| Abnahme 1929: | | | | | | | | | |
| d. Umbauten und Abbrüche | — | — | — | — | — | 1 | 1 | — | 1 |
| Nettovermehrung . . . | — | — | 11 | 11 | — | 1 | 1 | — | 12 |
| <i>Bestand Ende 1929</i> . . . | 61 | 218 | 623 | 902 | 385 | 85 | 470 | 28 | 1,407 |
| Witikon.* | | | | | | | | | |
| <i>Bestand Ende 1928</i> . . . | 4 | 24 | 44 | 72 | 22 | 29 | 51 | 13 | 138 |
| Zunahme 1929: | | | | | | | | | |
| in Neubauten | 1 | 2 | 3 | 6 | 1 | 1 | 2 | — | 8 |
| in Aus- und Umbauten . . | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| | 1 | 2 | 3 | 6 | 1 | 1 | 2 | — | 8 |
| Abnahme 1929: | | | | | | | | | |
| d. Umbauten und Abbrüche | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Nettovermehrung . . . | 1 | 2 | 3 | 6 | 1 | 1 | 2 | — | 8 |
| <i>Bestand Ende 1929</i> . . . | 5 | 26 | 47 | 78 | 23 | 30 | 53 | 13 | 146 |
| Zollikon.* | | | | | | | | | |
| <i>Bestand Ende 1928</i> . . . | 16 | 67 | 209 | 292 | 295 | 215 | 510 | 246 | 1,057 |
| Zunahme 1929: | | | | | | | | | |
| in Neubauten | — | 1 | 4 | 5 | 15 | 3 | 18 | 15 | 38 |
| in Aus- und Umbauten . . | 1 | — | 1 | 2 | 1 | — | 1 | 1 | 4 |
| | 1 | 1 | 5 | 7 | 16 | 3 | 19 | 16 | 42 |
| Abnahme 1929: | | | | | | | | | |
| d. Umbauten und Abbrüche | — | — | — | — | — | — | — | 1 | 1 |
| Nettovermehrung . . . | 1 | 1 | 5 | 7 | 16 | 3 | 19 | 15 | 41 |
| <i>Bestand Ende 1929</i> . . . | 17 | 68 | 214 | 299 | 311 | 218 | 529 | 261 | 1,098 |

Bestand und Zunahme der Wohnungen im Jahre 1929.

Tab. 1 (Fortsetzung.)

| Gemeinden | Die Wohnungen nach der Zimmerzahl | | | | | | | | Total Woh- nungen |
|--------------------------------|-----------------------------------|------------|------------|--------------|-----------------|------------|--------------|--|-------------------------|
| | Kleinwohnungen | | | | Mittelwohnungen | | | Groß- wohn- gn. von 6 u. mehr Z. | |
| | 1 Z. | 2 Z. | 3 Z. | Zus. | 4 Z. | 5 Z. | Zus. | | |
| Affoltern a. A. | | | | | | | | | |
| <i>Bestand Ende 1928 . . .</i> | 35 | 96 | 259 | 390 | 232 | 99 | 331 | 69 | 792 |
| Zunahme 1929: | | | | | | | | | |
| in Neubauten | — | — | 1 | 1 | 3 | — | 3 | — | 4 |
| in Aus- und Umbauten . . | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Abnahme 1929: | | | | | | | | | |
| d. Umbauten und Abbrüche | — | — | 1 | 1 | 3 | — | 3 | — | 4 |
| Nettovermehrung . . . | — | — | 1 | 1 | 3 | — | 3 | — | 4 |
| <i>Bestand Ende 1929 . . .</i> | 35 | 96 | 260 | 391 | 235 | 99 | 334 | 69 | 796 |
| Adliswil. | | | | | | | | | |
| <i>Bestand Ende 1928 . . .</i> | 125 | 196 | 444 | 765 | 456 | 147 | 603 | 77 | 1,451 |
| Zunahme 1929: | | | | | | | | | |
| in Neubauten | — | — | 16 | 16 | 24 | 4 | 28 | 1 | 45 |
| in Aus- und Umbauten . . | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Abnahme 1929: | | | | | | | | | |
| d. Umbauten und Abbrüche | — | — | 16 | 16 | 24 | 4 | 28 | 1 | 45 |
| Nettovermehrung . . . | — | — | 16 | 16 | 24 | 4 | 28 | 1 | 45 |
| <i>Bestand Ende 1929 . . .</i> | 125 | 196 | 460 | 781 | 480 | 151 | 631 | 78 | 1,496 |
| Horgen. | | | | | | | | | |
| <i>Bestand Ende 1928 . . .</i> | 73 | 316 | 811 | 1,200 | 705 | 280 | 995 | 204 | 2,400 |
| Zunahme 1929: | | | | | | | | | |
| in Neubauten | — | — | 20 | 20 | 29 | 2 | 31 | 5 | 56 |
| in Aus- und Umbauten . . | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Abnahme 1929: | | | | | | | | | |
| d. Umbauten und Abbrüche | — | — | 20 | 20 | 29 | 2 | 31 | 5 | 56 |
| Nettovermehrung . . . | — | — | 20 | 20 | 29 | 2 | 31 | 5 | 56 |
| d. Umbauten und Abbrüche | — | 2 | 5 | 7 | 4 | 1 | 5 | — | 12 |
| Nettovermehrung . . . | — | — 2 | 15 | 13 | 25 | 1 | 26 | 5 | 44 |
| <i>Bestand Ende 1929 . . .</i> | 73 | 314 | 826 | 1,213 | 730 | 281 | 1,021 | 209 | 2,444 |
| Kilchberg.* | | | | | | | | | |
| <i>Bestand Ende 1928 . . .</i> | 13 | 81 | 282 | 376 | 275 | 175 | 450 | 161 | 993 |
| Zunahme 1929: | | | | | | | | | |
| in Neubauten | — | 5 | 4 | 9 | 15 | 6 | 21 | 9 | 39 |
| in Aus- und Umbauten . . | — | 1 | 2 | 3 | 3 | 1 | 4 | 1 | 8 |
| Abnahme 1929: | | | | | | | | | |
| d. Umbauten und Abbrüche | — | 6 | 6 | 12 | 18 | 7 | 25 | 10 | 47 |
| Nettovermehrung . . . | — | — 6 | 6 | 12 | 17 | 7 | 24 | 8 | 44 |
| <i>Bestand Ende 1929 . . .</i> | 13 | 87 | 288 | 388 | 292 | 182 | 474 | 169 | 1,037 |

Bestand und Zunahme der Wohnungen im Jahre 1929.

Tab. 1 (Fortsetzung).

| Gemeinden | Die Wohnungen nach der Zimmerzahl | | | | | | | Total Wohnungen von 6 u. mehr Z. | |
|--------------------------------|-----------------------------------|------|------|-------|-----------------|------|-------|---|-------|
| | Kleinwohnungen | | | | Mittelwohnungen | | | | |
| | 1 Z. | 2 Z. | 3 Z. | Zus. | 4 Z. | 5 Z. | Zus. | | |
| Richterswil. | | | | | | | | | |
| <i>Bestand Ende 1928 . . .</i> | 29 | 167 | 453 | 649 | 359 | 150 | 509 | 105 | 1,279 |
| Zunahme 1929: | | | | | | | | | |
| in Neubauten | — | — | — | — | 4 | — | 4 | 3 | 7 |
| in Aus- und Umbauten . . | — | — | 1 | 1 | 1 | — 1 | — | 1 | 2 |
| | — | — | 1 | 1 | 5 | — 1 | 4 | 4 | 9 |
| Abnahme 1929: | | | | | | | | | |
| d. Umbauten und Abbrüche | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Nettovermehrung . . . | — | — | 1 | 1 | 5 | — 1 | 4 | 4 | 9 |
| <i>Bestand Ende 1929 . . .</i> | 29 | 167 | 454 | 650 | 364 | 149 | 513 | 109 | 1,288 |
| Thalwil. | | | | | | | | | |
| <i>Bestand Ende 1928 . . .</i> | 78 | 266 | 654 | 998 | 725 | 286 | 1,011 | 167 | 2,191 |
| Zunahme 1929: | | | | | | | | | |
| in Neubauten | — | 1 | 16 | 17 | 21 | 11 | 32 | 8 | 57 |
| in Aus- und Umbauten . . | — | — | 1 | 1 | 3 | — | 3 | — | 4 |
| | — | 1 | 17 | 18 | 24 | 11 | 35 | 8 | 61 |
| Abnahme 1929: | | | | | | | | | |
| d. Umbauten und Abbrüche | — | — | 1 | 1 | — | — | — | 1 | 2 |
| Nettovermehrung . . . | — | 1 | 16 | 17 | 24 | 11 | 35 | 7 | 59 |
| <i>Bestand Ende 1929 . . .</i> | 78 | 267 | 670 | 1,015 | 749 | 297 | 1,046 | 174 | 2,250 |
| Küsnacht. | | | | | | | | | |
| <i>Bestand Ende 1928 . . .</i> | 35 | 142 | 380 | 557 | 368 | 214 | 582 | 221 | 1,373 |
| Zunahme 1929: | | | | | | | | | |
| in Neubauten | — | 5 | 25 | 30 | 4 | 12 | 16 | 18 | 64 |
| in Aus- und Umbauten . . | — | — 1 | 2 | 1 | — 2 | — | — 2 | 2 | 1 |
| | — | 4 | 27 | 31 | 2 | 12 | 14 | 20 | 65 |
| Abnahme 1929: | | | | | | | | | |
| d. Umbauten und Abbrüche | — | — | — | — | — | — | — | 1 | 1 |
| Nettovermehrung . . . | — | 4 | 27 | 31 | 2 | 12 | 14 | 19 | 64 |
| <i>Bestand Ende 1929 . . .</i> | 35 | 146 | 407 | 588 | 370 | 226 | 596 | 240 | 1,437 |
| Meilen. | | | | | | | | | |
| <i>Bestand Ende 1928 . . .</i> | 19 | 102 | 293 | 414 | 262 | 162 | 424 | 159 | 1,001 |
| Zunahme 1929: | | | | | | | | | |
| in Neubauten | — | 1 | 8 | 9 | 9 | 6 | 15 | 3 | 27 |
| in Aus- und Umbauten . . | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| | — | 1 | 8 | 9 | 9 | 6 | 15 | 3 | 27 |
| Abnahme 1929: | | | | | | | | | |
| d. Umbauten und Abbrüche | — | — | — | — | 1 | 1 | 2 | — | 2 |
| Nettovermehrung . . . | — | 1 | 8 | 9 | 8 | 5 | 13 | 3 | 25 |
| <i>Bestand Ende 1929 . . .</i> | 19 | 103 | 301 | 423 | 270 | 167 | 437 | 162 | 1,026 |

Bestand und Zunahme der Wohnungen im Jahre 1929.

Tab. 1 (Fortsetzung).

| Gemeinden | Die Wohnungen nach der Zimmerzahl | | | | | | | Total Woh- nungen | |
|--------------------------------|-----------------------------------|------------|------------|------------|-----------------|------------|------------|-------------------------|--|
| | Kleinwohnungen | | | | Mittelwohnungen | | | | Groß- wohn- n. von 6 u. mehr Z. |
| | 1 Z. | 2 Z. | 3 Z. | Zus. | 4 Z. | 5 Z. | Zus. | | |
| Stäfa. | | | | | | | | | |
| <i>Bestand Ende 1928 . . .</i> | 47 | 141 | 368 | 556 | 339 | 186 | 525 | 189 | 1,286 |
| Zunahme 1929: | | | | | | | | | |
| in Neubauten | — | — | 3 | 3 | — | 1 | 1 | 3 | 7 |
| in Aus- und Umbauten . . | — | — | 2 | 2 | — | — | — | — | 2 |
| Abnahme 1929: | | | | | | | | | |
| d. Umbauten und Abbrüche | — | — | 5 | 5 | — | 1 | 1 | 3 | 9 |
| Nettovermehrung | — | — | 5 | 5 | — | 1 | 1 | 3 | 9 |
| <i>Bestand Ende 1929 . . .</i> | 47 | 141 | 373 | 561 | 339 | 187 | 526 | 192 | 1,295 |
| Dürnten. | | | | | | | | | |
| <i>Bestand Ende 1928 . . .</i> | 25 | 87 | 334 | 446 | 237 | 94 | 331 | 48 | 828 |
| Zunahme 1929: | | | | | | | | | |
| in Neubauten | — | — | 2 | 2 | 3 | — | 3 | — | 5 |
| in Aus- und Umbauten . . | — | — | 1 | 1 | — | — | — | — | 1 |
| Abnahme 1929: | | | | | | | | | |
| d. Umbauten und Abbrüche | — | — | 3 | 3 | 3 | — | 3 | — | 6 |
| Nettovermehrung | — | — | 3 | 3 | 3 | — | 3 | — | 6 |
| <i>Bestand Ende 1929 . . .</i> | 25 | 87 | 337 | 449 | 240 | 94 | 334 | 48 | 834 |
| Rüti. | | | | | | | | | |
| <i>Bestand Ende 1928 . . .</i> | 43 | 188 | 636 | 867 | 412 | 199 | 611 | 76 | 1,555 |
| Zunahme 1929: | | | | | | | | | |
| in Neubauten | — | 1 | 7 | 8 | 12 | 5 | 17 | 1 | 26 |
| in Aus- und Umbauten . . | — | — | 1 | 1 | 1 | — | 1 | — | 2 |
| Abnahme 1929: | | | | | | | | | |
| d. Umbauten und Abbrüche | — | 1 | 8 | 9 | 13 | 5 | 18 | 1 | 28 |
| Nettovermehrung | — | — | 2 | 2 | 1 | — | 1 | — | 3 |
| <i>Bestand Ende 1929 . . .</i> | 43 | 189 | 642 | 874 | 424 | 204 | 628 | 77 | 1,580 |
| Dübendorf. | | | | | | | | | |
| <i>Bestand Ende 1928 . . .</i> | 42 | 98 | 339 | 479 | 290 | 145 | 435 | 108 | 1,025 |
| Zunahme 1929: | | | | | | | | | |
| in Neubauten | — | 1 | 9 | 10 | 19 | 8 | 27 | 2 | 39 |
| in Aus- und Umbauten . . | — | — | — | — | — | 1 | 1 | — | 1 |
| Abnahme 1929: | | | | | | | | | |
| d. Umbauten und Abbrüche | — | 1 | 9 | 10 | 19 | 9 | 28 | 2 | 40 |
| Nettovermehrung | — | — | 1 | 1 | 1 | — | 1 | 1 | 3 |
| <i>Bestand Ende 1929 . . .</i> | 42 | 99 | 347 | 488 | 308 | 154 | 462 | 109 | 1,062 |

Bestand und Zunahme der Wohnungen im Jahre 1929.

Tab. 1 (Fortsetzung).

| Gemeinden | Die Wohnungen nach der Zimmerzahl | | | | | | | | Total Woh- nungen |
|--------------------------------|-----------------------------------|--------------|--------------|--------------|-----------------|--------------|--------------|--|-------------------------|
| | Kleinwohnungen | | | | Mittelwohnungen | | | Groß- wohn- gn. von 6 u. mehr Z. | |
| | 1 Z. | 2 Z. | 3 Z. | Zus. | 4 Z. | 5 Z. | Zus. | | |
| Uster. | | | | | | | | | |
| <i>Bestand Ende 1928 . . .</i> | 71 | 263 | 722 | 1,056 | 581 | 335 | 916 | 250 | 2,236 |
| Zunahme 1929: | | | | | | | | | |
| in Neubauten | — | — | 5 | 5 | 11 | 6 | 17 | 7 | 29 |
| in Aus- und Umbauten . . | — | — | 1 | 1 | 1 | — | 1 | — | 2 |
| | — | — | 6 | 6 | 12 | 6 | 18 | 7 | 31 |
| Abnahme 1929: | | | | | | | | | |
| d. Umbauten und Abbrüche | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Nettovermehrung . . . | — | — | 6 | 6 | 12 | 6 | 18 | 7 | 31 |
| <i>Bestand Ende 1929 . . .</i> | 71 | 263 | 728 | 1,062 | 593 | 341 | 934 | 257 | 2,267 |
| Pfäffikon. | | | | | | | | | |
| <i>Bestand Ende 1928 . . .</i> | 13 | 64 | 274 | 351 | 265 | 147 | 412 | 120 | 890 |
| Zunahme 1929: | | | | | | | | | |
| in Neubauten | — | — | 3 | 3 | 3 | 1 | 4 | 1 | 8 |
| in Aus- und Umbauten . | — | — | 1 | 1 | 1 | — | 1 | — | 2 |
| | — | — | 4 | 4 | 4 | 1 | 5 | 1 | 10 |
| Abnahme 1929: | | | | | | | | | |
| d. Umbauten und Abbrüche | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Nettovermehrung . . . | — | — | 4 | 4 | 4 | 1 | 5 | 1 | 10 |
| <i>Bestand Ende 1929 . . .</i> | 13 | 64 | 278 | 355 | 269 | 148 | 417 | 121 | 900 |
| Winterthur, Stadt. | | | | | | | | | |
| <i>Bestand Ende 1928 . . .</i> | 383 | 1,523 | 5,003 | 6,909 | 4,279 | 1,564 | 5,843 | 832 | 13,613 |
| Zunahme 1929: | | | | | | | | | |
| in Neubauten | — | 10 | 138 | 148 | 172 | 48 | 220 | 18 | 386 |
| in Aus- und Umbauten . . | — | 1 | 4 | 5 | — 1 | 2 | 1 | — 1 | 5 |
| | — | 11 | 142 | 153 | 171 | 50 | 221 | 17 | 391 |
| Abnahme 1929: | | | | | | | | | |
| d. Umbauten und Abbrüche | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Nettovermehrung . . . | — | 11 | 142 | 153 | 171 | 50 | 221 | 17 | 391 |
| <i>Bestand Ende 1929 . . .</i> | 383 | 1,534 | 5,145 | 7,062 | 4,450 | 1,614 | 6,064 | 849 | 14,004 |
| Feuerthalen. | | | | | | | | | |
| <i>Bestand Ende 1928 . . .</i> | 21 | 111 | 249 | 381 | 196 | 68 | 264 | 29 | 679 |
| Zunahme 1929: | | | | | | | | | |
| in Neubauten | — | — | 5 | 5 | 6 | 1 | 7 | 1 | 13 |
| in Aus- und Umbauten . . | — | 1 | — | 1 | — | — | — | — | 1 |
| | — | 1 | 5 | 6 | 6 | 1 | 7 | 1 | 14 |
| Abnahme 1929: | | | | | | | | | |
| d. Umbauten und Abbrüche | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Nettovermehrung . . . | — | 1 | 5 | 6 | 6 | 1 | 7 | 1 | 14 |
| <i>Bestand Ende 1929 . . .</i> | 21 | 112 | 254 | 387 | 202 | 69 | 271 | 30 | 693 |

Bestand und Zunahme der Wohnungen im Jahre 1929.

Tab. 1 (Fortsetzung).

| Gemeinden | Die Wohnungen nach der Zimmerzahl | | | | | | | Total Woh- nungen | |
|--------------------------------|-----------------------------------|------------|------------|------------|-----------------|------------|------------|-------------------------|--|
| | Kleinwohnungen | | | | Mittelwohnungen | | | | Groß- wohn- gn. von 6 u. mehr Z. |
| | 1 Z. | 2 Z. | 3 Z. | Zus. | 4 Z. | 5 Z. | Zus. | | |
| Bülach. | | | | | | | | | |
| <i>Bestand Ende 1928 . . .</i> | 30 | 91 | 244 | 365 | 210 | 152 | 362 | 79 | 812 |
| Zunahme 1929: | | | | | | | | | |
| in Neubauten | — | — | — | — | 7 | 5 | 12 | 4 | 16 |
| in Aus- und Umbauten . . . | — | 1 | — | 1 | — | 1 | 1 | — | 2 |
| | — | 1 | — | 1 | 7 | 6 | 13 | 4 | 18 |
| Abnahme 1929: | | | | | | | | | |
| d. Umbauten und Abbrüche | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Nettovermehrung | — | 1 | — | 1 | 7 | 6 | 13 | 4 | 18 |
| <i>Bestand Ende 1929 . . .</i> | 30 | 92 | 244 | 366 | 217 | 158 | 375 | 83 | 830 |
| Wallisellen. | | | | | | | | | |
| <i>Bestand Ende 1928 . . .</i> | 25 | 100 | 302 | 427 | 233 | 171 | 404 | 45 | 884 |
| Zunahme 1929: | | | | | | | | | |
| in Neubauten | — | 1 | 9 | 10 | 13 | 7 | 20 | 4 | 34 |
| in Aus- und Umbauten . . . | — | — | 2 | 2 | 2 | — | 2 | — | 4 |
| | — | 1 | 11 | 12 | 15 | 7 | 22 | 4 | 38 |
| Abnahme 1929: | | | | | | | | | |
| d. Umbauten und Abbrüche | — | — | — | — | 1 | — | 1 | — | 1 |
| Nettovermehrung | — | 1 | 11 | 12 | 14 | 7 | 21 | 4 | 37 |
| <i>Bestand Ende 1929 . . .</i> | 25 | 101 | 313 | 439 | 247 | 178 | 425 | 49 | 921 |
| Affoltern b. Zch.* | | | | | | | | | |
| <i>Bestand Ende 1928 . . .</i> | 22 | 89 | 260 | 371 | 160 | 39 | 199 | 27 | 598 |
| Zunahme 1929: | | | | | | | | | |
| in Neubauten | — | 3 | 1 | 4 | 3 | 8 | 11 | 3 | 18 |
| in Aus- und Umbauten . . . | — | 1 | 2 | 3 | — | — | — | — | 3 |
| | — | 4 | 3 | 7 | 3 | 8 | 11 | 3 | 21 |
| Abnahme 1929: | | | | | | | | | |
| d. Umbauten und Abbrüche | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Nettovermehrung | — | 4 | 3 | 7 | 3 | 8 | 11 | 3 | 21 |
| <i>Bestand Ende 1929 . . .</i> | 22 | 93 | 263 | 378 | 163 | 47 | 210 | 30 | 619 |

Bestand und Zunahme der Wohnungen im Jahre 1929.

Tab. 1 (Schluß).

| | Die Wohnungen nach der Zimmerzahl | | | | | | | | Total Woh- nungen |
|---|-----------------------------------|---------------|---------------|---------------|-----------------|---------------|---------------|--|-------------------------|
| | Kleinwohnungen | | | | Mittelwohnungen | | | Groß- wohn- gn. von 6 u. mehr Z. | |
| | 1 Z. | 2 Z. | 3 Z. | Zus. | 4 Z. | 5 Z. | Zus. | | |
| Total der 30 Gemeinden. | | | | | | | | | |
| <i>Bestand Ende 1928 . . .</i> | 4,714 | 14,677 | 41,797 | 61,188 | 29,436 | 11,398 | 40,834 | 7,987 | 110,809 |
| <i>Zunahme 1929:</i> | | | | | | | | | |
| in Neubauten | 18 | 352 | 2,214 | 2,584 | 1,552 | 445 | 1,997 | 235 | 4,816 |
| in Aus- und Umbauten . . | 9 | 23 | 67 | 99 | 41 | 13 | 54 | 13 | 166 |
| | 27 | 375 | 2,281 | 2,683 | 1,593 | 458 | 2,051 | 248 | 4,982 |
| <i>Abnahme 1929:</i> | | | | | | | | | |
| d. Umbauten und Abbrüche | 9 | 45 | 91 | 145 | 66 | 32 | 98 | 26 | 269 |
| Nettovermehrung | 18 | 330 | 2,190 | 2,538 | 1,527 | 426 | 1,953 | 222 | 4,713 |
| <i>Bestand Ende 1929 . . .</i> | 4,732 | 15,007 | 43,987 | 63,726 | 30,963 | 11,824 | 42,787 | 8,209 | 115,022 |
| | | | | | | | | | |
| Verhältniszahlen nach Größenklassen. | | | | | | | | | |
| <i>Bestand Ende 1928 . . .</i> | 4,3 | 13,3 | 38,0 | 55,6 | 26,8 | 10,3 | 37,1 | 7,3 | 100 |
| <i>Zunahme 1929:</i> | | | | | | | | | |
| in Neubauten | 0,4 | 7,3 | 46,0 | 53,7 | 32,2 | 9,2 | 41,4 | 4,9 | 100 |
| in Aus- und Umbauten . . | 5,4 | 13,9 | 40,3 | 59,6 | 24,7 | 7,8 | 32,5 | 7,8 | 100 |
| | 0,5 | 7,5 | 45,8 | 53,8 | 32,0 | 9,2 | 41,2 | 5,0 | 100 |
| <i>Abnahme 1929:</i> | | | | | | | | | |
| d. Umbauten und Abbrüche | 3,4 | 16,7 | 33,8 | 53,9 | 24,5 | 11,9 | 36,4 | 9,7 | 100 |
| Nettovermehrung | 0,4 | 7,0 | 46,5 | 53,9 | 32,4 | 9,0 | 41,4 | 4,7 | 100 |
| <i>Bestand Ende 1929 . . .</i> | 4,1 | 13,1 | 38,3 | 55,5 | 27,0 | 10,3 | 37,3 | 7,2 | 100 |

B. Die Neubauten vom Jahr 1929 nach der Art der Gebäude und der Zahl und Größe der Wohnungen.

Tab. 2.

| Gemeinden und Art der Neubauten | Total Neu- bauten | Die Wohnungen nach der Zimmerzahl (o. M.) | | | | | | | | Total Woh- nungen |
|--|-------------------------|---|------|-------|-------|-----------------|------|-------|--|-------------------------|
| | | Kleinwohnungen | | | | Mittelwohnungen | | | Groß- wohn- gn. mit 6 u. mehr Z. | |
| | | 1 Z. | 2 Z. | 3 Z. | Zus. | 4 Z. | 5 Z. | Zus. | | |
| Zürich. | | | | | | | | | | |
| Einfamilienhäuser | 440 | — | — | 40 | 40 | 238 | 81 | 319 | 81 | 440 |
| Reine Mehrfamilienhäuser | 301 | 6 | 186 | 1,198 | 1,390 | 519 | 77 | 596 | 13 | 1,999 |
| Wohnhäuser mit gewerb- lichen Lokalen | 118 | 4 | 92 | 363 | 459 | 229 | 59 | 288 | 25 | 772 |
| Andere Gebäude mit Woh- nungen | 23 | 1 | 5 | 16 | 22 | 5 | 2 | 7 | 2 | 31 |
| Zusammen | 882 | 11 | 283 | 1,617 | 1,911 | 991 | 219 | 1,210 | 121 | 3,242 |
| Albisrieden. | | | | | | | | | | |
| Einfamilienhäuser | 17 | — | — | — | — | 1 | 16 | 17 | — | 17 |
| Reine Mehrfamilienhäuser | 5 | — | — | 2 | 2 | 10 | — | 10 | — | 12 |
| Wohnhäuser mit gewerb- lichen Lokalen | 7 | — | 2 | 6 | 8 | 8 | 2 | 10 | — | 18 |
| Andere Gebäude mit Woh- nungen | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Zusammen | 29 | — | 2 | 8 | 10 | 19 | 18 | 37 | — | 47 |
| Altstetten. | | | | | | | | | | |
| Einfamilienhäuser | 32 | — | — | — | — | 25 | 6 | 31 | 1 | 32 |
| Reine Mehrfamilienhäuser | 32 | — | 6 | 106 | 112 | 26 | 1 | 27 | — | 139 |
| Wohnhäuser mit gewerb- lichen Lokalen | 12 | 2 | 4 | 47 | 53 | 16 | — | 16 | — | 69 |
| Andere Gebäude mit Woh- nungen | 3 | — | — | 2 | 2 | — | 1 | 1 | — | 3 |
| Zusammen | 79 | 2 | 10 | 155 | 167 | 67 | 8 | 75 | 1 | 243 |
| Dietikon. | | | | | | | | | | |
| Einfamilienhäuser | 14 | — | — | — | — | 2 | 11 | 13 | 1 | 14 |
| Reine Mehrfamilienhäuser | 17 | — | 1 | 17 | 18 | 17 | 4 | 21 | — | 39 |
| Wohnhäuser mit gewerb- lichen Lokalen | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Andere Gebäude mit Woh- nungen | 1 | — | — | — | — | — | 1 | 1 | — | 1 |
| Zusammen | 32 | — | 1 | 17 | 18 | 19 | 16 | 35 | 1 | 54 |

Die Neubauten vom Jahr 1929 nach der Art der Gebäude und der Zahl und Größe der Wohnungen.

Tab. 2 (Fortsetzung).

| Gemeinden und Art der Neubauten | Total Neubauten | Die Wohnungen nach der Zimmerzahl (o. M.) | | | | | | | Total Wohnungen | |
|---|-----------------|---|-----------|------------|------------|-----------------|-----------|-----------|-----------------|--------------------------------|
| | | Kleinwohnungen | | | | Mittelwohnungen | | | | Großwohnungen mit 6 u. mehr Z. |
| | | 1 Z. | 2 Z. | 3 Z. | Zus. | 4 Z. | 5 Z. | Zus. | | |
| Höngg. | | | | | | | | | | |
| Einfamilienhäuser | 11 | — | — | — | — | — | 10 | 10 | 1 | 11 |
| Reine Mehrfamilienhäuser | 9 | — | 7 | 3 | 10 | 10 | 2 | 12 | 2 | 24 |
| Wohnhäuser mit gewerblichen Lokalen | 2 | — | 1 | 2 | 3 | — | — | — | — | 3 |
| Andere Gebäude mit Wohnungen | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Zusammen | 22 | — | 8 | 5 | 13 | 10 | 12 | 22 | 3 | 38 |
| Oerlikon. | | | | | | | | | | |
| Einfamilienhäuser | 38 | — | — | — | — | 20 | 18 | 38 | — | 38 |
| Reine Mehrfamilienhäuser | 30 | 3 | 3 | 76 | 82 | 14 | — | 14 | — | 96 |
| Wohnhäuser mit gewerblichen Lokalen | 15 | 1 | 10 | 30 | 41 | 25 | 1 | 26 | 1 | 68 |
| Andere Gebäude mit Wohnungen | 2 | — | 2 | 1 | 3 | 1 | — | 1 | — | 4 |
| Zusammen | 85 | 4 | 15 | 107 | 126 | 60 | 19 | 79 | 1 | 206 |
| Schlieren. | | | | | | | | | | |
| Einfamilienhäuser | 15 | — | — | — | — | 4 | 11 | 15 | — | 15 |
| Reine Mehrfamilienhäuser | 3 | — | — | 6 | 6 | 2 | — | 2 | — | 8 |
| Wohnhäuser mit gewerblichen Lokalen | 3 | — | 2 | 6 | 8 | 5 | — | 5 | — | 13 |
| Andere Gebäude mit Wohnungen | 1 | — | — | — | — | 1 | — | 1 | — | 1 |
| Zusammen | 22 | — | 2 | 12 | 14 | 12 | 11 | 23 | — | 37 |
| Schwamendingen. | | | | | | | | | | |
| Einfamilienhäuser | 6 | — | — | 1 | 1 | — | 3 | 3 | 2 | 6 |
| Reine Mehrfamilienhäuser | 1 | — | — | 2 | 2 | — | — | — | — | 2 |
| Wohnhäuser mit gewerblichen Lokalen | 3 | — | — | 2 | 2 | — | 2 | 2 | — | 4 |
| Andere Gebäude mit Wohnungen | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Zusammen | 10 | — | — | 5 | 5 | — | 5 | 5 | 2 | 12 |
| Seebach. | | | | | | | | | | |
| Einfamilienhäuser | 2 | — | — | — | — | — | 2 | 2 | — | 2 |
| Reine Mehrfamilienhäuser | 3 | — | — | 9 | 9 | — | — | — | — | 9 |
| Wohnhäuser mit gewerblichen Lokalen | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Andere Gebäude mit Wohnungen | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Zusammen | 5 | — | — | 9 | 9 | — | 2 | 2 | — | 11 |

Die Neubauten vom Jahr 1929 nach der Art der Gebäude und der Zahl und Größe der Wohnungen.

Tab. 2 (Fortsetzung).

| Gemeinden und Art der Neubauten | Total Neubauten | Die Wohnungen nach der Zimmerzahl (o. M.) | | | | | | | Total Wohnungen | |
|---|-----------------|---|------|------|------|-----------------|------|------|-----------------|--------------------------------|
| | | Kleinwohnungen | | | | Mittelwohnungen | | | | Großwohnungen mit 6 u. mehr Z. |
| | | 1 Z. | 2 Z. | 3 Z. | Zus. | 4 Z. | 5 Z. | Zus. | | |
| Witikon. | | | | | | | | | | |
| Einfamilienhäuser | 6 | 1 | 2 | 1 | 4 | 1 | 1 | 2 | — | 6 |
| Reine Mehrfamilienhäuser | 1 | — | — | 2 | 2 | — | — | — | — | 2 |
| Wohnhäuser mit gewerblichen Lokalen | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Andere Gebäude mit Wohnungen | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Zusammen | 7 | 1 | 2 | 3 | 6 | 1 | 1 | 2 | — | 8 |
| Zollikon. | | | | | | | | | | |
| Einfamilienhäuser | 15 | — | — | — | — | — | 3 | 3 | 12 | 15 |
| Reine Mehrfamilienhäuser | 6 | — | 1 | 1 | 2 | 12 | — | 12 | 3 | 17 |
| Wohnhäuser mit gewerblichen Lokalen | 2 | — | — | 3 | 3 | 3 | — | 3 | — | 6 |
| Andere Gebäude mit Wohnungen | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Zusammen | 23 | — | 1 | 4 | 5 | 15 | 3 | 18 | 15 | 38 |
| Affoltern a. A. | | | | | | | | | | |
| Einfamilienhäuser | 1 | — | — | — | — | 1 | — | 1 | — | 1 |
| Reine Mehrfamilienhäuser | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Wohnhäuser mit gewerblichen Lokalen | 1 | — | — | 1 | 1 | 2 | — | 2 | — | 3 |
| Andere Gebäude mit Wohnungen | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Zusammen | 2 | — | — | 1 | 1 | 3 | — | 3 | — | 4 |
| Adliswil. | | | | | | | | | | |
| Einfamilienhäuser | 5 | — | — | — | — | 1 | 3 | 4 | 1 | 5 |
| Reine Mehrfamilienhäuser | 12 | — | — | 14 | 14 | 20 | — | 20 | — | 34 |
| Wohnhäuser mit gewerblichen Lokalen | 3 | — | — | 2 | 2 | 3 | 1 | 4 | — | 6 |
| Andere Gebäude mit Wohnungen | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Zusammen | 20 | — | — | 16 | 16 | 24 | 4 | 28 | 1 | 45 |
| Horgen. | | | | | | | | | | |
| Einfamilienhäuser | 5 | — | — | — | — | 1 | — | 1 | 4 | 5 |
| Reine Mehrfamilienhäuser | 20 | — | — | 20 | 20 | 28 | 2 | 30 | 1 | 51 |
| Wohnhäuser mit gewerblichen Lokalen | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Andere Gebäude mit Wohnungen | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Zusammen | 25 | — | — | 20 | 20 | 29 | 2 | 31 | 5 | 56 |

Die Neubauten vom Jahr 1929 nach der Art der Gebäude und der Zahl und Größe der Wohnungen.

Tab. 2 (Fortsetzung).

| Gemeinden und Art der Neubauten | Total Neubauten | Die Wohnungen nach der Zimmerzahl (o. M.) | | | | | | | | Total Wohnungen |
|---|-----------------|---|----------|-----------|-----------|-----------------|-----------|-----------|-------------------------------|-----------------|
| | | Kleinwohnungen | | | | Mittelwohnungen | | | Großwohnngn. mit 6 u. mehr Z. | |
| | | 1 Z. | 2 Z. | 3 Z. | Zus. | 4 Z. | 5 Z. | Zus. | | |
| Kilchberg. | | | | | | | | | | |
| Einfamilienhäuser | 14 | — | — | — | — | 1 | 5 | 6 | 8 | 14 |
| Reine Mehrfamilienhäuser | 5 | — | 1 | 1 | 2 | 12 | 1 | 13 | — | 15 |
| Wohnhäuser mit gewerblichen Lokalen | 3 | — | 4 | 3 | 7 | 2 | — | 2 | 1 | 10 |
| Andere Gebäude mit Wohnungen | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Zusammen | 22 | — | 5 | 4 | 9 | 15 | 6 | 21 | 9 | 39 |
| Richterswil. | | | | | | | | | | |
| Einfamilienhäuser | 3 | — | — | — | — | — | — | — | 3 | 3 |
| Reine Mehrfamilienhäuser | 2 | — | — | — | — | 4 | — | 4 | — | 4 |
| Wohnhäuser mit gewerblichen Lokalen | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Andere Gebäude mit Wohnungen | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Zusammen | 5 | — | — | — | — | 4 | — | 4 | 3 | 7 |
| Thalwil. | | | | | | | | | | |
| Einfamilienhäuser | 11 | — | — | — | — | — | 5 | 5 | 6 | 11 |
| Reine Mehrfamilienhäuser | 11 | — | 1 | 16 | 17 | 18 | 2 | 20 | 2 | 39 |
| Wohnhäuser mit gewerblichen Lokalen | 2 | — | — | — | — | 3 | 4 | 7 | — | 7 |
| Andere Gebäude mit Wohnungen | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Zusammen | 24 | — | 1 | 16 | 17 | 21 | 11 | 32 | 8 | 57 |
| Küsnacht. | | | | | | | | | | |
| Einfamilienhäuser | 29 | — | — | 1 | 1 | 2 | 10 | 12 | 16 | 29 |
| Reine Mehrfamilienhäuser | 10 | — | 4 | 21 | 25 | 2 | 2 | 4 | 2 | 31 |
| Wohnhäuser mit gewerblichen Lokalen | 1 | — | — | 3 | 3 | — | — | — | — | 3 |
| Andere Gebäude mit Wohnungen | 1 | — | 1 | — | 1 | — | — | — | — | 1 |
| Zusammen | 41 | — | 5 | 25 | 30 | 4 | 12 | 16 | 18 | 64 |
| Meilen. | | | | | | | | | | |
| Einfamilienhäuser | 10 | — | — | — | — | 2 | 6 | 8 | 2 | 10 |
| Reine Mehrfamilienhäuser | 3 | — | — | 2 | 2 | 4 | — | 4 | 1 | 7 |
| Wohnhäuser mit gewerblichen Lokalen | 2 | — | 1 | 6 | 7 | 3 | — | 3 | — | 10 |
| Andere Gebäude mit Wohnungen | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Zusammen | 15 | — | 1 | 8 | 9 | 9 | 6 | 15 | 3 | 27 |

Die Neubauten vom Jahr 1929 nach der Art der Gebäude und der Zahl und Größe der Wohnungen.

Tab. 2 (Fortsetzung).

| Gemeinden und Art der Neubauten | Total Neubauten | Die Wohnungen nach der Zimmerzahl (o. M.) | | | | | | | Total Wohnn. mit 6 u. mehr Z. | Total Wohnungen |
|---|-----------------|---|------|------|------|-----------------|------|------|-------------------------------|-----------------|
| | | Kleinwohnungen | | | | Mittelwohnungen | | | | |
| | | 1 Z. | 2 Z. | 3 Z. | Zus. | 4 Z. | 5 Z. | Zus. | | |
| Stäfa. | | | | | | | | | | |
| Einfamilienhäuser | 4 | — | — | — | — | — | 1 | 1 | 3 | 4 |
| Reine Mehrfamilienhäuser | 1 | — | — | 3 | 3 | — | — | — | — | 3 |
| Wohnhäuser mit gewerblichen Lokalen | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Andere Gebäude mit Wohnungen | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Zusammen | 5 | — | — | 3 | 3 | — | 1 | 1 | 3 | 7 |
| Dürnten. | | | | | | | | | | |
| Einfamilienhäuser | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Reine Mehrfamilienhäuser | 2 | — | — | 2 | 2 | 3 | — | 3 | — | 5 |
| Wohnhäuser mit gewerblichen Lokalen | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Andere Gebäude mit Wohnungen | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Zusammen | 2 | — | — | 2 | 2 | 3 | — | 3 | — | 5 |
| Rüti. | | | | | | | | | | |
| Einfamilienhäuser | 11 | — | — | 2 | 2 | 3 | 5 | 8 | 1 | 11 |
| Reine Mehrfamilienhäuser | 5 | — | 1 | 4 | 5 | 6 | — | 6 | — | 11 |
| Wohnhäuser mit gewerblichen Lokalen | 2 | — | — | 1 | 1 | 3 | — | 3 | — | 4 |
| Andere Gebäude mit Wohnungen | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Zusammen | 18 | — | 1 | 7 | 8 | 12 | 5 | 17 | 1 | 26 |
| Dübendorf. | | | | | | | | | | |
| Einfamilienhäuser | 24 | — | — | — | — | 15 | 7 | 22 | 2 | 24 |
| Reine Mehrfamilienhäuser | 6 | — | 1 | 9 | 10 | 2 | 1 | 3 | — | 13 |
| Wohnhäuser mit gewerblichen Lokalen | 1 | — | — | — | — | 2 | — | 2 | — | 2 |
| Andere Gebäude mit Wohnungen | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Zusammen | 31 | — | 1 | 9 | 10 | 19 | 8 | 27 | 2 | 39 |
| Uster. | | | | | | | | | | |
| Einfamilienhäuser | 11 | — | — | — | — | — | 6 | 6 | 5 | 11 |
| Reine Mehrfamilienhäuser | 9 | — | — | 5 | 5 | 11 | — | 11 | 2 | 18 |
| Wohnhäuser mit gewerblichen Lokalen | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Andere Gebäude mit Wohnungen | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Zusammen | 20 | — | — | 5 | 5 | 11 | 6 | 17 | 7 | 29 |

Die Neubauten vom Jahr 1929 nach der Art der Gebäude und der Zahl und Größe der Wohnungen.

Tab. 2 (Fortsetzung).

| Gemeinden und Art der Neubauten | Total Neubauten | Die Wohnungen nach der Zimmerzahl (o. M.) | | | | | | | Total Wohnungen | |
|---|-----------------|---|-----------|------------|------------|-----------------|-----------|------------|-----------------|--------------------------------|
| | | Kleinwohnungen | | | | Mittelwohnungen | | | | Großwohnungen mit 6 u. mehr Z. |
| | | 1 Z. | 2 Z. | 3 Z. | Zus. | 4 Z. | 5 Z. | Zus. | | |
| Pfäffikon. | | | | | | | | | | |
| Einfamilienhäuser | 3 | — | — | — | — | 1 | 1 | 2 | 1 | 3 |
| Reine Mehrfamilienhäuser | 1 | — | — | 2 | 2 | — | — | — | — | 2 |
| Wohnhäuser mit gewerblichen Lokalen | 1 | — | — | 1 | 1 | 1 | — | 1 | — | 2 |
| Andere Gebäude mit Wohnungen | 1 | — | — | — | — | 1 | — | 1 | — | 1 |
| Zusammen | 6 | — | — | 3 | 3 | 3 | 1 | 4 | 1 | 8 |
| Winterthur. | | | | | | | | | | |
| Einfamilienhäuser | 126 | — | — | 3 | 3 | 68 | 39 | 107 | 16 | 126 |
| Reine Mehrfamilienhäuser | 82 | — | 8 | 121 | 129 | 94 | 6 | 100 | — | 229 |
| Wohnhäuser mit gewerblichen Lokalen | 11 | — | 2 | 12 | 14 | 10 | 3 | 13 | 2 | 29 |
| Andere Gebäude mit Wohnungen | 2 | — | — | 2 | 2 | — | — | — | — | 2 |
| Zusammen | 221 | — | 10 | 138 | 148 | 172 | 48 | 220 | 18 | 386 |
| Feuerthalen. | | | | | | | | | | |
| Einfamilienhäuser | 5 | — | — | — | — | 3 | 1 | 4 | 1 | 5 |
| Reine Mehrfamilienhäuser | 3 | — | — | 5 | 5 | 3 | — | 3 | — | 8 |
| Wohnhäuser mit gewerblichen Lokalen | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Andere Gebäude mit Wohnungen | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Zusammen | 8 | — | — | 5 | 5 | 6 | 1 | 7 | 1 | 13 |
| Bülach. | | | | | | | | | | |
| Einfamilienhäuser | 14 | — | — | — | — | 6 | 5 | 11 | 3 | 14 |
| Reine Mehrfamilienhäuser | 1 | — | — | — | — | 1 | — | 1 | 1 | 2 |
| Wohnhäuser mit gewerblichen Lokalen | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Andere Gebäude mit Wohnungen | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Zusammen | 15 | — | — | — | — | 7 | 5 | 12 | 4 | 16 |
| Wallisellen. | | | | | | | | | | |
| Einfamilienhäuser | 6 | — | — | — | — | 1 | 2 | 3 | 3 | 6 |
| Reine Mehrfamilienhäuser | 8 | — | — | 9 | 9 | 6 | 2 | 8 | — | 17 |
| Wohnhäuser mit gewerblichen Lokalen | 6 | — | 1 | — | 1 | 6 | 3 | 9 | 1 | 11 |
| Andere Gebäude mit Wohnungen | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Zusammen | 20 | — | 1 | 9 | 10 | 13 | 7 | 20 | 4 | 34 |

Die Neubauten vom Jahr 1929 nach der Art der Gebäude und der Zahl und Größe der Wohnungen.

Tab. 2 (Schluß).

| Gemeinden und Art der Neubauten | Total Neubauten | Die Wohnungen nach der Zimmerzahl (o. M.) | | | | | | | Total Wohnungen | |
|---|-----------------|---|------------|--------------|--------------|-----------------|------------|--------------|-----------------|-------------------------------|
| | | Kleinwohnungen | | | | Mittelwohnungen | | | | Großwohnngn. mit 6 u. mehr Z. |
| | | 1 Z. | 2 Z. | 3 Z. | Zus. | 4 Z. | 5 Z. | Zus. | | |
| Affoltern b. Zch. | | | | | | | | | | |
| Einfamilienhäuser | 13 | — | — | — | — | 3 | 8 | 11 | 2 | 13 |
| Reine Mehrfamilienhäuser | 1 | — | 2 | — | 2 | — | — | — | — | 2 |
| Wohnhäuser mit gewerblichen Lokalen | 1 | — | 1 | 1 | 2 | — | — | — | 1 | 3 |
| Andere Gebäude mit Wohnungen | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Zusammen | 15 | — | 3 | 1 | 4 | 3 | 8 | 11 | 3 | 18 |
| Total der 30 Gemeinden. | | | | | | | | | | |
| Einfamilienhäuser | 891 | 1 | 2 | 48 | 51 | 399 | 266 | 665 | 175 | 891 |
| Reine Mehrfamilienhäuser | 590 | 9 | 222 | 1,656 | 1,887 | 824 | 100 | 924 | 27 | 2,838 |
| Wohnhäuser mit gewerblichen Lokalen | 196 | 7 | 120 | 489 | 616 | 321 | 75 | 396 | 31 | 1,043 |
| Andere Gebäude mit Wohnungen | 34 | 1 | 8 | 21 | 30 | 8 | 4 | 12 | 2 | 44 |
| Zusammen | 1,711 | 18 | 352 | 2,214 | 2,584 | 1,552 | 445 | 1,997 | 235 | 4,816 |
| Verhältniszahlen nach Größenklassen. | | | | | | | | | | |
| Einfamilienhäuser | | 0,1 | 0,2 | 5,4 | 5,7 | 44,8 | 29,9 | 74,7 | 19,6 | 100 |
| Reine Mehrfamilienhäuser | | 0,3 | 7,8 | 58,4 | 66,5 | 29,0 | 3,5 | 32,5 | 1,0 | 100 |
| Wohnhäuser mit gewerblichen Lokalen | | 0,7 | 11,5 | 46,8 | 59,0 | 30,8 | 7,2 | 38,0 | 3,0 | 100 |
| Andere Gebäude mit Wohnungen | | 2,3 | 18,2 | 47,7 | 68,2 | 18,2 | 9,1 | 27,3 | 4,5 | 100 |
| Zusammen | | 0,4 | 7,3 | 46,0 | 53,7 | 32,2 | 9,2 | 41,4 | 4,9 | 100 |

C. Von Baugenossenschaften im Jahre 1929 erstellte Gebäude und Wohnungen.

Tab. 3.

| Gemeinden | Gebäude und zwar | | | | | Wohnungen und zwar | | | |
|---|-------------------|--------------------------|-----------------------------|-----------------------------|-------------|---------------------------|-----------------------------|-------------------------------|--------------|
| | Einfamilienhäuser | Reine Mehrfamilienhäuser | Wohnh. mit gewerbl. Lokalen | Andere Gebäude m. Wohnungen | Zusammen | Kleinwohnungen (bis 3 Z.) | Mittelwohnungen (4 u. 5 Z.) | Großwohnungen (6 und mehr Z.) | Zusammen |
| Zürich | 278 | 202 | 68 | 6 | 554 | 1,417 | 782 | 33 | 2,232 |
| Albisrieden | 14 | — | — | — | 14 | — | 14 | — | 14 |
| Altstetten | — | 18 | 7 | — | 25 | 99 | 23 | — | 122 |
| Dietikon | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Höngg | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Oerlikon | — | 4 | — | — | 4 | 20 | — | — | 20 |
| Schlieren | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Schwamendingen | — | 1 | — | — | 1 | 2 | — | — | 2 |
| Seebach | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Witikon | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Zollikon | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Affoltern a. A. | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Adliswil | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Horgen | — | 13 | — | — | 13 | 7 | 19 | — | 26 |
| Kilchberg | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Richterswil | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Thalwil | — | 3 | — | — | 3 | 10 | 8 | — | 18 |
| Küsnacht | 5 | 3 | — | — | 8 | 16 | 5 | — | 21 |
| Meilen | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Stäfa | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Dürnten | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Rüti | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Dübendorf | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Uster | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Pfäffikon | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Winterthur | 33 | 32 | — | — | 65 | 69 | 74 | — | 143 |
| Feuerthalen | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Bülach | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Wallisellen | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Affoltern b. Zeh. | 7 | — | — | — | 7 | — | 5 | 2 | 7 |
| Total der 30 Gemeinden | 337 | 276 | 75 | 6 | 694 | 1,640 | 930 | 35 | 2,605 |
| | | | | | | | | | |
| % d. erstellt. Häuser u. Wohnungen | 37,8 | 46,8 | 38,3 | 17,6 | 40,6 | 63,4 | 46,6 | 14,9 | 54,1 |

D. Die Wohnungszunahme vom 1. Dezember 1920 bis Ende 1929 insgesamt und nach Größenkategorien der Wohnungen.

Tab. 4.

| Gemeinden | Zunahme 1920—29 in | | Abnahme durch Umbauten, Abbrüche etc. | Netto-Zunahme | | Zunahme nach Größenkategorien | | | | | |
|-------------------------------|--------------------|-------------------|---------------------------------------|---------------|-----------------------------|-------------------------------|-----------------------------|----------------------------|--------------------------------|----------------|--------------|
| | Neubauten | Aus- und Umbauten | | absolut | in % des Bestandes von 1920 | absolut | | | in % des Bestandes von 1920 an | | |
| | | | | | | Kleinwohnungen (1-3 Z.) | Mittelwohnungen (4 u. 5 Z.) | Großwohnn. (6 und mehr Z.) | Kleinwohnung. | Mittelwohnung. | Großwohnung. |
| Zürich | 15,032 | 488 | 866 | 14,654 | 28,8 | 8,795 | 4,965 | 894 | 29,4 | 28,9 | 25,0 |
| Albisrieden | 227 | 27 | 4 | 250 | 55,2 | 94 | 154 | 2 | 32,2 | 111,6 | 10,0 |
| Altstetten | 737 | 34 | 10 | 761 | 55,7 | 473 | 284 | 4 | 53,6 | 69,3 | 8,9 |
| Dietikon | 355 | 23 | 13 | 365 | 33,4 | 141 | 205 | 19 | 24,1 | 46,7 | 31,1 |
| Höngg | 393 | 27 | 15 | 405 | 40,0 | 177 | 198 | 30 | 31,2 | 52,8 | 45,4 |
| Oerlikon | 1,285 | 33 | 21 | 1,297 | 76,9 | 787 | 493 | 17 | 77,3 | 81,9 | 25,7 |
| Schlieren | 242 | 26 | 4 | 264 | 40,9 | 93 | 167 | 4 | 24,6 | 72,0 | 11,1 |
| Schwamending | 210 | 13 | 5 | 218 | 65,3 | 130 | 84 | 4 | 62,5 | 77,8 | 22,2 |
| Seebach | 387 | 31 | 2 | 416 | 42,0 | 270 | 143 | 3 | 42,7 | 43,7 | 12,0 |
| Witikon | 43 | 4 | 1 | 46 | 46,0 | 21 | 24 | 1 | 36,8 | 82,7 | 8,3 |
| Zollikon | 347 | 31 | 5 | 373 | 51,4 | 58 | 215 | 100 | 24,1 | 68,5 | 62,1 |
| Affoltern a. A | 38 | 6 | 3 | 41 | 5,4 | 6 | 35 | — | 1,6 | 11,7 | — |
| Adliswil | 225 | 3 | 5 | 223 | 17,5 | 71 | 132 | 20 | 10,0 | 26,4 | 34,5 |
| Horgen | 396 | 41 | 17 | 420 | 20,7 | 193 | 213 | 14 | 18,9 | 26,4 | 7,2 |
| Kilchberg | 215 | 34 | 6 | 243 | 30,6 | 59 | 142 | 42 | 17,9 | 42,8 | 33,1 |
| Richterswil | 79 | 26 | 8 | 97 | 8,1 | 22 | 68 | 7 | 3,5 | 15,3 | 6,9 |
| Thalwil | 318 | 33 | 11 | 340 | 17,8 | 132 | 165 | 43 | 14,9 | 18,7 | 32,8 |
| Küsnacht | 367 | 27 | 15 | 379 | 35,8 | 134 | 172 | 73 | 29,5 | 40,6 | 43,7 |
| Meilen | 116 | 44 | 7 | 153 | 17,5 | 46 | 81 | 26 | 12,2 | 22,7 | 19,1 |
| Stäfa | 75 | 27 | 4 | 98 | 8,2 | 35 | 43 | 20 | 6,6 | 8,9 | 11,6 |
| Dürnten | 41 | 23 | 5 | 59 | 7,6 | 13 | 47 | — | 3,0 | 16,4 | —2,0 |
| Rüti | 149 | 14 | 3 | 160 | 11,3 | 48 | 104 | 8 | 5,8 | 19,8 | 11,6 |
| Dübendorf | 278 | 26 | 11 | 293 | 38,1 | 82 | 196 | 15 | 20,2 | 73,7 | 16,0 |
| Uster | 160 | 23 | 11 | 172 | 8,2 | 58 | 99 | 15 | 5,8 | 11,8 | 6,2 |
| Pfäffikon | 71 | 48 | 4 | 115 | 14,6 | 37 | 60 | 18 | 11,6 | 16,8 | 17,5 |
| Winterthur | 2,139 | 39 | 9 | 2,169 | 18,3 | 922 | 1,151 | 96 | 15,0 | 23,4 | 12,7 |
| Feuerthalen | 81 | 11 | 3 | 89 | 14,7 | 36 | 46 | 7 | 10,2 | 20,4 | 30,4 |
| Bülach | 88 | 11 | 6 | 93 | 12,6 | 18 | 57 | 18 | 5,2 | 17,9 | 27,7 |
| Wallisellen | 253 | 9 | 4 | 258 | 38,9 | 90 | 161 | 7 | 25,8 | 61,0 | 16,7 |
| Affoltern b. Zch. | 109 | 25 | 3 | 131 | 26,8 | 83 | 42 | 6 | 28,1 | 25,0 | 25,0 |
| Total der 30 Gemeinden | 24,456 | 1,207 | 1,081 | 24,582 | 27,2 | 13,124 | 9,946 | 1,512 | 25,9 | 30,3 | 22,6 |
| 1920 (Dezbr.) | 12 | 5 | 3 | 14 | 0,0 | 6 | 7 | 1 | 0,0 | 0,0 | 0,0 |
| 1921 | 702 | 123 | 16 | 809 | 0,9 | 328 | 397 | 84 | 0,6 | 1,2 | 1,3 |
| 1922 | 779 | 99 | 68 | 810 | 0,9 | 399 | 338 | 63 | 0,8 | 1,0 | 1,1 |
| 1923 | 1,321 | 90 | 47 | 1,364 | 1,5 | 663 | 579 | 122 | 1,3 | 1,8 | 1,8 |
| 1924 | 2,559 | 217 | 103 | 2,673 | 3,0 | 1,385 | 1,073 | 215 | 2,7 | 3,3 | 3,2 |
| 1925 | 2,310 | 165 | 98 | 2,377 | 2,6 | 1,002 | 1,159 | 216 | 2,0 | 3,5 | 3,2 |
| 1926 | 3,326 | 147 | 126 | 3,347 | 3,7 | 1,609 | 1,546 | 192 | 3,2 | 4,7 | 2,9 |
| 1927 | 3,888 | 93 | 164 | 3,817 | 4,2 | 2,261 | 1,386 | 170 | 4,5 | 4,2 | 2,5 |
| 1928 | 4,743 | 102 | 187 | 4,658 | 5,2 | 2,933 | 1,508 | 217 | 5,8 | 4,6 | 3,3 |
| 1929 | 4,816 | 166 | 269 | 4,713 | 5,2 | 2,538 | 1,953 | 222 | 5,0 | 5,9 | 3,3 |

3. Die Weinernte

im Kanton Zürich

im Jahre 1929

INHALTSVERZEICHNIS

| | |
|--------------------|-------------|
| Textteil | Seite 75 |
|--------------------|-------------|

Tabellarischer Teil:

Ergebnis der Weinernte im Kanton Zürich:

| | |
|--|----|
| A. Gemeindeweise Uebersicht | 81 |
| B. Bezirksweise Uebersicht | 85 |
| C. Ausscheidung der Weinernte nach der Art des Gewächses . . . | 86 |

Die Weinernte im Kanton Zürich im Jahr 1929

1. Quantum und Geldwert.

Das Ergebnis der Weinernte im Kanton Zürich im Jahr 1929 ist wiederum so ausgefallen, daß in Kürze von einer Fortsetzung der seit 1926 eingetretenen Fehljahre gesprochen werden kann. Um diese Mißerfolge im Weinbau in den letzten vier Jahren richtig beurteilen zu können, ist es notwendig, den Ernteergebnissen dieser Jahre den Ertrag des letzten günstigen Jahrganges (1922) und eines Jahres mit mittlerem Ertrag (1925) gegenüberzustellen. Dann erhält man folgendes Bild.

| | Weinertrag im Kanton | | | |
|----------------|----------------------|--------------|--|------|
| | insgesamt hl | per ha hl | in % einer guten mittleren Ernte | |
| 1922 | 94,921 | 64,7 | 100 | 194 |
| 1925 | 45,901 | 33,3 | 51,5 | 100 |
| 1926 | 13,948 | 11,3 | 17,5 | 33,9 |
| 1927 | 14,812 | 12,4 | 19,1 | 37,2 |
| 1928 | 21,820 | 20,1 | 31,0 | 60,3 |
| 1929 | 16,998 | 16,2 | 25,0 | 48,6 |

Dieser Gegenüberstellung ist zunächst zu entnehmen, daß der Ertrag der Weinernte 1929 gegenüber dem Vorjahr wieder um 4822 Hektoliter oder 22% zurückgegangen ist. Dann läßt sich weiter feststellen, daß der 1929er Relativertrag je Hektar mit 16,2 Hektoliter rund einem Viertel einer guten und nicht ganz der Hälfte einer Mittelernte entspricht. Wie die Verhältniszahlen zeigen, war die Ernte des Vorjahres 1928 etwas besser zu bewerten, dagegen verzeichneten die Jahrgänge 1926 und 1927 noch geringere Erträge, als das Berichtsjahr. Deutlich ergibt sich aber an Hand dieser Angaben, wie sehr die Ernten aller vier Jahre im Vergleich zu einem guten oder auch nur mittleren Ertrag zurückstehen.

Bei einer Betrachtung der absoluten Erträge im Kanton ist zu berücksichtigen, daß das Areal in ständigem Rückgang begriffen ist. In Anbetracht, daß der Mißerfolg im Jahr 1929 teils schon beim Austrieb der Reben erkannt werden konnte, muß es überraschen, daß die Rodungen mit 36,3 Hektaren geringeren Umfang annahmen, als je in einem der unmittelbar zurückliegenden drei Jahre (42,6 bis 145,4 ha). Verschiedene Anmerkungen der Berichterstatter auf den Erhebungsbogen lassen sogar die Deutung zu, daß mit der Zeit vielleicht eine bessere Auffassung in bezug auf die wirtschaftliche Bedeutung des Weinbaues im Kanton Platz greife.

So wird aus sechs Gemeinden des nördlichen Kantonsteils gemeldet, daß Neupflanzungen veredelter Reben stattgefunden haben, oder wenigstens, daß Rodungen durch solche Neuanlagen ganz oder teilweise kompensiert worden seien. In einer Gemeinde befindet sich der ganze Rebberg in Rekonstruktion. Weniger empfehlenswert dürfte das Vorgehen in einer Gemeinde des Bezirkes Winterthur sein, in der 300 amerikanische Direktträgerreben neu eingeschlagen wurden. In Egg (Bezirk Uster) wurden die letzten 3 Aren einer einmal 10,8 Hektaren messenden Reblandfläche gerodet und damit die Zahl der Weinbaugemeinden im Kanton auf 114 reduziert.

Bei den mäßigen Unterschieden und dem im ganzen geringen Ertrag der letzten Ernten erscheint es kaum glaublich, daß für die einzelnen Weinbaugenden noch größere Ertragsschwankungen resultieren könnten. Wie nachstehender Gegenüberstellung zu entnehmen ist, ist das aber doch der Fall.

| Bezirke | Weinertrag | | | | Mehr- oder Minderertrag 1929 hl | in % |
|-----------------------|------------|--------------|------------|--------------|---------------------------------------|--------|
| | 1928 hl | per ha hl | 1929 hl | per ha hl | | |
| Zürich | 2,041 | 22,1 | 1,355 | 16,1 | — 686 | — 33,6 |
| Affoltern | 234 | 44,1 | 186 | 38,5 | — 48 | — 20,5 |
| Horgen | 1,082 | 43,6 | 1,240 | 53,4 | + 158 | + 14,6 |
| Meilen | 7,627 | 26,9 | 3,036 | 10,9 | — 4,591 | — 60,2 |
| Uster | 16 | 8,8 | 2 | 1,5 | — 14 | — 87,5 |
| Winterthur | 1,403 | 14,2 | 1,658 | 17,3 | + 255 | + 18,2 |
| Andelfingen | 4,640 | 19,0 | 4,893 | 20,5 | + 253 | + 5,4 |
| Bülach | 2,274 | 10,9 | 2,411 | 12,1 | + 137 | + 6,0 |
| Dielsdorf | 2,503 | 19,5 | 2,217 | 17,9 | — 286 | — 11,4 |
| Kanton | 21,820 | 20,1 | 16,998 | 16,2 | — 4,822 | — 22,1 |

Von den sieben Bezirken, in denen der Weinbau noch von erwähnenswerter Bedeutung ist, verzeichnen demnach vier (Horgen, Winterthur, Andelfingen und Bülach) gegenüber dem im Kanton etwas ertragreicheren Vorjahr eine Zunahme der Ernte pro 1929 von 5,4 bis 18,2%. In den drei andern Bezirken (Zürich, Meilen und Dielsdorf) fällt der zu konstatierende Minderertrag mit 33,6, 60,2 und 11,4% erheblich stärker ins Gewicht. Nament-

lich auffällig ist die starke, rund 3 Fünftel des Vorjahrsertrages ausmachende Verminderung im weinbaureichsten Bezirk Meilen.

Die Tatsache, daß die überwiegend Rotwein produzierenden, den nördlichen Kantonsteil bildenden Bezirke gegenüber 1928 eine Zunahme der Produktion verzeigen, läßt vermuten, diese Zunahme sei hauptsächlich diesem Gewächs zugute gekommen. Das trifft aber nur in beschränktem Maße, d. h. so zu, daß die Erzeugung an Rotwein mit total 6086 Hektoliter nur um 13,9⁰/₀, die Produktion an Weißwein mit 10,195 Hektoliter aber um 24,4⁰/₀ abgenommen hat. Die bedeutendste Abnahme ergibt sich für Schiller, das Gemisch roter und weißer Trauben, nämlich um 43⁰/₀.

In der nachfolgenden Darstellung C ist der Weinertrag auf Grund vorgenommener Befragung der Berichterstatter für 1929 zum erstenmal nach der Qualität, d. h. nach Rebsorten, etwas eingehender ausgeschieden. Wie nachstehenden Angaben zu entnehmen ist, kann der Rotwein in stärkerem Maße als Qualitätsprodukt bezeichnet werden, als es beim Weißen der Fall ist.

Von 1000 Hektoliter der betreffenden Sorte sind das Produkt

| | |
|--|--------------|
| der Burgunderrebe (Klevner) | 882 |
| gewöhnlicher Rebsorten (Erlenbacher usw.) | 60 |
| der Mischung blauer Trauben verschiedener Sorten | 58 |
| Rotwein insgesamt | <u>1,000</u> |
| der Räuschling (Zürichrebe) | 630 |
| der Elbling (Kurzstieler) | 114 |
| der Riesling-Sylvaner | 14 |
| der Mischung weißer Trauben verschiedener Sorten | 242 |
| Weißwein insgesamt | <u>1,000</u> |

Auf 1000 Hektoliter des Gesamtertrages entfallen nur 42 hl des als Schiller bezeichneten Produktes der Mischung roter und weißer Trauben, eines Weines mit leicht rötlicher Färbung (1928: 58 hl).

Ueber die Gestaltung der durchschnittlichen Weinpreise im Jahr 1929 geben nachfolgende, mit dem Vorjahr in Vergleich gesetzte Angaben Auskunft.

| | Weinpreis per hl in Franken 1928 | 1929 | Abnahme % |
|------------------------|-------------------------------------|-------|--------------|
| Rotwein | 178,0 | 156,6 | 12,0 |
| Weißwein | 91,5 | 85,0 | 7,1 |
| Schiller | 98,5 | 97,1 | 1,4 |
| Durchschnitt | 119,9 | 111,2 | 7,2 |

Das Resultat dieser Gegenüberstellung, das neben dem geringen und reduzierten Ertrag des Jahres 1929 auch eine Verminderung der Preise

nachweist, lautet für den Weinbau im Kanton gewiß nicht ermutigend. Schuld daran ist wohl das Massenangebot aus anderen Weinbaugegenden der Schweiz und des Auslandes, wo die ertragvermindernden Einflüsse sich weniger oder gar nicht geltend gemacht hatten.

Dieser Preisrückgang hat zur Folge, daß der errechnete Geldwert der Ernte, mit einer einzigen Ausnahme, in allen Bezirken sich vermindert hat.

| Bezirke | Weingeldwert | | | | Zu- oder Abnahme | |
|-----------------------|--------------|--------------|-------------|--------------|------------------|--------|
| | 1928 Fr. | je ha Fr. | 1929 Fr. | je ha Fr. | Fr. | in ‰ |
| Zürich | 196,890 | 2,127 | 132,230 | 1,572 | — 64,660 | — 32,8 |
| Affoltern | 20,110 | 3,794 | 13,590 | 2,813 | — 6,520 | — 32,4 |
| Horgen | 82,980 | 3,347 | 89,340 | 3,846 | + 6,360 | + 7,7 |
| Meilen | 802,810 | 2,831 | 349,400 | 1,256 | — 453,410 | — 56,5 |
| Uster | 1,460 | 785 | 150 | 101 | — 1,310 | — 89,7 |
| Winterthur | 249,720 | 2,533 | 245,230 | 2,564 | — 4,490 | — 1,8 |
| Andelfingen | 660,780 | 2,709 | 517,080 | 2,165 | — 143,700 | — 41,7 |
| Bülach | 339,620 | 1,635 | 328,150 | 1,614 | — 11,470 | — 3,4 |
| Dielsdorf | 262,770 | 2,044 | 214,410 | 1,726 | — 48,360 | — 18,4 |
| Kanton | 2,617,140 | 2,408 | 1,889,580 | 1,799 | — 727,560 | — 27,8 |

Während der Rückgang des Geldwertes der Weinernte pro 1929 in den Bezirken mit vermindertem Ertrag nicht weiter auffällig ist, muß die gleiche Tatsache für die Bezirke Winterthur, Andelfingen und Bülach, die ihren Ertrag vermehrten, als Beweis gewertet werden, daß auch hier der Ausfall der Weinernte des Berichtsjahres nicht befriedigen konnte.

2. Die Schadenursachen.

Welcher Art waren nun die Einflüsse, welche den geringen Ertrag der 1929er Weinernte verursachten? Die von den Berichterstatlern hierüber gemachten Angaben lauten ziemlich übereinstimmend und nur in der Schätzung des Schadens sind aus begreiflichen Gründen Schwankungen festzustellen.

Den bedeutendsten Schaden verursachte die intensive Kälte in den Monaten Januar und Februar mit Temperaturen bis zu 34° unter Null in einzelnen Teilen des Kantons. Und zwar trat die Ertragsverminderung in der Weise in Erscheinung, daß die Triebaugen der Reben zum Teil oder ganz erfroren. Da diese üble Einwirkung der Kälte je nach der Empfindlichkeit der Rebsorten, der Lage der Grundstücke oder der Behandlung der Reben in einer Gemeinde oft stark differierte, war die Schätzung des Ertragsausfalls nicht immer leicht. Die Angaben der Berichterstatler ergeben nach Gemeinden folgendes Bild.

Schaden durch Winterkälte, auf das Gesamtareal berechnet

| | | | |
|------------|----------------|------------|----------------|
| bis 10 0/0 | in 6 Gemeinden | bis 60 0/0 | in 7 Gemeinden |
| " 20 0/0 | " 11 " | " 70 0/0 | " 14 " |
| " 30 0/0 | " 11 " | " 80 0/0 | " 10 " |
| " 40 0/0 | " 11 " | " 90 0/0 | " 11 " |
| " 50 0/0 | " 10 " | " 100 0/0 | " 4 " |

Geringster und größter Schaden

| | |
|------------|---------------|
| 0— 98 0/0 | in 1 Gemeinde |
| 0—100 0/0 | " 1 " |
| 20— 70 0/0 | " 1 " |
| 20— 80 0/0 | " 2 " |
| 40— 90 0/0 | " 1 " |
| 70—100 0/0 | " 1 " |

Total Gemeinden mit Schadenangaben 102, ohne Angabe 4

Die Gemeinden Bonstetten, Horgen, Kilchberg, Rüslikon, Adlikon, Groß-Andelfingen, Flurlingen und Truttikon (8 Gemeinden) verzeichnen keinerlei Schädigungen der Weinrebe durch die Winterkälte. Ziemlich zahlreich sind die Angaben, daß der Frost die gedeckten Reben verschonte; im weiteren scheinen hie und da die höher gelegenen Anlagen weniger mitgenommen worden zu sein. Welche Vorteile das Zudecken der Reben im Winter 1928/29 hatte, kann den Angaben aus einer Gemeinde des Bezirkes Winterthur mit 10 Hektaren Reben entnommen werden, indem 0,5 ha gedeckte Reben 18 Hektoliter Wein im Werte von etwas über 2000 Fr. lieferten, während 9,5 ha ohne Ertrag blieben. Bei gleicher Behandlung hätte der Gesamtertrag 360 hl im Werte von rund 43,000 Fr. ausmachen müssen. Ähnlich lautende Meldungen aus anderen Gemeinden konnten in Zeitungen veröffentlichten Herbstberichten entnommen werden.

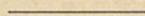
Weitere Schädigungen des Weinbaues wurden im Jahr 1929 durch Hagelschlag verursacht. Große Verbreitung hatte ein Hagelwetter vom 4. Juli: 10 Gemeinden des Bezirkes Zürich, 8 von Winterthur, 17 von Andelfingen, 9 von Bülach und 11 Gemeinden des Bezirkes Dielsdorf meldeten dadurch verursachten mehr oder weniger großen Schaden. In drei Gemeinden des Bezirkes Horgen trat am 20. Juni und in drei weiteren Gemeinden in anderen Kantonsteilen an anderen Tagen Hagelschlag ein. Die Höhe des gemeldeten Schadens fußt selbstverständlich auf dem in Aussicht gestandenen Ertrag, wobei der Winterfrostschaden außer Berechnung fiel. Ein Vergleich unserer Schadenmeldungen der einzelnen Gemeinden mit den Feststellungen der Hagelversicherungsgesellschaft zeigt, daß die Angaben unserer Berichterstatter fast durchwegs etwas niedriger sind, was davon herrühren mag, daß unsere Schätzungen für das gesamte Rebenareal, die der Versicherung aber für die versicherten Grundstücke zutreffen.

In Prozenten des vorhandenen Fruchtansatzes stellte sich der Hagelschaden:

| | in nachstehender für das gesamte Rebareal | Zahl der Gemeinden für die versicherten Grundstücke |
|--|---|---|
| auf bis 10 ⁰ / ₀ | 15 | 1 |
| „ 10—20 ⁰ / ₀ | 21 | 16 |
| „ 20—30 ⁰ / ₀ | 9 | 17 |
| „ 30—40 ⁰ / ₀ | 8 | 5 |
| „ 40—50 ⁰ / ₀ | 5 | 11 |
| „ 50—60 ⁰ / ₀ | 1 | 2 |
| „ 60—70 ⁰ / ₀ | 2 | 4 |
| Total Gemeinden | 61 | 56 |

Neben diesen beiden Schadenfaktoren, die auf den Rebenenertrag des Jahres 1929 einwirkten, sind in einzelnen Gemeinden noch andere Schädigungen eingetreten. So verzeichnen 27 Gemeinden Schaden durch den falschen Meltau in der Höhe von 1—20⁰/₀, 8 durch das Auftreten des Heu- und Sauerwurmes (1—5⁰/₀), 2 durch Regen im Vorsommer (je 10⁰/₀), und 2 weitere Gemeinden durch Maifrost (ebenfalls je 10⁰/₀).

Angesichts des Zusammentreffens so zahlreicher Schädigungen muß es begreiflich erscheinen, daß die Weinernte des Jahres 1929, trotz der dieser Kultur so günstigen Witterung im Sommer und Herbst, dem Ertrage nach und abgesehen von der Qualität des Produktes, in keiner Weise befriedigen konnte.



Ergebnis der Weinernte im Kanton Zürich 1929.

A. Gemeindeweise Uebersicht.

Tab. 1.

| Gemeinden mit Weinbau | Reb-land ha | Ertrag (hl) 1929 | | | | Geldwert (Fr.) 1929 | | | |
|-------------------------------|----------------|------------------|----------------|-----------------|----------------|---------------------|----------------|-----------------|----------------|
| | | Rotes | Weißes | Ge- mischtes | Total | Rotes | Weißes | Ge- mischtes | Total |
| | | Gewächse | | | | Gewächse | | | |
| Zürich | 8,15 | 3,0 | 127,5 | — | 130,5 | 570 | 12,210 | — | 12,780 |
| Altstetten | 1,79 | — | 10,0 | — | 10,0 | — | 700 | — | 700 |
| Birmensdorf | 0,25 | — | 7,0 | — | 7,0 | — | 490 | — | 490 |
| Dietikon | 0,91 | — | — | 9,0 | 9,0 | — | — | 680 | 680 |
| Engstringen, Ober- | 2,0 | — | — | 20,0 | 20,0 | — | — | 1,600 | 1,600 |
| Unter- | 9,0 | 18,0 | 152,0 | — | 170,0 | 2,160 | 13,740 | — | 15,900 |
| Geroldswil | 4,35 | 10,0 | 50,0 | — | 60,0 | 1,200 | 5,000 | — | 6,200 |
| Höngg | 10,0 | 5,0 | 50,0 | — | 55,0 | 600 | 4,500 | — | 5,100 |
| Oetwil | 6,1 | 2,0 | 31,0 | — | 33,0 | 240 | 2,900 | — | 3,140 |
| Schlieren | 0,53 | — | 7,0 | — | 7,0 | — | 490 | — | 490 |
| Utikon | 0,11 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Urdorf, Ober- | 1,37 | — | 20,0 | — | 20,0 | — | 1,400 | — | 1,400 |
| Weiningen | 37,63 | 55,0 | 595,0 | 25,0 | 675,0 | 6,400 | 56,550 | 2,500 | 65,450 |
| Zollikon | 2,0 | 11,0 | 147,0 | — | 158,0 | 2,100 | 16,200 | — | 18,300 |
| Bez. Zürich 1929 | 84,19 | 104,0 | 1,196,5 | 54,0 | 1,354,5 | 13,270 | 114,180 | 4,780 | 132,230 |
| 1928 | 92,55 | 315,0 | 1,499,5 | 227,0 | 2,041,5 | 41,090 | 135,610 | 20,190 | 196,890 |
| <i>Mittelpreis p. hl 1929</i> | | | | | | <i>127,6</i> | <i>95,4</i> | <i>88,4</i> | <i>97,6</i> |
| 1928 | | | | | | <i>130,4</i> | <i>90,4</i> | <i>88,9</i> | <i>96,5</i> |
| Affoltern | 1,11 | — | — | 24,0 | 24,0 | — | — | 2,160 | 2,160 |
| Bonstetten | 2,0 | — | 121,0 | — | 121,0 | — | 8,470 | — | 8,470 |
| Hedingen | 0,27 | — | 15,0 | — | 15,0 | — | 1,050 | — | 1,050 |
| Mettmenstetten | 0,71 | — | — | 10,0 | 10,0 | — | — | 750 | 750 |
| Obfelden | 0,5 | — | — | 2,0 | 2,0 | — | — | 180 | 180 |
| Wettswil | 0,24 | — | 14,0 | — | 14,0 | — | 980 | — | 980 |
| Bez. Affoltern 1929 | 4,83 | — | 150,0 | 36,0 | 186,0 | — | 10,500 | 3,090 | 13,590 |
| 1928 | 5,3 | — | 153,8 | 80,0 | 233,8 | — | 12,910 | 7,200 | 20,110 |
| <i>Mittelpreis p. hl 1929</i> | | | | | | <i>—</i> | <i>70,0</i> | <i>85,8</i> | <i>73,1</i> |
| 1928 | | | | | | <i>—</i> | <i>83,0</i> | <i>90,0</i> | <i>86,0</i> |
| Addiswil | 2,0 | 10,0 | 90,0 | — | 100,0 | 900 | 7,920 | — | 8,820 |
| Horgen | 2,22 | — | 78,0 | — | 78,0 | — | 5,460 | — | 5,460 |
| Kilchberg | 4,15 | — | 220,0 | — | 220,0 | — | 15,400 | — | 15,400 |

Tab. 1 (Fortsetzung).

| Gemeinden mit Weinbau | Reb-land ha | Ertrag (hl) 1929 | | | | Geldwert (Fr.) 1929 | | | |
|-------------------------------|----------------|------------------|----------------|----------------|----------------|---------------------|----------------|----------------|----------------|
| | | Rotes | Weißes | Ge- mishtes | Total | Rotes | Weißes | Ge- mishtes | Total |
| | | G e w ä c h s | | | | G e w ä c h s | | | |
| Oberrieden | 7,5 | — | 630,0 | — | 630,0 | — | 44,100 | — | 44,100 |
| Richterswil | 0,26 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Rüschlikon | 1,23 | — | 90,0 | — | 90,0 | — | 5,850 | — | 5,850 |
| Thalwil | 3,38 | — | 92,0 | — | 92,0 | — | 6,990 | — | 6,990 |
| Wädenswil | 2,49 | 11,5 | 18,0 | — | 29,5 | 800 | 1,920 | — | 2,720 |
| Bez. Horgen 1929 | 23,23 | 21,5 | 1,218,0 | — | 1,239,5 | 1,700 | 87,640 | — | 89,340 |
| 1928 | 24,79 | 21,8 | 917,0 | 143,0 | 1,081,8 | 2,870 | 64,380 | 15,730 | 82,980 |
| <i>Mittelpreis p. hl 1929</i> | | | | | | 78,8 | 72,0 | — | 72,1 |
| 1928 | | | | | | 131,6 | 70,2 | 110,0 | 76,7 |
| Erlenbach | 24,0 | 85,0 | 810,0 | — | 895,0 | 16,600 | 81,350 | — | 97,950 |
| Herrliberg | 29,0 | 60,0 | 408,0 | — | 468,0 | 9,300 | 49,040 | — | 58,340 |
| Hombrechtikon | 6,59 | 4,0 | 14,0 | — | 18,0 | 800 | 1,700 | — | 2,500 |
| Küsnacht | 21,17 | 17,0 | 875,0 | — | 892,0 | 1,640 | 96,250 | — | 97,890 |
| Männedorf | 27,72 | 11,0 | 100,0 | — | 111,0 | 1,150 | 11,000 | — | 12,150 |
| Meilen | 81,81 | 25,0 | 375,0 | — | 400,0 | 2,250 | 48,850 | — | 51,100 |
| Stäfa | 68,79 | 10,0 | 127,0 | — | 137,0 | 2,300 | 14,630 | — | 16,930 |
| Utikon | 19,0 | 15,0 | 100,0 | — | 115,0 | 900 | 11,640 | — | 12,540 |
| Bez. Meilen 1929 | 278,08 | 227,0 | 2,809,0 | — | 3,036,0 | 34,940 | 314,460 | — | 349,400 |
| 1928 | 283,58 | 691,0 | 6,831,0 | 105,0 | 7,627,0 | 121,270 | 673,140 | 8,400 | 802,810 |
| <i>Mittelpreis p. hl 1929</i> | | | | | | 153,9 | 111,9 | — | 115,1 |
| 1928 | | | | | | 175,5 | 98,5 | 80,0 | 105,3 |
| Uster | 0,21 | — | — | 1,2 | 1,2 | — | — | 80 | 80 |
| Volketswil | 1,0 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Wangen | 0,27 | — | 1,0 | — | 1,0 | — | 70 | — | 70 |
| Bez. Uster 1929 | 1,48 | — | 1,0 | 1,2 | 2,2 | — | 70 | 80 | 150 |
| 1928 | 1,86 | — | 0,7 | 15,6 | 16,3 | — | 60 | 1,400 | 1,460 |
| <i>Mittelpreis p. hl 1929</i> | | | | | | — | 70,0 | 70,0 | 70,0 |
| 1928 | | | | | | — | 90,0 | 90,0 | 90,0 |
| Bertschikon | 2,13 | 15,0 | 9,0 | — | 24,0 | 2,550 | 630 | — | 3,180 |
| Dägerlen | 5,78 | 116,0 | 158,0 | — | 274,0 | 16,820 | 7,900 | — | 24,720 |
| Dättlikon | 1,8 | 22,0 | 9,0 | — | 31,0 | 4,180 | 720 | — | 4,900 |
| Dinhard | 10,0 | 8,0 | 10,0 | — | 18,0 | 1,360 | 800 | — | 2,160 |
| Elgg | 0,7 | — | — | 9,0 | 9,0 | — | — | 1,260 | 1,260 |
| Elsau | 0,2 | 1,0 | 1,0 | — | 2,0 | 150 | 70 | — | 220 |
| Hagenbuch | 1,5 | 4,0 | — | 4,8 | 8,8 | 600 | — | 480 | 1,080 |
| Hettlingen | 3,0 | 80,0 | 20,0 | — | 100,0 | 10,800 | 1,300 | — | 12,100 |
| Neftenbach | 33,0 | 700,0 | 80,0 | — | 780,0 | 126,000 | 5,200 | — | 131,200 |
| Pfungen | 2,91 | 4,0 | 21,0 | — | 25,0 | 600 | 1,680 | — | 2,280 |

Tab. 1 (Fortsetzung).

| Gemeinden mit Weinbau | Reb-land ha | Ertrag (hl) 1929 | | | | Geldwert (Fr.) 1929 | | | |
|-------------------------------|----------------|------------------|----------------|----------------|----------------|---------------------|----------------|----------------|----------------|
| | | Rotes | Weißes | Ge- misches | Total | Rotes | Weißes | Ge- misches | Total |
| | | Gewäch s | | | | Gewäch s | | | |
| Rickenbach | 6,8 | 80,0 | 26,0 | — | 106,0 | 14,030 | 2,520 | — | 16,550 |
| Seuzach | 0,32 | 8,0 | — | — | 8,0 | 1,280 | — | — | 1,280 |
| Wiesendangen | 10,9 | 80,0 | — | 10,0 | 90,0 | 14,400 | — | 800 | 15,200 |
| Winterthur | 16,6 | 148,0 | 33,0 | 1,5 | 182,5 | 26,640 | 2,310 | 150 | 29,100 |
| Winterthur 1929 | 95,64 | 1,266,0 | 367,0 | 25,3 | 1,658,3 | 219,410 | 23,130 | 2,690 | 245,230 |
| 1928 | 98,59 | 1,147,0 | 245,0 | 11,0 | 1,403,0 | 229,540 | 19,190 | 990 | 249,720 |
| <i>Mittelpreis p. hl 1929</i> | | | | | | <i>173,3</i> | <i>63,0</i> | <i>106,3</i> | <i>147,9</i> |
| 1928 | | | | | | <i>200,1</i> | <i>78,3</i> | <i>90,0</i> | <i>178,0</i> |
| Adlikon | 8,4 | 103,0 | 92,0 | — | 195,0 | 12,570 | 5,060 | — | 17,630 |
| Andelfingen, Groß- | 7,1 | 50,0 | 100,0 | — | 150,0 | 6,250 | 5,500 | — | 11,750 |
| „ Klein- | 11,0 | 62,0 | 26,0 | — | 88,0 | 8,990 | 1,950 | — | 10,940 |
| Benken | 20,23 | 390,0 | 122,0 | — | 512,0 | 56,550 | 8,600 | — | 65,150 |
| Berg | 20,5 | 160,0 | 150,0 | — | 310,0 | 25,600 | 9,000 | — | 34,600 |
| Buch | 7,98 | 25,0 | 180,0 | — | 205,0 | 3,000 | 9,900 | — | 12,900 |
| Dachsen | 11,5 | 150,0 | 160,0 | — | 310,0 | 24,000 | 11,200 | — | 35,200 |
| Dorf | 13,5 | 50,0 | 75,0 | — | 125,0 | 8,250 | 4,870 | — | 13,120 |
| Feuerthalen | 0,12 | 1,8 | — | 1,5 | 3,3 | 210 | — | 140 | 350 |
| Flaach | 28,0 | 190,0 | 60,0 | — | 250,0 | 32,300 | 3,900 | — | 36,200 |
| Flurlingen | 7,4 | 160,0 | 120,0 | — | 280,0 | 22,400 | 8,400 | — | 30,800 |
| Henggart | 11,38 | 240,0 | 240,0 | — | 480,0 | 31,200 | 13,200 | — | 44,400 |
| Humlikon | 8,0 | 110,0 | 65,0 | — | 175,0 | 15,400 | 3,900 | — | 19,300 |
| Laufen-Uhwiesen | 17,59 | 30,0 | 350,0 | — | 380,0 | 4,500 | 31,500 | — | 36,000 |
| Marthalen | 0,4 | 4,0 | 1,0 | — | 5,0 | 600 | 90 | — | 690 |
| Ossingen | 17,0 | 180,0 | 392,0 | — | 572,0 | 23,400 | 23,320 | — | 46,720 |
| Rheinau | 2,16 | 16,0 | 4,0 | — | 20,0 | 3,200 | 480 | — | 3,680 |
| Stammheim, Ober- | 6,85 | 25,0 | 5,0 | — | 30,0 | 4,250 | 400 | — | 4,650 |
| „ Unter- | 7,12 | 70,0 | 10,0 | — | 80,0 | 11,900 | 800 | — | 12,700 |
| Thalheim | 3,0 | 30,0 | 133,0 | — | 163,0 | 3,300 | 7,420 | — | 10,720 |
| Trüllikon | 11,8 | 190,0 | 20,0 | — | 210,0 | 28,500 | 1,600 | — | 30,100 |
| Truttikon | 6,5 | 180,0 | 75,0 | — | 255,0 | 23,400 | 4,030 | — | 27,430 |
| Volken | 9,51 | 54,0 | 26,0 | — | 80,0 | 8,910 | 1,610 | — | 10,520 |
| Wattalingen | 1,85 | 7,0 | 8,0 | — | 15,0 | 1,050 | 480 | — | 1,530 |
| Andelfingen 1929 | 238,89 | 2,477,8 | 2,414,0 | 1,5 | 4,893,3 | 359,730 | 157,210 | 140 | 517,080 |
| 1928 | 243,89 | 2,875,6 | 1,758,9 | 6,0 | 4,640,5 | 510,910 | 149,450 | 420 | 660,780 |
| <i>Mittelpreis p. hl 1929</i> | | | | | | <i>145,2</i> | <i>65,1</i> | <i>90,0</i> | <i>105,7</i> |
| 1928 | | | | | | <i>177,6</i> | <i>85,0</i> | <i>70,0</i> | <i>142,1</i> |
| Bachenbülach | 11,0 | 6,0 | 45,0 | — | 51,0 | 900 | 3,150 | — | 4,050 |
| Bülach | 16,5 | 49,0 | 73,0 | — | 122,0 | 6,860 | 4,770 | — | 11,630 |
| Eglisau | 33,41 | 43,0 | 65,0 | — | 108,0 | 6,450 | 4,550 | — | 11,000 |
| Embrach, Ober- | 5,5 | 4,0 | — | — | 4,0 | 680 | — | — | 680 |
| „ Unter- | 4,15 | 15,0 | 8,5 | — | 23,5 | 2,250 | 590 | — | 2,840 |
| Freienstein | 39,04 | 750,0 | 200,0 | — | 950,0 | 5,000 | 14,000 | — | 156,500 |
| Glattfelden | 1,85 | — | 6,0 | — | 6,0 | — | 420 | — | 420 |

Tab. 1 (Schluß).

| Gemeinden mit Weinbau | Reb-land ha | Ertrag (hl) 1929 | | | | Geldwert (Fr.) 1929 | | | |
|-------------------------------|----------------|------------------|----------------|--------------|----------------|---------------------|----------------|---------------|----------------|
| | | Rotes | Weißes | Ge-mischtes | Total | Rotes | Weißes | Ge-mischtes | Total |
| | | Gewäch s | | | | Gewäch s | | | |
| Höri | 0,38 | — | — | 5,0 | 5,0 | — | — | 500 | 500 |
| Hüntwangen | 8,4 | 20,0 | 75,0 | — | 95,0 | 2,800 | 5,250 | — | 8,050 |
| Kloten | 4,2 | 30,0 | — | 19,0 | 49,0 | 3,000 | — | 1,330 | 4,330 |
| Lufingen | 3,0 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Nürensdorf | 2,45 | 2,0 | 5,5 | 2,0 | 9,5 | 260 | 500 | 220 | 980 |
| Rafz | 43,5 | 585,0 | 93,0 | — | 678,0 | 90,670 | 6,980 | — | 97,650 |
| Rorbas | 3,88 | 15,0 | 36,0 | — | 51,0 | 2,700 | 2,520 | — | 5,220 |
| Wasterkingen . . . | 2,5 | 5,0 | 45,0 | — | 50,0 | 700 | 3,150 | — | 3,850 |
| Wil | 14,0 | 60,0 | 108,0 | — | 168,0 | 8,400 | 8,640 | — | 17,040 |
| Winkel | 6,2 | 5,0 | 28,0 | 8,0 | 41,0 | 750 | 2,020 | 640 | 3,410 |
| Bez. Bülach 1929 | 199,96 | 1,589,0 | 788,0 | 34,0 | 2,411,0 | 268,920 | 56,540 | 2,690 | 328,150 |
| 1928 | 207,73 | 1,438,0 | 767,5 | 68,0 | 2,273,5 | 268,330 | 64,090 | 7,200 | 339,620 |
| <i>Mittelpreis p. hl 1929</i> | | | | | | 169,2 | 71,8 | 79,1 | 136,1 |
| 1928 | | | | | | 186,6 | 83,5 | 105,9 | 149,4 |
| Affoltern | 0,28 | — | — | 8,0 | 8,0 | — | — | 720 | 720 |
| Bachs | 0,17 | 2,0 | 6,5 | — | 8,5 | 200 | 460 | — | 660 |
| Boppelsen | 9,13 | 10,0 | 180,0 | — | 190,0 | 1,540 | 16,850 | — | 18,390 |
| Buchs | 20,0 | 115,0 | 127,0 | 118,0 | 360,0 | 14,620 | 10,210 | 12,390 | 37,220 |
| Dällikon | 6,07 | — | — | 106,0 | 106,0 | — | — | 9,540 | 9,540 |
| Dänikon | 0,74 | — | 10,0 | — | 10,0 | — | 700 | — | 700 |
| Dielsdorf | 6,81 | 20,0 | 40,0 | — | 60,0 | 3,320 | 3,600 | — | 6,920 |
| Neerach | 3,4 | 16,0 | 108,0 | — | 124,0 | 2,080 | 7,150 | — | 9,230 |
| Niederhasli | 4,85 | 6,0 | 18,0 | — | 24,0 | 680 | 1,480 | — | 2,160 |
| Niederweningen . . | 3,0 | 4,5 | 7,5 | — | 12,0 | 630 | 750 | — | 1,380 |
| Oberweningen . . . | 4,8 | 19,5 | 75,0 | — | 94,5 | 2,790 | 7,610 | — | 10,400 |
| Otelfingen | 12,8 | 35,0 | 70,0 | 150,0 | 255,0 | 5,100 | 6,140 | 15,000 | 26,240 |
| Regensberg | 5,6 | 29,7 | 59,4 | — | 89,1 | 5,940 | 5,940 | — | 11,880 |
| Regensdorf | 12,44 | 23,0 | 107,0 | 170,0 | 300,0 | 2,880 | 9,100 | 17,000 | 28,980 |
| Rümlang | 1,4 | 5,0 | 15,0 | — | 20,0 | 400 | 1,120 | — | 1,520 |
| Schleinikon | 2,7 | 5,0 | 14,0 | 3,0 | 22,0 | 560 | 1,250 | 310 | 2,120 |
| Schöffisdorf | 3,91 | 10,0 | 50,0 | 10,0 | 70,0 | 1,400 | 4,000 | 1,200 | 6,600 |
| Stadel | 13,0 | 80,0 | 180,0 | — | 260,0 | 10,800 | 11,870 | — | 22,670 |
| Steinmaur | 9,0 | 20,0 | 180,0 | — | 200,0 | 2,400 | 14,400 | — | 16,800 |
| Weiach | 3,57 | — | 4,0 | — | 4,0 | — | 280 | — | 280 |
| Bez. Dielsdorf 1929 | 124,2 | 400,7 | 1,251,4 | 565,0 | 2,217,1 | 55,340 | 102,910 | 56,160 | 214,410 |
| 1928 | 128,53 | 578,0 | 1,321,6 | 603,4 | 2,503,0 | 83,910 | 116,360 | 62,500 | 262,770 |
| <i>Mittelpreis p. hl 1929</i> | | | | | | 138,1 | 82,2 | 99,4 | 96,7 |
| 1928 | | | | | | 145,2 | 88,0 | 103,6 | 105,0 |

B. Bezirksweise Uebersicht.

Tab. 2.

| Bezirke | Reb- land ha | Ertrag (hl) 1929 | | | | | Geldwert (Fr.) 1929 | | | |
|--------------------|------------------------|------------------|-----------------|----------------|-----------------|-------------|---------------------|----------------|----------------|------------------|
| | | Rotes | Weißes | Ge- misches | Total | pro ha | Rotes | Weißes | Ge- misches | Total |
| | | Gewächse | | | | | Gewächse | | | |
| Zürich . . | 84,19 | 104,0 | 1,196,5 | 54,0 | 1,354,5 | 16,1 | 13,270 | 114,180 | 4,780 | 132,230 |
| Affoltern . | 4,83 | — | 150,0 | 36,0 | 186,0 | 38,5 | — | 10,500 | 3,090 | 13,590 |
| Horgen . . | 23,23 | 21,5 | 1,218,0 | — | 1,239,5 | 53,4 | 1,700 | 87,640 | — | 89,340 |
| Meilen . . | 278,08 | 227,0 | 2,809,0 | — | 3,036,0 | 10,9 | 34,940 | 314,460 | — | 349,400 |
| Hinwil . . | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Uster . . . | 1,48 | — | 1,0 | 1,2 | 2,2 | 1,5 | — | 70 | 80 | 150 |
| Pfäffikon . | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Winterth. | 95,64 | 1,266,0 | 367,0 | 25,3 | 1,658,3 | 17,3 | 219,410 | 23,130 | 2,690 | 245,230 |
| Andelfing. | 238,89 | 2,477,8 | 2,414,0 | 1,5 | 4,893,3 | 20,5 | 359,730 | 157,210 | 140 | 517,080 |
| Bülach . . | 199,96 | 1,589,0 | 788,0 | 34,0 | 2,411,0 | 12,1 | 268,920 | 56,540 | 2,690 | 328,150 |
| Dielsdorf . | 124,20 | 400,7 | 1,251,4 | 565,0 | 2,217,1 | 17,9 | 55,340 | 102,910 | 56,160 | 214,410 |
| Kanton 1929 | 1,050,5 | 6,086,0 | 10,194,9 | 717,0 | 16,997,9 | 16,2 | 953,310 | 866,640 | 69,630 | 1,889,580 |
| 1928 | 1,086,82 | 7,066,4 | 13,495,0 | 1,259,0 | 21,820,4 | 20,1 | 1,257,920 | 1,235,190 | 124,030 | 2,617,140 |
| Mittelpreis per hl | | | | | | | | | | |
| 1929 | | | | | | | 156,6 | 85,0 | 97,1 | 111,2 |
| 1928 | | | | | | | 178,0 | 91,5 | 98,5 | 119,9 |

C. Ausscheidung der Weinernte

Tab. 3.

| Art des Gewächses | Weinbaubezirke | | | | |
|---------------------------------------|----------------|---------------|----------------|----------------|------------|
| | Zürich | Affoltern | Horgen | Meilen | Uster |
| <i>1. Ertrag in hl</i> | | | | | |
| Blaue Burgunder (Klevner) | 39,0 | — | 1,5 | 122,0 | — |
| Gewöhnliche Sorten (Erlenbacher etc.) | 22,0 | — | — | 105,0 | — |
| Gemisch bl. Trauben versch. Sorten . | 43,0 | — | 20,0 | — | — |
| Total Rotwein | 104,0 | — | 21,5 | 227,0 | — |
| Räuschling und Zürichrebe | 1,051,5 | 6,0 | 458,0 | 2,637,0 | — |
| Elbling, Kurzstieler | 7,0 | 8,0 | — | 22,0 | — |
| Riesling-Sylvaner | 9,0 | — | 26,0 | 31,0 | — |
| Gem. weißer Trauben versch. Sorten . | 129,0 | 136,0 | 734,0 | 119,0 | 1,0 |
| Total Weißwein | 1,196,5 | 150,0 | 1,218,0 | 2,809,0 | 1,0 |
| Schiller (Gem. roter und weißer Tr.) | 54,0 | 36,0 | — | — | 1,2 |
| Gesamtertrag hl | 1.354,5 | 186,0 | 1.239,5 | 3.036,0 | 2,2 |
| <i>2. Geldwert in Fr.</i> | | | | | |
| Blaue Burgunder (Klevner) | 6,030 | — | 200 | 29,300 | — |
| Gewöhnliche Sorten (Erlenbacher etc.) | 2,200 | — | — | 5,640 | — |
| Gemisch bl. Trauben versch. Sorten . | 5,040 | — | 1,500 | — | — |
| Total Rotwein | 13,270 | — | 1,700 | 34,940 | — |
| Räuschling, Zürichrebe | 100,990 | 420 | 31,250 | 294,980 | — |
| Elbling, Kurzstieler | 490 | 560 | — | 2,440 | — |
| Riesling-Sylvaner | 1,190 | — | 2,960 | 4,140 | — |
| Gem. weißer Trauben versch. Sorten . | 11,510 | 9,520 | 53,420 | 12,900 | 70 |
| Total Weißwein | 114,180 | 10,500 | 87,640 | 314,460 | 70 |
| Schiller (Gem. roter und weißer Tr.) | 4,780 | 3,090 | — | — | 80 |
| Gesamtgeldwert Fr. | 132,230 | 13,590 | 89,340 | 349,400 | 150 |

nach der Art des Gewächses 1929.

| Weinbaubezirke | | | | Kanton | Art des Gewächses |
|----------------|----------------|----------------|----------------|------------------|------------------------------------|
| Winterthur | Andelfingen | Bülach | Dielsdorf | | |
| | | | | | <i>1. Ertrag in hl</i> |
| 1,246,0 | 2,348,0 | 1,414,0 | 197,2 | 5,367,7 | Blaue Burgunder (Klevner) |
| — | 128,0 | 65,0 | 46,0 | 366,0 | Gewöhl. Sorten (Erlenbacher etc.) |
| 20,0 | 1,8 | 110,0 | 157,5 | 352,3 | Gemisch bl. Trauben versch. Sort. |
| 1,266,0 | 2,477,8 | 1,589,0 | 400,7 | 6,086,0 | Total Rotwein |
| 232,0 | 1,401,0 | 173,0 | 467,4 | 6,425,9 | Räuschling und Zürichrebe |
| 90,0 | 606,0 | 257,0 | 166,5 | 1,156,5 | Elbling, Kurzstieler |
| 9,0 | 39,0 | 3,5 | 30,0 | 147,5 | Riesling-Sylvaner |
| 36,0 | 368,0 | 354,5 | 587,5 | 2,465,0 | Gem.weißer Trauben versch. Sorten |
| 367,0 | 2,414,0 | 788,0 | 1,251,4 | 10,194,9 | Total Weißwein |
| 25,3 | 1,5 | 34,0 | 565,0 | 717,0 | Schiller (Gem. roter u. weißer T.) |
| 1,658,3 | 4,893,3 | 2,411,0 | 2,217,1 | 16,997,9 | Gesamtertrag hl |
| | | | | | <i>2. Geldwert in Fr.</i> |
| 216,110 | 343,950 | 245,060 | 30,050 | 870,700 | Blaue Burgunder (Klevner) |
| — | 15,560 | 9,100 | 5,860 | 38,360 | Gewöhl. Sorten (Erlenbacher etc.) |
| 3,300 | 220 | 14,760 | 19,430 | 44,250 | Gemisch bl. Trauben versch. Sort. |
| 219,410 | 359,730 | 268,920 | 55,340 | 953,310 | Total Rotwein |
| 13,740 | 96,910 | 12,300 | 42,000 | 592,600 | Räuschling, Zürichrebe |
| 5,700 | 33,990 | 19,100 | 12,630 | 74,910 | Elbling, Kurzstieler |
| 1,170 | 4,230 | 330 | 3,740 | 17,760 | Riesling-Sylvaner |
| 2,520 | 22,080 | 24,810 | 44,540 | 181,370 | Gem.weißer Trauben versch. Sorten |
| 23,130 | 157,210 | 56,540 | 102,910 | 866,640 | Total Weißwein |
| 2,690 | 140 | 2,690 | 56,160 | 69,630 | Schiller (Gem. roter u. weißer T.) |
| 245,230 | 517,080 | 328,150 | 214,410 | 1,889,580 | Gesamtgeldwert Fr. |

